

VERBANDSMITTEILUNGSBLATT



Ausrichter der
European Company Sport Games
2011 in Hamburg

Betriebssportverband Hamburg e.V.
Wendenstraße 120, 20537 Hamburg
Telefon: 040 / 23 37 77/78, Fax: 040/23 37 11
Mail: info@bsv-hamburg.de www.bsv-hamburg.de
Geschäftszeit: Mo.- Fr. von 9.00 – 17.00 Uhr



46. Jahrgang

Verbandsmitteilungsblatt Nr.12

07. Dezember 2007

als PDF-Datei zum Download unter www.bsv-hamburg.de

INHALTSVERZEICHNIS:

Mitteilungen des Vorstandes
Mitteilungen der Sparte Badminton
Mitteilungen der Sparte Bowling
Mitteilungen der Sparte Fußball
Mitteilungen der Sparte Fußball-Schiedsrichter
Mitteilungen der Sparte Golf
Mitteilungen der Sparte Handball
Mitteilungen der Sparte Kegeln
Mitteilungen der Sparte Leichtathletik
Mitteilungen der Sparte Radsport der
Mitteilungen Sparte Schach der
Mitteilungen Sparte Segeln der
Mitteilungen Sparte Tischtennis der
Mitteilungen Sparte Triathlon

ONLINE:

www.bsv-hamburg.de www.bsv-hamburg.de
www.bsv-hamburg.de www.bsv-hamburg.de
www.bsv-hamburg.de www.bsv-hamburg.de
www.bsv-hamburg.de www.golf.bsv-hamburg.de
www.bsv-handball-hamburg.de www.kegeln.bsv-hamburg.de
www.leichtathletik.bsv-hamburg.de www.bsv-hamburg.de
www.bsv-hamburg.de www.schach.bsv-hamburg.de
www.bsv-hamburg.de www.tischtennis.bsv-hamburg.de
www.bsv-triathlon.de

MITTEILUNGEN DES VORSTANDES

Vorstand und Geschäftsstelle wünschen
allen Betriebssportlerinnen und Betriebssportlern,
allen ehrenamtlichen Funktionären,
den Platzwarten und Hausmeistern
und allen Helfern und Unterstützern
eine schöne Adventszeit,
ein schönes Weihnachtsfest
und ein glückliches neues Jahr **2008**

**Zwischen Weihnachten und Neujahr ist die BSV-Geschäftsstelle geschlossen.
Die Tennishalle schließt am 24., 25., 26., 31.12.07, sowie am 01.01.08.**

Der organisierte Betriebssport in Deutschland Statistik des DBSV

Wir veröffentlichen als Anlage eine Statistik unseres Dachverbandes zur Mitgliederentwicklung des organisierten Betriebssports in Deutschland.

Bestandserhebungsbogen zum 31.12.2007

Als Anlage wird erneut der Bestandserhebungsbogen veröffentlicht.

Letzter Abgabetermin für den Bogen ist **Freitag, der 11.01.2008!**

Bis zu diesem Termin zurückgegebene Spielerpässe werden noch mit Austrittsdatum 2007 versehen und dann auch nicht mehr für die Vorausberechnung 2008 mitberechnet.

Dies gilt aber nur bis zu diesem Datum! Spätere Passrückgaben finden erst Berücksichtigung in der Rechnung für 2009.

Spelerpässe sind Dokumente! Ein verlorener Pass wird nur mit eidesstattlicher Erklärung des Passinhabers gelöscht!

SportMerkur - der Sportpreis der Handelskammer Hamburg

Bewerben Sie sich mit Ihrem Unternehmen jetzt noch schnell für den SportMerkur, die Auszeichnung der Handelskammer Hamburg für sportfördernde Unternehmen. Der Preis wird im Rahmen der Hamburger Sportgala am 4. Februar 2008 zum dritten Mal vergeben. Einsendeschluss der Bewerbungsunterlagen ist der 31. Dezember 2007. Den Fragebogen zum Download erhalten Sie unter www.hk24.de

Ansprechpartner: Daniel Kunkel, Telefon 36 138 255, oder Mail an daniel.kunkel@hk24.de

Weitere Informationen gibt auch die Geschäftsstelle.

Erste Mitteilung der Sparte Triathlon

Die Sparte Triathlon berichtet zum ersten Mal in den Verbandsmitteilungen. Sie finden diese Mitteilung in alphabetischer Reihenfolge der Wettkampf-Sportarten in diesem VMB. Wir bitten um Weiterleitung an Ihre Sparte Triathlon [bzw. an](#) die Sparten Leichtathletik, Radsport, Schwimmen und an Interessierte.

Der HSB informiert:

Vorsicht bei Anfahrtsskizzen auf der vereinseigenen Homepage

Viele Sportvereine haben mittlerweile einen eigenen Internetauftritt und präsentieren dort ihre Vereinsaktivitäten, Spielergebnisse, Fotos und Kontaktdaten. Oft wird dieser Service noch um anschauliche Anfahrtsskizzen zu den jeweiligen Sportanlagen erweitert. Aber Vorsicht: Das kann teuer werden, denn in der Regel sind diese Anfahrtsskizzen urheberrechtlich geschützt! Stadtplanverlage recherchieren intensiv nach Verstößen gegen das Urheberrecht und beauftragen Rechtsanwälte mit der Wahrnehmung ihrer Interessen. Zahlreiche Verbände und Vereine erhielten deshalb in der Vergangenheit Abmahnungen und Schadenersatzforderungen, die teilweise deutlich über € 1.000,- lagen. Damit Ihnen das nicht passiert, sollten Sie Ihren Anreisehinweis entweder eigenhändig erstellen (jedoch nicht von einer existierenden Anfahrtsskizze abzeichnen, da auch hier das Urheberrecht greift), Ihre Internetseite mit einem online-Routenplaner verlinken oder beim Urheber der Skizze eine kostenpflichtige Lizenz für die Veröffentlichung auf Ihrer Internetseite erwerben.

Fußball- und Tennisturnier in Eindhoven

Vom 1.- 4. Mai 2008 findet in Geldrop in der Nähe von Eindhoven ein internationales Turnier im Fußball (11er-Team), Tennis (Mixed (2 Damen/2 Herren) und Team (4 Herren) sowie Volleyball (Mixed) statt. Meldeschluss ist der 31.12.2007 beim Veranstalter Nederlandse Bedrijfssport Federatie. Auskünfte sind von Harry Burghoorn unter der E-Mail-Adresse harryburghoorn@hotmail.com erhältlich. Über die Teilnahme von Deutschen Teams würde sich der Niederländische BSV sehr freuen. Weitere Informationen auch unter www.bedrijfssport.org

Flyer des Betriebssport-Casinos

Jedem Mitteilungsblatt liegt ein Werbe-Flyer unseres Betriebssport-Casinos bei. Nähere Informationen auch unter www.betriebssportcasino.de oder Telefon/Fax: 040 23 68 72 40.

Termine

"Hautnah" Feuerwerk der Turnkunst am 12.01 .2008

Die neue Tournee „hautnah“ verspricht Akrobatik, Artistik, Turnen und Glamour in höchstem Maße. Mehr Informationen und Karten gibt es beim Verband für Turnen und Freizeit unter 040 / 41 908 273 oder tickets@vtf-hamburg.de.

European Company Sport Games 2009, Sommerspiele in Rovinj/Kroatien

Die nächsten Europäischen Betriebssportspiele finden 2009 in Rovinj/Kroatien statt. Das Bulletin 1 liegt auf der Geschäftsstelle aus. Weitere Informationen unter http://www.hssr.hr/sport_za_sve/eng/index.php#

Mitgliederbewegungen

Eintritte:

BSG FuE Future, Fußball	BSG-Nr. 52 013	zum 01 .11.2007
BSG Mc Oliver Bayer, Badminton	BSG-Nr. 53 201	zum 19.11.2007

Austritte:

BSG Bethesda AK Bergedorf, Fußball	BSG-Nr. 51 001	zum 31 .12.2007
BSG GRONE Bildungszentrum, Fußball	BSG-Nr. 52 230	zum 31 .12.2007
BSG WMD Vertrieb, Squash	BSG-Nr. 54 234	zum 31 .12.2007

gez. Ulrich Lengwenat-Hahnemann

**Das VMB Nr. 1/08 erscheint am 11.01.2008,
als pdf unter www.bsv-hamburg.de**

Der organisierte Betriebssport in Deutschland -

im Spiegel seiner Zahlen zum 31.12.2006 -

1. Vormerkungen

Die jetzt vorliegenden Bestandszahlen der Landesbetriebssportverbände wurden vom DBSV-Ehrenpräsidenten Reinhold Müller für die Gesamterfassung des DBSV zusammengestellt und analysiert. Leider lieferten nicht alle Mitgliedsverbände die Daten in vollständiger und abgestimmter Form. Ca. 40% der abgegebenen Meldungen mussten korrigiert oder durch Hochrechnungen komplettiert werden.

Im Folgenden werden die Ergebnisse der Bestandsmeldung einheitlich für den DBSV zusammengefasst und aus der Sicht des Verfassers kommentiert. Den beigefügten Aufstellungen können detaillierte Zahlen der Mitgliedsverbände entnommen werden.

2. Entwicklung der Mitgliederzahlen

a) Zahlen der Betriebssportvereine /- gemeinschaften

<u>Zeitraum</u>	<u>Zahl der BSG</u>	<u>Prozentuale</u>	<u>Entwicklung</u>
2000	5.855		
2001	5.629	./.	3.86%
2002	5.530	./.	1.76%
2003	5.588	+	1.05%
2004	5.245	./.	6.14%
2005	5.269	+	0.46%
2006	5.232	./.	0,70%

Die Zahl der Betriebssportgemeinschaften ist entgegen den Erwartungen aufgrund der Vorjahrestendenz in 2006 erneut leicht zurückgegangen. Lediglich in Niedersachsen und Schleswig-Holstein sind nennenswerte Zugänge zu verzeichnen. Sie konnten aber die stärkeren Rückgänge vor allem in den Verbänden Berlin, Hamburg und Westdeutschland nicht kompensieren.

b) Zahl der Betriebssportlerinnen und Betriebssportler

Das Jahr 2006 brachte dem organisierten Betriebssport in Deutschland den bisher stärksten Rückgang der Mitgliederzahlen der aktiven und inaktiven Betriebssportlerinnen und Betriebssportler. Betrug er im Jahr 2005 lediglich 1.04% wuchs er im Jahr 2006 auf 5,34% an.

Zweifelloos dürfte die Hauptursache auf die Entwicklung des Arbeitsmarktes zurückzuführen sein. Dabei wird weniger der Abbau der Arbeitsstellen (in 2005 gegenüber 2004 = ./.

0.22%) ausschlaggebend gewesen sein als vielmehr die Veränderungen der Arbeitsabläufe. Arbeitszeiten und Einsatzorte der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind gegenüber früheren Jahren wesentlich flexibler geworden. Die ehemals starren Grenzen zwischen festen Arbeitszeiten und Freizeit fallen mehr und mehr weg, die Berufswelt dehnt sich in die Abendstunden und ins Wochenende aus. Immer schneller werden auch die Arbeitgeber gewechselt. Durch dieses Aufbrechen fester Zeitstrukturen und eine zunehmende räumliche Mobilität wird es für den Betriebssport immer schwieriger, insbesondere Mannschaftssportwettbewerbe zu organisieren. Die Folge sind nachlassende Betriebssportaktivitäten und ein deutlicher M

itgliederschwund.

Es ist dem Betriebssport in seiner Gesamtheit bisher nicht gelungen, sein Sportangebot so umzustellen, dass rückläufige Zahlen im Wettkampfsport durch zeitunabhängigere Individual- und / oder Gesundheitssportarten zu kompensieren, obwohl sich nach einschlägigen Erkenntnissen hier ein stark wachsender Sportmarkt anbietet.

Aus den Zahlen der Landesbetriebssportverbände lässt sich nicht ablesen, ob die Rückgänge in den Wettkampfsportarten nicht durch verstärkte Aktivitäten in vorgenannten Bereichen ausgeglichen werden könnten. Der DBSV muss davon ausgehen, dass alle Betriebssportlerinnen und Betriebssportler gemeldet werden, auch wenn sie sich nicht in Sparten betätigen, die vom jeweiligen Betriebssportverband ausgerichtet werden. Es sollte aus betriebssportpolitischen Gründen selbstverständlich sein, dass jeder, der sich betriebssportlich betätigt, auch gemeldet wird. Wenn der Betriebssport seine Werte öffentlichkeitswirksam deutlich machen will, ist er auf eine solidarische Haltung aller Mitgliederverbände in Fragen der Mitgliedererfassung angewiesen.

Die Analyse der Betriebssportbeteiligung in den einzelnen Sportarten lässt leider Zweifel zu, ob tatsächlich alle Mitgliederverbände - d.h. natürlich in erster Linie auch alle Betriebssportgemeinschaften -, ihre aktiven und inaktiven Betriebssportlerinnen und Betriebssportler melden.

Wie sieht nun die Entwicklung des Betriebssports in den zusammengefassten Sportbereichen aus?

	<u>2005</u>	<u>2006</u>	<u>Prozentuale Veränderung</u>	
Aktive Betriebssportlerinnen und Betriebssportler in den einzelnen Sportarten (durch Betätigung in mehreren Sportarten nicht identisch mit der Zahl der jeweils einmal erfassten Mitgliedschaft)	325.768	305.483	./.	6,23%
Davon in Mannschaften	92.237	82.296	./.	10,82%
Individual- und Trendsportarten	180.048	167.869	./.	6,76%
Gesundheitssport (incl. Gymnastik)	35.535	32.889	./.	7,45%
Freizeitsport	10.550	14.830	+	40,57%
Sonstige	7.358	7.559	+	3,28%

Der wettkampfmäßig organisierte Betriebssport in den Ballsportarten ist weiterhin signifikant rückläufig. Hier zeigt sich, dass es für Betriebssportgemeinschaften angesichts der flexiblen Arbeitszeiten immer schwieriger wird, Mannschaften zu einem bestimmten Zeitpunkt zu stellen. Die Folge ist, dass immer mehr Mannschaften – und damit Betriebssportler, die nur gelegentlich auf Individual- oder Gesundheitssportarten ausweichen- aus dem organisierten Betriebssport abgemeldet werden.

3. Relativer Vergleich der Größenordnung der LBSV

Die Rangfolge der Größenordnung der absoluten Mitgliederzahlen der Landesbetriebssportverbände ist anhand der Tabelle „Entwicklung des Mitgliedsbestandes“ leicht nachvollziehbar. Nach dieser Methode ergibt sich folgende Rangfolge:

Rang	Verband	Mitgliederzahl
1	Westdeutschland	93.762
2	Hamburg	56.979
3	Hessen	38.229
4	Berlin/ Brandenburg	30.328
5	Niedersachsen	22.479
6	Bayern	21.680
7	Schleswig-Holstein	17.605
8	Württemberg	9.628
9	Bremen	5.547
10	Saarland	5.009
11	Baden	1.166
12	Rheinland-Pfalz	396
13	Sachsen-Anhalt	62

Interessant dürfte jedoch auch die Information sein, wie die Reihenfolge bei einem Vergleich mit der Zahl der sozialversicherungspflichtigen Erwerbstätigen in den Bundesländern ist (Quelle: Arbeitskreis Erwerbstätigenregelung des Bundes und der Länder- Stand März 2006). Danach ergibt sich folgende Reihenfolge:

Rang	Verband	%-Satz im Vergleich zu den Beschäftigten
1	Hamburg	5,42
2	Bremen	1,46
3	Schleswig-Holstein	1,44
4	Hessen	1,26
5	Berlin/ Brandenburg	1,19
6	Nordrhein-Westfalen	1,12
7	Saarland	0,99
8	Niedersachsen	0,64
9	Bayern	0,34
10	Baden-Württemberg	0,20
11	Rheinland-Pfalz	0,02
12	Sachsen-Anhalt	0,01

4. Fazit

Statistische Erfassung von Veränderungen und Trends sind eine notwendige Voraussetzung für eine aktive Gestaltung von Angebots- und Organisationsstrukturen in allen Lebensbereichen. Dies gilt uneingeschränkt auch für den organisierten Betriebssport, der sich zunehmend ebenso mit den Veränderungen der Wertvorstellungen und Lebensgestaltung der Menschen wie mit den gravierenden Auswirkungen der Globalisierung auf den Arbeitsmarkt auseinandersetzen muss. Nur wenn er seine Strukturen diesen Entwicklungen anpassen kann, wird er künftig seiner sozialen und gesundheitspolitischen Verantwortung für Menschen und Unternehmen gerechnet werden können. Die in unserem Leitbild verankerte Zielvorgabe heißt: „Im Mittelpunkt steht der Mensch!“ Das heißt schlicht und einfach: „Der Betriebssport muss sich nach den Bedürfnissen seiner Mitglieder richten!“

Aus: Betriebssport - Forum, Nr. 1/2007, Juni 2007



B E S T A N D S E R H E B U N G
zum 31.12.2007

Berechnung für den Grundbeitrag
und für die Sport-Versicherung bei HDI-Gerling

Meldeschluss 11.01.2008

(beim BSV vorliegend)

BSG-Nr.: _____

Name der BSG: _____

Altersgliederung: **alle** zu versichernden Mitglieder, Aktive und Passive.

Die BSG versichert durch ihre Unterschrift die Richtigkeit der gemachten Angaben.

	männlich	weiblich	Gesamt
1. bis zu 6 Jahren (2001)	_____	_____	_____
2. 7 - 14 Jahre (1993-2000)	_____	_____	_____
3. 15- 18 Jahre (1989- 1992)	_____	_____	_____
4. 19 -26 Jahre (1981-1988)	_____	_____	_____
5. 27 - 40 Jahre (1967- 1980)	_____	_____	_____
6. 41 -60 Jahre (1947-1981)	_____	_____	_____
7. ab 61 Jahren (1946)	_____	_____	_____
insgesamt:	_____	_____	_____
Anzahl der zu versichernden Mitglieder in Tarif-Klasse 3			_____
Anzahl der zu versichernden Mitglieder in Tarif-Klasse 5			_____

Anzahl der Mitarbeiter/innen im Unternehmen/Firma/Behörde insgesamt _____(freiwillige Angabe)

Bestandserhebung nach Sportarten 2007

BSG-Nr.: _____

Welche Sportarten werden in der BSG betrieben? (bitte **alle** Mitglieder erfassen) Doppelmeldungen sind möglich.

		Spieler M	davon Doppel- spieler*	Spieler W	davon Doppel- spieler*	Gesamt M/W
1.	Badminton					
2.	Bowling					
3.	Faustball					
4.	Fußball					
5.	Handball					
6.	Kegeln					
7.	Leichtathletik					
8.	Unihockey, Floorball					
9.	Rudern					
10.	Schach					
11.	Schwimmen					
12.	Segeln / Windsurfen					
13.	Casting (Angeln)					
14.	Sportschießen					
15.	Squash					
16.	Tanzen					
17.	Tennis					
18.	Tischtennis					
19.	Volleyball					
20.	Aerobic / Step-Aerobic					
21.	Basketball					
22.	Billard					
23.	Fitness					
24.	Gymnastik, Gesundheitssport, Wellness, siehe Seite 3					
25.	Hockey					
26.	Judo/Karate					
27.	Kanu					
28.	Golf					
29.	Radsport					
30.	Reiten					
31.	Skisport					
32.	Turnen					
33.	Wandern					
34.	Sonstige Spiele, siehe Seite 3					
35.	Foto, Film					
36.	Funk					
37.	Skat, Bridge u.a.					
38.	Chor / Theater					
39.	Yoga etc.					
40.	Sonstige Betätigungen, Trendsport, Passive, siehe Seite 3					
41.	Kart					
42.	Triathlon					
	insgesamt:					

* Doppelspieler/innen sind Betriebssportler/innen, die die gleiche Sportart auch in einem Verein eines Fachverbandes des HSB betreiben.

Anzahl der Mitarbeiter/innen im Unternehmen/Firma/Behörde insgesamt _____ (freiwillige Angabe)

, den

, den



An alle
Spartenleiterinnen und Spartenleiter

Hamburg, 25. November 2007

Ausschreibung zur Hamburger Badminton Mannschaftsmeisterschaft 2008

Teilnahme- und Meldebedingungen

Für die Mannschaftsmeisterschaft kann jede Betriebssportgemeinschaft beliebig viele Mannschaften unter Berücksichtigung der Hallenkapazität melden. Teilnahmeberechtigt sind alle Spielerinnen und Spieler des BSV Hamburg - Sparte Badminton -, für die zum Zeitpunkt der Meldung ein gültiger Spielerpass beantragt oder ausgestellt ist.

Vereinsspieler sind zugelassen. Vereinsspieler mit besonderer Leistungsstärke (VbL) sind nur eingeschränkt einsetzbar. Sie dürfen nur so eingesetzt werden, dass alle VbL-Spieler einer Mannschaft zusammen pro Spielabend an höchstens vier Spielen teilnehmen. Ein Spieler hat den VbL-Status,

- a.) wenn er zum Zeitpunkt des Meldeschlusses in einer Vereinsmannschaft gemeldet ist, die in der Hamburger Landesliga (oder in einer vergleichbaren Liga eines anderen Landesverbandes) oder darüber spielt, oder
- b.) wenn er nach Meldeschluss in einer Vereinsmannschaft eingesetzt wird, die in der Hamburger Landesliga (oder in einer vergleichbaren Liga eines anderen Landesverbandes) oder darüber spielt. Er hat dann von diesem Tag an den VbL-Status, nicht rückwirkend.

Den VbL-Status behält jeder Spieler bis zum Meldeschluss für die nächste Mannschaftsmeisterschaft. Dann wird der VbL-Status nach den oben genannten Kriterien bestätigt oder gelöscht. Eine vorzeitige Löschung des VbL-Status (z.B. durch Vereinsaustritt) ist nicht möglich. Platzierungen in den Ranglisten des Hamburger Badminton Verbandes (oder anderer Landesverbände) begründen keinen VbL-Status mehr.

Die jeweiligen Mannschaften einer BSG sind so aufzustellen, dass die Spielstärke der Spieler/innen berücksichtigt wird, d.h. dass der spielstärkste Spieler einer BSG in der 1. Mannschaft an 1. Stelle gemeldet werden muss. Es folgen dann laut Spielstärke die nächstfolgenden Spieler.

Jens.Juerges@gmx.de (Jens Jürges: Obmann, Internet)

Melde form (bitte unbedingt einhalten!)

Die Mannschaftsmeldungen bitte auf beiliegendem Meldebogen vornehmen.

- x Je Mannschaft mindestens 2 Damen und 4 Herren.
- x Namen, Vornamen, Pass-Nr. mit Zusatz V=Vereinsspieler und VbL=Vereinsspieler mit besonderer Leistungsstärke.
- x Bei Vereinsspielern auch den Verein und die Liga, in der er zuletzt eingesetzt war, angeben.
- x Angabe der Sporthalle und des Spieltermins (Wochentag, Uhrzeit).

Bitte weitere verantwortliche Spieler/innen unter Angabe der Telefonnummer benennen, die bei Rückfragen oder Benachrichtigungen zuständig sind.

Die Meldung ist zu richten an:

Kirsten Pichinot
Klosterhagen 21
21029 Hamburg
Tel.: 721 94 22 oder 0162/78 66 339
[E-Mail: kirsten.pichinot@gmx.de](mailto:kirsten.pichinot@gmx.de)

Melde gebühr

Je Mannschaft ist eine Meldegebühr in Höhe von € 5,00 an den BSV Hamburg, Konto 1244/122105 bei der HASPA (BLZ 20050550) unter Angabe des Stichwortes 'Badminton-Mannschaftsmeisterschaft 2008' und Angabe der BSG sowie BSG-Nr. zu entrichten.

Meldeschluss

Freitag, 21. Dezember 2007 (auch Zahlungsfrist für die Meldegebühr)

Neue Spieler/innen, deren Passanträge für die Mannschaftsmeisterschaft erst nach Meldeschluss eingehen, sind erst zur Rückrunde spielberechtigt. Die Rückrunde beginnt am 07. April 2008. Für Mannschaften, die zur Rückrunde mit einem oder mehreren völlig neuen Spielern antreten möchten, ist mit den Passanträgen zugleich eine neue Mannschaftsmeldung zur Genehmigung einzureichen. Es dürfen nur die Mannschaften namentlich zur Rückrunde verändert werden, in die völlig neue Spieler eingesetzt werden sollen. Meldeschluss und Passantragstellung für nachzumeldende neue Spieler/innen ist der **23. März 2008**.

Austragungssystem

In der Mannschaftsmeisterschaft 2008 wird wieder mit einer Staffel je Klasse gespielt. Pro Staffel werden wieder je sechs Mannschaften angestrebt.

Aufstieg:

Die jeweiligen Sieger der einzelnen Staffeln steigen in die nächsthöhere Klasse auf. Verbandsmeister wird die erst platzierte Mannschaft der Sonderklasse.

Abstieg:

Die Tabellensechsten der einzelnen Staffeln steigen in die nächstniedrigere Klasse ab.

Relegationsspiele:

Die Zweitplatzierten der Klassen spielen gegen die fünfplatzierten Mannschaften der nächsthöheren Klasse *ein* Relegationsspiel (Entscheidungsspiel über Auf- oder Abstieg). Falls bei-de beteiligten Mannschaften das angesetzte Relegationsspiel absagen, bleiben die erreichten Platzierungen erhalten. Ein Auf- bzw. Abstieg findet dann nicht statt. Die Mannschaft der höheren Staffel hat Heimrecht. Die Relegationsspiele finden direkt im Anschluss an die letzten Punktspiele statt (ca. Anfang Juni 2008).

Austragungszeitraum

11. Februar 2008 bis Ende Mai 2008 (Relegationsspiele ausgenommen). In den Hamburger Schulferien wird nach Möglichkeit nicht gespielt. Der Spielausschuss behält sich vor, in „spielfähigen“ Sporthallen auch während dieser Zeit Spiele anzusetzen.

Turnierleitung

Der Spielausschuss

Bälle

Alle vom Spielausschuss zugelassenen Federbälle.

Wettspielordnung

Es wird nach den Bestimmungen der Hamburger Badminton-Wettspielordnung in Verbindung mit den internationalen Badminton-Regeln gespielt.

Es wird noch einmal darauf hingewiesen, dass eine Mannschaft, die **mehr als einmal** ein Spiel nicht antritt, aus der Wertung genommen wird. Die Einteilung und Ansetzung der Hamburger Mannschaftsmeisterschaft 2008 wird vom Spielausschuss festgelegt und ist nach der Verkündung unanfechtbar. Spielverlegungen sind zulässig, sofern eine Einigung mit dem Gegner möglich ist. Die Turnierleitung ist **umgehend** von dem Mannschaftsführer, der um Verlegung gebeten hat, zu informieren. Sämtliche Spiele müssen bis zum Ende der Rückrunde durchgeführt sein.

Für den Fall, dass eine Mannschaft in der Rückrunde mit völlig neuen Spielern/innen antritt und ein Spiel der Hinrunde in den zeitlichen Rahmen der Rückrunde verlegt wird, darf das verlegte Spiel nur in der für die jeweilige Runde gemeldeten und genehmigten Mannschaftszusammensetzung (Hinrundenspiel = Hinrunden-Mannschaftszusammensetzung) stattfinden. Dieses Prinzip gilt ebenfalls für die Rückrunde.

Für das ordnungsgemäße Ausfüllen und den Versand der Spielberichte ist die Heimmannschaft verantwortlich. Der Spielbericht ist per Mail oder per Post innerhalb von 3 Tagen nach Ansetzung des Spieles der Turnierleitung (Kirsten Pichinot) zuzuleiten (SOB §14.2). Bei fehlendem Spielbericht wird das Spiel 0:11 Spiele und 0:22 Sätze gegen die Heimmannschaft gewertet.

Für den Spielausschuss
Kirsten Pichinot

Bowling online: www.BSV-Hamburg-Bowling.de



SPARTE BOWLING

Das nächste Verbandsmitteilungsblatt erscheint am 11. Januar 2008

Wir wünschen allen ein schönes und besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr



HERBST-MIXED-TURNIER

Die diesjährigen Gewinner sind:

Grünne S	Julia Ermisch/Nawed Farooque	DSO	1.717	214,63
Gruppe A	Erika Nabel/Uwe Nabel	VEH	1.552	194,00
Gruppe A/B	Ursula Rosenfeld/Michael Stahlbuhk	LSV	1.479	184,88
Gruppe B	Cornelia Dolge/Albert Krüger	HHA/EHL	1.527	190,88

Die weiteren Platzierungen sind der Anlage zu entnehmen.

41. STÄDTEVERGLEICH HAMBURG-BERLIN

Berlin gewinnt den Herren und Damenpokal, Hamburg gewinnt den Bonzen-Cup.
Einige Ergebnisse liegen dieser Ausgabe bei, ausführliche im Internet

20. STÄDTEVERGLEICH BERLIN-BREMEN-HAMBURG 2008

Vielen Dank für die Meldungen, die Teilnehmer werden direkt informiert.

36. Int. Städteturnier 2008 in Frankfurt/Main

Vom 10.- 12. Mai 2008 findet das 36. Int. Städteturnier in Frankfurt statt.
Die Einladung/Ausschreibung liegt dieser Ausgabe bei.
Meldeschluss ist der 15. Januar 2008

EINZELMEISTERSCHAFTEN 2008

Am 12./13. Januar und 02./03. Februar finden die Einzelmeisterschaften 2008 statt.
Meldeschluss ist der 19. Dezember 2007

Bitte beachten!!!

Das TOP 32 Turnier der SG Deutschen Bank
Die Ausschreibung für die 10. DBM Bowling in Leipzig/Halle ist im Internet

SPIELAUSSCHUSS BOWLING
WOLFGANG GROßMANN
OBMANN

Internationales Städteturnier 2008 in Frankfurt

- Veranstalter BSV Hessen, Bezirk Frankfurt/Main
- Austragungsort: Brunswick am Henninger Turm
- Teilnehmerzahl: max. 120 Mannschaften
Jede Stadt erhält zunächst 20 Startplätze
- Teilnehmer: 4er Mannschaften von Betriebssportgemeinschaften, die Mitglied des jeweiligen Betriebssportverbandes sind.
Leistungsbezogene Auswahlteams sind nicht zugelassen
Auch Einzelpersonen können sich bei mir melden. Wenn Plätze vorhanden sind werden sie in den gemeldeten Mannschaften untergebracht.
Nicht startberechtigt sind Spielerinnen und Spieler der 1. und 2. aktuellen Bundesliga
- Durchführung: Gespielt wird mit 4er Mannschaften (gemischte Mannschaften sind zulässig, Damen erhalten kein Handicap).
BSG- und Städteturnier werden in amerikanischer Spielweise gespielt
Das BSG- Turnier umfasst 2 Serien mit je drei Durchgängen, wobei sich die sechs pinbesten Mannschaften jeder Stadt für das Städtefinale qualifizieren, das in einer Serie von vier Durchgängen ausgetragen wird.
Jede Mannschaft spielt ihre Serie an einem Tag, ein Tag ist spielfrei
- An- u. Rückreise: Die Reise ist mit der Bahn geplant, wenn gewünscht auch mit dem Bus.
Anreise am Freitag, Rückreise am Montag
Man kann auch individuell anreisen und/oder sich eine Unterkunft suchen.
- Kosten: bei gemeinsamer Anreise ca. EUR 200,00- 250,00
Darin enthalten sind: Fahrtkosten, 3 Hotelübernachtungen incl. Frühstück, Bowlingspiele
Bei eigener Anreise/Unterkunft EUR 70,00
- Rahmenprogramm: Der Ausrichter bietet ein Rahmenprogramm an
Wahlweise am Sonnabend oder Sonntag
Drachenboot
Commerzbank Hochhaus Besichtigung
Flughafenvorfelddbesichtigung
Altstadtrundgang
- Meldeschluss: **15. Januar 2008**
Bei der Meldung bitte folgendes unbedingt angeben:
-Name Spieler
-Name Begleitperson
-Zimmerwünsche
-Teilnahme an gemeinsamer)
-Bahn oder -Bus
-individuelle Anreise
-Teilnahme Rahmenprogramm
Alle Meldungen bitte an: Wolfgang Großmann, Hirsekamp 25,
22175 Hamburg Tel.: 64940210, Fax 64940211 [Email: ws.grossmann@t-online.de](mailto:ws.grossmann@t-online.de)

Spielausschuss Bowling

Statistik Herbst-Mixed

	S	A	A/B	B	gesamt	Anzahl BSG
1993		62	57	42	161	51
1994		77	68	53	198	52
1995		93	63	42	198	53
1996		56	56	71	183	52
1997		72	54	53	179	51
1998		56	52	64	172	52
1999	34	50	40	30	154	52
2000	30	51	41	24	146	46
2001	31	40	40	26	137	47
2002	35	44	35	36	150	44
2003	43	53	51	27	174	49
2004	40	44	44	22	150	48
2005	31	31	44	34	140	44
2006	39	36	34	44	153	46
2007	17	31	53	35	136	42



Herbst-Mixed 2007

Gruppe S

Platz	Spielerin	Spieler	B S G	Pins		Ges.	Schnitt
				Spielerin	Spieler		
1	Ermisch, Julia	Farooque, Nawed	DSO	760	957	1.717	214,63
2	Schlawitscheck, Tanja	Schlawitscheck, Stefan	JH	848	829	1.677	209,63
3	Birkenfeld, Annemarie	Bankmann, Helge-Oliver	JH/APC	752	913	1.665	208,13
4	Ruhnau, Birgit	Birkholz, Uwe	HOL/PAN	697	916	1.613	201,63
5	Suhk, Sabine	Naujack, Kurt	P 2	725	850	1.575	196,88
6	Prillwitz, Jenny	Wipperhausen, Lars	SID/TCH	716	848	1.564	195,50
7	Brack, Bärbel	Brack, Berthold	HHA	743	799	1.542	192,75
8	Kaminski, Birgit	Harms, Dieter	HHA	708	827	1.535	191,88
9	Posack, Birgit	Jahn, Knut	HAS	714	807	1.521	190,13
10	Trachtenbrodt, Rhonda	Gottschalk, Jörn	BWR	734	769	1.503	187,88
11	Corleis, Heidi	Rabe, Wilfried	DB	580	900	1.480	185,00
12	Lübbers, Sigrid	Schreiber, Dieter	AVA	789	688	1.477	184,63
13	Grohmann, Marlies	Grohmann, André	BWV	650	782	1.432	179,00
14	Römer, Heidi	Groth, Alexander	BBK/BWV	609	815	1.424	178,00
15	Augsburg, Sonja	Rittmann, Klaus	BWR	551	627	1.178	147,25
16	Günther, Katja	Moravec, Franz	TK	463	696	1.159	144,88
17	Schneider, Ines	Schneider, Ronny	HHA	545	349	894	111,75



Herbst-Mixed 2007

Gruppe A

Platz	Spielerin	Spieler	B S G	Pins		Ges. Schnitt
				Spielerin	Spieler	
1	Nabel, Erika	Nabel, Uwe	VEH	730	822	1.552 194,00
2	Rossow, Dagmar	Abel, Olaf	AXA	672	871	1.543 192,88
3	Schmidtke, Peggy	Post, Herbert	VOF	742	796	1.538 192,25
4	Voges, Marion	Henrich, Willi	RGE	806	717	1.523 190,38
5	Ermisch, Dagmar	Ermisch, Michael	DSO	695	822	1.517 189,63
6	Ludwig, Bella	Wicens, Rolf	LSV	764	736	1.500 187,50
7	Reinhold, Renate	Skalden, Winfried	BWV	757	727	1.484 185,50
	Koch, Heidi	Hanne, Frank Peter	DB	698	786	1.484 185,50
9	Endreß, Maren	Endreß, Oliver	DRB	714	761	1.475 184,38
10	Sievers, Karin	Schulze, Manfred	RGE / BVT	672	802	1.474 184,25
11	Hildemann, Martina	Albrecht, Florian	VEH	711	756	1.467 183,38
12	Lübke, Anja	Lübke, Andreas	LSV	706	755	1.461 182,63
13	Müller, Antje	Sube, Wolfgang	HAS	709	743	1.452 181,50
14	Duran, Karin	Bente, Maik	P 2	693	744	1.437 179,63
15	Schinck, Angelika	Wiegand, Wolfgang	OTT	689	742	1.431 178,88
16	Setzke, Ricarda	Farooque, Jawed	WLW / DSO	691	736	1.427 178,38
17	Zimmermann, Monika	Theus, Rainer	VEH	643	783	1.426 178,25
18	Bartz, Anja	Gogoll, Andreas	OTT	704	715	1.419 177,38
19	Jakubeit, Hildegard	Jakubeit, Marc	DA	769	648	1.417 177,13
20	Colschen, Melanie	Wolf, Edgar	DA	681	706	1.387 173,38
21	Braudorn, Ursula	Schubert, Kurt	LSV	658	715	1.373 171,63
22	Lissek, Andrea	Stier, Karsten	DA	691	663	1.354 169,25
23	Heuer, Margrit	Heuer, Hans	HHA	642	707	1.349 168,63
24	Loss, Gisela	Loss, Jürgen	DA	645	688	1.333 166,63
25	Hildebrand, Ingrid	Landwehr, Max	SVR / BVT	619	706	1.325 165,63
26	Pioch, Roswitha	Sandleben, Otto	RGE	610	687	1.297 162,13
27	Kasberg, Ingrid	Smarsly, Detlev	SID	624	670	1.294 161,75
28	Corleis, Tanja	Corleis, Holger	DB / HAS	691	593	1.284 160,50
29	Kram behr, Karin	Endreß, Rudi	SVR/DRB	582	681	1.263 157,88
30	Barz, Petra	Matthes, Bernd	FAB	626	636	1.262 157,75
31	Bürgermeister, Helga	Großmann, Wolfgang	SVR/EON	607	653	1.260 157,50



Herbst-Mixed 2007

Gruppe A/B

Platz	Spielerin	Spieler	B S G	Pins		Ges.	Schnitt
				Spielerin	Spieler		
1	Rosenfeld, Ursula	Stahlbuhk, Michael	LSV	749	730	1.479	184,88
2	Heer, Lydia	Heer, Franz	LSV	760	697	1.457	182,13
3	Wiese, Friedel	Wiese, Wilhelm	LSV	667	784	1.451	181,38
4	Cieklinski, Silke	Koschlig, Gerhard	P 2	745	703	1.448	181,00
5	Grundt, Christa	Ellhof, Benjamin	CON/AST	596	843	1.439	179,88
6	Grieger, Liesbeth	Stolz, Manfred	BWV	599	811	1.410	176,25
7	Fentner, Angela	Fentner, Boris	HAS	722	687	1.409	176,13
8	Brammann, Doris	Schwarz, Dirk	HAHA	623	782	1.405	175,63
9	Kruse, Erika	Frühbrodt, Ronald	ED	654	726	1.380	172,50
	Naguschewski, Tatjana	Wallbrecht, Uwe	HAHA	614	766	1.380	172,50
11	Noack, Inge	Thieleke, Rüdiger	AXA	649	727	1.376	172,00
12	Grelck, Marion	Grelck, Georg	BWV	691	683	1.374	171,75
	Götte, Anneli	Gerlach, Jan	SVR	580	794	1.374	171,75
14	Meier, Erika	Meier, Arno	JH	693	661	1.354	169,25
15	Reimann, Svenja	Reimann, Rolf	DRB	635	715	1.350	168,75
16	Arnoldi, Veronika	Stössel, Günther	DB/KOL	662	682	1.344	168,00
	Geick, Stefanie	Offermann, Werner	SVR	588	756	1.344	168,00
18	Rasmussen, Elke	Ohl, Jörg	HAN	577	766	1.343	167,88
19	Schmidt, Annegret	Frahm, Jörg	PAN	644	695	1.339	167,38
20	Gerlach, Heidemarie	Buckmann, Günther	P 2	650	686	1.336	167,00
21	Duve, Tanja	Duve, Roland	LSV	634	698	1.332	166,50
22	Langbein, Pornphan	Wehder, Christian	LSV	691	628	1.319	164,88
23	Bockelmann, Monika	Kraft, Thomas	REW	652	662	1.314	164,25
24	Wieland, Marion	Maltzahn, Axel	P 2	504	808	1.312	164,00
25	Malchow, Susann	Malchow, Dieter	DRG/ DB	608	703	1.311	163,88
26	Groß, Angelika	Groß, Rolf	VEH	558	750	1.308	163,50
27	Pemöller, Jutta	Hübner, Hans	G+J	609	698	1.307	163,38
28	Panier, Elke	Saalfeld, Peter	G+J	612	677	1.289	161,13
29	Wiechmann, Tanja	Wiechmann, Thomas	SGS	565	722	1.287	160,88
30	Riegert, Jeannette	Riegert, Werner	BBK	572	708	1.280	160,00
31	Willert, Jutta	Wohlens, Thomas	DB	691	586	1.277	159,63
32	Sprung, Ute	Arnoldi, Georg	DB	650	614	1.264	158,00
33	Knight, Heike	Sütel, Hans Thomas	OTT	599	664	1.263	157,88
34	Mietzner, Rosana	Rittmeyer, Hans	P 11	644	612	1.256	157,00
	Stier, Gerda	Stier, Wolfgang	DA	608	648	1.256	157,00
36	Eggert, Gerda	Paulokat, Gerd	P 11	640	614	1.254	156,75
37	Trachtenbrodt, Edelg.	Trachtenbrodt, Heinz	BWR	601	648	1.249	156,13
38	Kotz, Britta	Kotz, Ralf	OTT	640	607	1.247	155,88
39	Rethmeyer, Katrin	Koch, Torben	DB	631	615	1.246	155,75
40	Basedow, Anja	Löding, Jörn	DRG	558	683	1.241	155,13
41	Tischler, Edith	Tischler, Richard	DRB	675	565	1.240	155,00
42	Stier, Ingrid	Poeze, Uwe	DA	639	594	1.233	154,13
43	Sitas, Bärbel	Sitas, Peter	LSV	606	618	1.224	153,00
44	Lange, Dörte	Walter, Dieter	NA	580	639	1.219	152,38
45	Stöllger, Waltraud	Stöllger, Peter	LSV	612	606	1.218	152,25
46	Kämpf, Ursula	Kämpf, Werner	MAS	597	619	1.216	152,00
47	Schmoock, Sigrid	Schmoock, Torsten	EON	603	606	1.209	151,13
	Delzer, Susanne	Krüger, Joachim	SGS	558	651	1.209	151,13
	Renter, Kristin	Hellwagen, Sven	OTT	505	704	1.209	151,13
50	Greve, Irmgard	Thormann, Ulrich	HAS/HPA	620	572	1.192	149,00
51	Burmester, Tanja	Burmester, Jörn	SGS	508	671	1.179	147,38
52	Fulbrecht, Vera	Fulbrecht, Jürgen	NA	502	650	1.152	144,00
53	Riehl, Birthe	Kruse, Thorsten	HAS	473	562	1.035	129,38



Herbst-Mixed 2007

Gruppe B

Platz	Spielerin	Spieler	B S G	Pins	Pins	Ges.	Schnitt
				Spielerin	Spieler		
1	Dolge, Cornelia	Krüger, Albert	HHA/EHL	701	826	1.527	190,88
2	Krüger, Ute	Dutkiewicz, Peter	DAT	619	736	1.355	169,38
3	Mohrdieck, Claudia	Kaiser, Bernd	BBK/SGS	656	682	1.338	167,25
4	Röpke, Heidi	Röpke, Claus	BWR	626	700	1.326	165,75
5	Güllnitz, Silke	Güllnitz, Ingo	OTT	602	717	1.319	164,88
6	Friese, Petra	Trümper, Andreas	CON	656	646	1.302	162,75
7	Hoigt, Helga	Hoigt, Uwe	OTT	649	650	1.299	162,38
8	Schildt, Brigitte	Heidorn, Hans-Jürgen	PBK	645	653	1.298	162,25
9	Gogoll, Janice	Krause, Roman	OTT	609	683	1.292	161,50
10	Wildfang, Angela	Schütt v. Forstner, Peter	DKY	580	703	1.283	160,38
11	Kuhnt, Renate	Kuhnt, Karl-Heinz	BWV	582	687	1.269	158,63
12	Vesper, Marlen	Vesper, Michael	VEH	624	639	1.263	157,88
13	Martz, Hilke	Sieck, Ulrich	DA	628	634	1.262	157,75
14	Frasczak, Brigitte	Frasczak, Raymund	HHA	660	595	1.255	156,88
15	Linz, Ingrid	Linz, Siegfried	ESW	562	691	1.253	156,63
16	Rogge, Ellen	Cludaß, Heiko	BWV	523	724	1.247	155,88
17	Klose, Silvia	Klose, Thorsten	DB	585	656	1.241	155,13
18	Borchert, Monika	Borchert, Martin	P 2	626	610	1.236	154,50
	Katzmann, Hanna	Katzmann, Karl-Heinz	DRB	569	667	1.236	154,50
20	Reichel, Birgit	Reichel, Peter	P 2	598	633	1.231	153,88
21	Göttel, Suzan	Renter, Stephan	OTT	549	672	1.221	152,63
22	Reinke, Anett	Klemm, Norbert	DB	578	641	1.219	152,38
	Brandt, Heike	Kaddatz, Kurt	FAB	557	662	1.219	152,38
24	Pohl, Silvia	Pohl, Bernd	HHA	520	692	1.212	151,50
25	Mecklenburg, Christa	Eggert, Karl-Heinz	P 11	531	680	1.211	151,38
26	Bauleke, Karin	Bauleke, Kurt	OTT	565	637	1.202	150,25
27	Waburg, Maja	Lahaine, Reinhard	DB	551	646	1.197	149,63
28	Münstermann, Angela	Münstermann, Peter	ESW	580	615	1.195	149,38
29	Krüger, Iris	Weber, Klaus-Peter	FAB	504	681	1.185	148,13
30	Hayen, Nicola	Fahrenkrug, Jürgen	ESW	522	645	1.167	145,88
31	Dittmer, Ursel	Dittmer, Kurt	P 2	486	669	1.155	144,38
32	Dose, Ljiljana	Reszel, Mario	OTT	465	688	1.153	144,13
33	Marzog, Christine	Kuhtal, Manfred	ESW	496	650	1.146	143,25
34	Reimann, Hildegard	Mertens, Harro	DRB	568	569	1.137	142,13
35	Hempel, Susanne	Hempel, Kay	DB	493	617	1.110	138,75

41. Städteturnier Hamburg - Berlin

Auswertung

	1	2	3	4	5	6	Gesamt
Herren:							
Hamburg 1	930	996	963	816	963	895	5563
Hamburg 2	940	816	918	953	882	1057	5566
Hamburg 3	827	893	887	841	886	830	5164
Hamburg 4	789	812	863	801	844	878	4987
Hamburg 5	735	779	801	741	760	808	4624
Hamburg 6	842	750	769	825	801	821	4808
Hamburg 7	806	802	855	717	714	858	4752
Hamburg 8	787	736	771	709	791	744	4538
Gesamt	6656	6584	6827	6403	6641	6891	40002
Berlin 1	1017	1066	1044	981	1130	1016	6254
Berlin 2	1097	932	883	923	955	905	5695
Berlin 3	827	985	883	908	951	867	5421
Berlin 4	901	814	943	868	947	928	5401
Berlin 5	989	874	868	912	895	844	5382
Berlin 6	896	905	815	798	840	872	5126
Berlin 7	851	849	925	793	823	842	5083
Berlin 8	743	765	838	844	795	787	4772
Gesamt	7321	7190	7199	7027	7336	7061	43134
Damen:							
Hamburg 1	848	914	831	739	836	841	5009
Hamburg 2	770	856	790	696	775	775	4662
Gesamt	1618	1770	1621	1435	1611	1616	9671
Berlin 1	803	891	838	714	810	812	4868
Berlin 2	866	803	795	789	857	884	4994
Gesamt	1669	1694	1633	1503	1667	1696	9862
Bestes Spiel Damen:							
	1.	Ilse Krüger			Berlin 2		223
	2.	Ilona Wetzels			Hamburg 1		214
	3.	Liliane Jakob			Berlin 1		208
Bestes Spiel Herren:							
	1.	Detlef Sommer			Berlin 1		256
	2.	Jens Pusckaritz			Berlin 1		255
	3.	Norbert Schwuchow			Berlin 2		249
Bestes Spiel Bonzen:							
	1.	Winfried Skalden			Hamburg		230
Beste Serie Damen:							
	1.	Ilse Krüger			Berlin 2		1171
	2.	Ilona Wetzels			Hamburg 1		1087
	3.	Liliane Jakob			Berlin 1		1074
Beste Serie Herren:							
	1.	Detlef Sommer			Berlin 1		1306
	2.	Christian Kaczmarek			Berlin 1		1305
	3.	Hendrik Voss			Hamburg 1		1286
Beste Serie Bonzen:							
	1.	Wolfgang Großmann			Hamburg		561

Ergebnisse der Punktspielsaison 2007 / 2008**DAMEN**

Klasse	S	05. Antritt	
JH 1	2059	9	37
RGE1	2109	10	33
DRB1	1924	5	31
VEH 1	2024	8	29
SVR1	1764	1	29
P2 1	1966	6	29
LSV1	1967	7	25
P2 2	1820	3	25
OTT1	1923	4	21
ZIP1	1772	2	16

Klasse	S	06. Antritt	
JH1	2144	9	46
VEH1	2146	10	39
RGE1	1936	3	36
SVR1	1983	6	35
P21	1964	5	34
LSV 1	2087	8	33
DRB1	1762	1	32
OTT1	1990	7	28
P22	1802	2	27
ZIP1	1938	4	20

Klasse	A1	04. Antritt	
BWK1	1952	10	31
JH 2	1941	9	29
LSV2	1918	8	27
ZIP2	1829	5	24
REW 1	1849	6	23
STW 1	1862	7	22
VEH2	1735	3	21
LSV3	1817	4	18
P2 3	1601	1	13
OTT2	1610	2	12

Klasse	A 1	05. Antritt	
BWK1	1920	9	40
JH 2	1968	10	39
LSV2	1838	7	34
ZIP2	1830	6	30
VEH2	1899	8	29
STW 1	1826	5	27
REW 1	1769	3	26
LSV3	1779	4	22
P23	1744	2	15
OTT2	1706	1	13

Klasse	A1	06. Antritt	
JH 2	1827	6	45
LSV2	1954	10	44
BWK1	1590	2	42
VEH2	1883	9	38
ZIP2	1843	7	37
STW 1	1873	8	35
LSV3	1810	5	27
REW 1	1358	1	27
P2 3	1705	4	19
OTT2	1659	3	16

Bemerkungen:

Kl. A 1 06. Antritt REW 1 Nur 3 Spielerinnen!

Höchste Einzelspiele:

Kl.	S	05. Antritt	RGE 1	Wuchsa, Sigrid	238
Kl.	S	06. Antritt	JH 1	Schlawitscheck, Tanja	237
Kl.	S	06. Antritt	ZIP1	Mähl, Ute	235
Kl.	A 1	04. Antritt	BWK 1	Friedrichs, Renate	235
Kl.	S	05. Antritt	RGE 1	Sievers, Karin	230

Höchste Dreierserien:

Kl.	S	06. Antritt	JH 1	Schlawitscheck, Tanja	645
Kl.	S	05. Antritt	JH 1	Schlawitscheck, Tanja	605
Kl.	S	06. Antritt	VEH 1	Nabel, Erika	591
Kl.	S	06. Antritt	ZIP1	Mähl, Ute	590

Höchste Mannschaftsdurchgänge:

Kl.	S	06. Antritt	P2 1	786
Kl.	S	06. Antritt	VEH 1	775
Kl.	S	06. Antritt	JH 1	764

Höchste Mannschaftsergebnisse:

Kl.	S	06. Antritt	VEH 1	2146
Kl.	S	06. Antritt	JH 1	2144

Ergebnisse der Punktspielsaison 2007 / 2008

HERREN

Kl.	S	05. Antritt	RGE 1	2109
Kl.	S	06. Antritt	LSV 1	2087

Klasse	S	05. Antritt	
BVT 1	2170	6	51
DH 1	2374	10	50
APC1	2393	11	44
BWV1	2181	7	36
JH 1	2409	12	35
HAS 1	2321	9	35
PAN 1	2137	4	33,5
DSO 1	2138	5	33,5
TEL 1	2013	2	30
BVT 2	2197	8	20
BBK1	1931	1	12
VEH1	2035	3	10

Klasse	S	06. Antritt	
BVT 1	2520	10	61
DH 1	2371	6	56
APC1	2522	11	55
JH 1	2632	12	47
BWV1	2478	9	45
HAS 1	2476	8	43
DSO 1	2313	4	37,5
TEL 1	2443	7	37
PAN 1	2302	3	36,5
BVT 2	2244	1	21
VEH1	2362	5	15
BBK1	2278	2	14

Klasse	A 1	04. Antritt	
ED 1	2218	6	32
HSE 1	2401	9	30
P2 1	2249	8	29
VOF 1	2037	3	24
OLV1	2236	7	23
HSH 1	2155	5	20
PET 1	2085	4	20
BWV 5	2004	2	19
OTT 1	1997	1	6

Klasse	A 1	05. Antritt	
ED 1	2473	9	41
P2 1	2301	8	37
HSE 1	1639	1	31
OLV 1	2287	7	30
VOF1	2175	4	28
PET 1	2192	6	26
HSH 1	2186	5	25
BWV 5	2090	3	22
OTT 1	2084	2	8

Klasse	A 1	06. Antritt	
ED 1	2209	6	47
P21	2215	7	44
HSE 1	2242	8	39
PET 1	2252	9	35
OLV1	1997	3	33
VOF 1	2084	4	32
HSH 1	2152	5	30
BWV5	1984	2	24
OTT1	1960	1	9

Klasse	A 2	05. Antritt	
VEH2	2134	8	37
P22	2083	6	37
OIL1	2058	4	36
EG 1	2230	10	30
BWV3	2214	9	29
DRB 1	2066	5	26,5
HOL1	1926	1	26
VOF2	2085	7	24,5
LSV2	2025	3	20
HVB1	2011	2	9

Klasse	A 2	06. Antritt	
OIL1	2143	6	42
P22	2128	5	42
VEH2	2112	4	41
EG1	2196	9	39
BWV3	2191	8	37
DRB 1	2255	10	36,5
HOL1	2149	7	33
VOF2	1996	2	26,5
LSV2	2055	3	23
HVB1	1985	1	10

Klasse	A 3	05. Antritt	
LSV1	2469	10	47
P131	2208	7	32
SGS1	2193	5	31
MAR 1	2262	8	30
HAS2	2194	6	29
BWV4	2094	4	29
VOF3	2020	2	25
EAG1	2367	9	24
HHA2	1992	1	18
DAK1	2024	3	10

Ergebnisse der Punktspielsaison 2007 / 2008**HERREN**

Klasse	A 3	06. Antritt		Klasse	A4	04. Antritt	
LSV1	2150	7	54	DB1	2312	9	34
SGS1	2195	10	41	TCH 1	2054	4	29
P131	2110	3	35	SID1	2169	5	28
BWV4	2120	5	34	HHA1	2410	10	27
MAR 1	2088	2	32	AIR1	2256	8	25
EAG1	2144	6	30	BWV2	2222	7	24
HAS 2	2048	1	30	DA1	2219	6	16
VOF3	2119	4	29	BVT3	1990	1	15,5
HHA2	2178	9	27	P11 1	2040	3	14,5
DAK1	2168	8	18	HM1	2012	2	7

Klasse	A4	05. Antritt		Klasse	B 1	05. Antritt	
DB 1	2329	9	43	BWR1	2266	9	45
HHA1	2314	8	35	ED 2	2355	10	38
TCH1	2160	6	35	DB2	2138	8	31
BWV2	2407	10	34	HLA1	1982	3	28
SID1	2154	5	33	AVA1	2132	7	28
AIR1	2119	3	28	P23	2112	6	28
DA1	2143	4	20	HAS4	1989	4	27
P11 1	2091	2	16,5	KOL1	1957	2	25
BVT3	1947	1	16,5	FW 2	2089	5	18
HM1	2162	7	14	DAK2	1821	1	7

Klasse	B 1	06. Antritt		Klasse	B 2	05. Antritt	
BWR1	2141	9	54	WLW1	2166	9	42
ED 2	2200	10	48	CPN 1	2260	10	32
HLA1	2113	7	35	FW1	2045	6	31
HAS4	2126	8	35	RGE 1	2020	5	29
DB2	2029	3	34	HFT1	2017	4	28
P23	2052	5	33	OTT2	2011	3	27
KOL 1	2067	6	31	AST1	1855	1	27
AVA1	1955	2	30	HAS3	2133	8	24
FW2	2037	4	22	DB3	2054	7	18
DAK2	1867	1	8	FAB1	1987	2	17

Klasse	B 2	06. Antritt		Klasse	B 3	04. Antritt	
WLW1	2199	9	51	G+J1	2036	5	34
CPN 1	2245	10	42	STI 1	2188	10	29
FW1	2115	7	38	ALL 1	2067	7	22
RGE1	2125	8	37	HAS5	2114	8	21
AST1	2103	6	33	HHA3	2162	9	20
OTT2	2033	4	31	DRG 1	2041	6	20
HFT1	2018	2	30	MAS1	1882	1	19
HAS3	1980	1	25	DB4	1957	2	19
DB3	2088	5	23	LSV3	1983	3	19
FAB 1	2028	3	20	AAH1	1991	4	17

Klasse	B 3	05. Antritt	
STI 1	2048	9	38
G+J 1	1876	1	35
HAS5	2111	10	31
HHA3	2047	8	28
LSV3	2036	7	26
DRG 1	2022	6	26
ALL 1	1905	2,5	24,5
DB4	2017	5	24
MAS1	1905	2,5	21,5
AAH1	1968	4	21

Klasse	B 3	06. Antritt	
STI 1	2018	9	47
G+J 1	1958	4	39
HAS 5	2003	7	38
HHA3	2006	8	36
DRG1	2139	10	36
LSV3	1931	3	29
AAH1	1985	6	27
MAS 1	1976	5	26,5
ALL 1	1868	2	26,5
DB4	1834	1	25

Klasse	B 4	05. Antritt	
HPA1	2035	7	45
AXA1	1930	5	35
ESW 1	2048	8	34
VEH3	2085	9	29
SID2	1971	6	24
EON 1	1885	4	24
SVR1	1796	2	24
EHL1	2217	10	23
HIM 1	1792	1	21
NA1	1877	3	16

Klasse	B 4	06. Antritt	
HPA1	2222	10	55
AXA1	2095	7	42
ESW 1	2033	3	37
VEH3	2059	4	33
EHL1	2145	9	32
EON 1	2143	8	32
SID2	2062	5	29
HIM 1	2067	6	27
SVR1	0	0	24
NA1	1988	2	18

Klasse	C 1	05. Antritt	
ED 4	2043	10	46
P24	2015	9	36
HM2	1877	3	33
HAN 1	1903	6	28
EG2	1884	4	27
P132	1952	8	27
REW2	1893	5	26
HAS9	1845	2	23
FW3	1919	7	21
AW1	1760	1	8

Klasse	C 1	06. Antritt	
ED 4	2103	10	56
HM2	2057	9	42
P24	1841	6	42
P132	2037	8	35
EG2	1941	7	34
HAN 1	1819	5	33
REW2	1738	1	27
HAS9	1739	2	25
FW3	1750	3	24
AW1	1798	4	12

Klasse	C 2	05. Antritt	
HAS7	1857	5	36
SID3	1821	3	34,5
AXA2	1975	8	32,5
IBM1	2108	10	32
DA 3	1976	9	31,5
VOF5	1937	7	29
REW 1	1881	6	23
B361	1805	1	22
OIL2	1813	2	21,5
P25	1848	4	13

Klasse	C 2	06. Antritt	
SID3	1957	8	42,5
DA 3	1974	9	40,5
IBM1	1902	7	39
HAS7	1748	1	37
AXA2	1784	3	35,5
VOF5	1873	6	35
OIL2	1995	10	31,5
REW1	1825	4	27
B361	1765	2	24
P25	1863	5	18

Klasse	C 3	05. Antritt	
BVT4	2015	9	42
DAT1	1817	4	36
BBK4	2032	10	32
BWR2	1896	7	31
NA2	1887	6	28
ZDF1	1902	8	27
LUD1	1742	3	23
P741	1869	5	23
ALL2	1660	1	20
DA4	1732	2	12

Klasse	C 3	06. Antritt	
BVT4	1877	6	48
DAT1	1889	7	43
NA 2	2154	10	38
ZDF1	1963	9	36
BBK4	1823	4	36
BWR2	1810	1	32
P741	1928	8	31
LUD1	1811	2	25
ALL2	1817	3	23
DA4	1837	5	17

Klasse	C 4	05. Antritt	
ED 3	2006	8	45
KRV 1	2038	9	40
PVG1	2048	10	38
BWR3	1880	7	29
HVB2	1829	4	28
HM3	1850	6	28
MON1	1747	1	19
WLW2	1759	2	17,5
HAN2	1804	3	16
ED 5	1845	5	14,5

Klasse	C 4	06. Antritt	
ED 3	2061	10	55
KRV1	1847	6	46
PVG1	1901	8	46
BWR3	1830	4	33
HM3	1730	2	30
HVB2	1668	1	29
MON1	1880	7	26
ED 5	1903	9	23,5
HAN2	1832	5	21
WLW2	1753	3	20,5

Klasse	C 5	05. Antritt	
VOF4	2088	9	41
BWV6	1963	6,5	39,5
VEH4	2024	8	37
AVA2	2175	10	35
SEB1	1860	3	30
HAS6	1855	2	25,5
AIR2	1907	5	23
BBK3	1795	1	15,5
DRG3	1963	6,5	15
AST2	1895	4	13,5

Klasse	C 5	06. Antritt	
BWV6	2134	10	49,5
VOF4	1972	7	48
VEH4	2021	8	45
AVA2	2057	9	44
SEB1	1873	5	35
HAS6	1964	6	31,5
AIR2	1827	3	26
DRG3	1841	4	19
BBK3	1817	2	17,5
AST2	1666	1	14,5

Klasse	C 6	04. Antritt	
DA2	1931	7	36
JH 2	2061	10	32
BFI 1	2028	9	31
DRB2	1960	8	29
HPA2	1859	4	26
SGS2	1875	5	21
HAS8	1889	6	18
AS1	1845	3	15
SVR2	1645	2	6
P112	1626	1	6

Klasse	C 6	05. Antritt	
DA2	1947	7	43
JH2	2046	9	41
BFI 1	1929	6	37
HPA2	2037	8	34
SGS2	2132	10	31
DRB2	1841	2	31
HAS8	1897	5	23
AS1	1872	4	19
SVR2	1855	3	9
P112	1603	1	7

Klasse	C 7	04. Antritt	
HAU 1	1968	8	36
CON 1	2088	10	28
BBK2	2042	9	27
NBB1	1826	2	24
DB5	1925	6	23
OTT3	1853	3	22
SID5	1932	7	20
STW1	1906	5	19
HPA3	1883	4	16
DRB3	1776	1	5

Klasse	C 7	05. Antritt	
HAU 1	1862	6	42
BBK2	1922	9	36
CON 1	1861	5	33
STW 1	1950	10	29
OTT 3	1887	7	29
NBB 1	1845	3	27
DB 5	1847	4	27
HPA 3	1894	8	24
SID 5	1801	2	22
DRB 3	1742	1	6

Klasse	C 7	06. Antritt	
HAU 1	1944	8	50
BBK2	1920	5	41
CON 1	1927	7	40
OTT3	1980	9	38
NBB1	2056	10	37
STW 1	1924	6	35
DB5	1827	3	30
SID5	1869	4	26
HPA3	1738	1	25
DRB3	1815	2	8

Klasse	C 8	04. Antritt	
DRG 2	1940	9	37
ESW 2	1905	8	30
G+J 2	1977	10	28
KOL 2	1895	7	27
ZIP 1	1826	4	25
POL 1	1844	6	19
SID 4	1794	2	15
BWV 7	1806	3	15
CLP 1	1594	1	13
STI 2	1837	5	11

Klasse	C 8	05. Antritt	
DRG2	2101	10	47
ESW2	1906	7	37
KOL2	2022	9	36
ZIP1	1955	8	33
G+J2	1768	2	30
POL1	1797	3	22
SID4	1887	6	21
BWV7	1873	4	19
STI2	1883	5	16
CLP1	1687	1	14

Klasse	D 1	05. Antritt	
VEH 5	1793	6	30
HAS11	1718	4	29
LSV 4	1774	5	29
EON 3	1848	8	29
NA3	1674	2	24
H LA 2	1809	7	22
AS2	1716	3	11
SID 7	1520	1	6

Klasse	D 1	06. Antritt	
HAS11	2003	8	37
LSV4	1860	5	34
EON3	1744	4	33
NA3	1892	7	31
VEH5	1314	1	31
HLA2	1875	6	28
AS2	1345	2	13
SID7	1733	3	9

Klasse	D 2	05. Antritt	
ED6	1921	7	36
FW4	1958	8	32
ESW3	1810	5	29
SID6	1863	6	23
HIM2	1776	3	17
HAS17	1678	2	17
ZIP2	1808	4	15
POL2	1583	1	11

Klasse	D 2	06. Antritt	
E D 6	1925	6	42
FW4	2062	8	40
ESW3	2011	7	36
SID6	1813	4	27

Klasse	D 3	04. Antritt	
HAS10	2002	8	27
JH3	1930	6	27
HHA4	1940	7	22
PET2	1794	5	20

ZIP2	1840	5	20
HAS17	1782	3	20
HIM2	1755	2	19
POL2	1664	1	12
Klasse	D 3	05. Antritt	
JH 3	1899	8	35
HAS10	1897	7	34
HHA4	1806	5	27
PET2	1687	3	23
BWK1	1796	4	18
HAS13	1861	6	18
VEH6	1305	1	14
AXA3	1471	2	11

BWK1	1769	4	14
VEH6	1707	2	13
HAS13	1715	3	12
AXA3	1699	1	9
Klasse	D 3	06. Antritt	
JH 3			
HAS 10			
HHA 4			
PET 2			
BWK 1			
HAS 13			
VEH 6			
AXA 3			

Spielberichte wurden vom

Ausrichter AXA 3

nicht abgegeben !!!

Klasse	D 4	05. Antritt	
EON2	1645	2	29
JH4	1906	8	28
LEM 1	1860	6	26
HPA4	1526	1	23
HAS14	1794	5	20
OIL3	1897	7	20
BWV8	1773	3,5	18,5
VOF7	1773	3,5	15,5

Klasse	D 4	06. Antritt	
EON2	1971	8	37
LEM1	1902	7	33
JH4	1450	1	29
HPA4	1642	3	26
HAS14	1692	5	25
BWV8	1723	6	24,5
OIL3	1661	4	24
VOF7	1509	2	17,5

Klasse	D 5	05. Antritt	
BSW2	1791	7	37
GEV1	1768	5	29
HHA5	1726	4	27
HAS16	1832	8	25
AAH2	1789	6	23
HSH2	1666	3	22
LSV6	1276	1	10
KOL3	1560	2	7

Klasse	D 5	06. Antritt	
BSW2	1848	6	43
GEV1	1788	4	33
HAS16	1871	7	32
AAH2	1934	8	31
HHA5	1779	3	30
HSH2	1747	2	24
KOL3	1823	5	12
LSV6	1425	1	11

Klasse	D 6	04. Antritt	
MBS1	1957	8	27
BSW 1	1931	7	26
BWR4	1742	2	18
G+J3	1728	1	17
HAS12	1784	3	17
STW2	1810	4	15
TRE1	1859	6	12
VTG1	1819	5	9

Klasse	D 6	05. Antritt	
BSW1	1905	8	34
MBS1	1799	5	32
BWR4	1811	6	24
STW2	1828	7	22
G+J3	1785	4	21
HAS12	1774	3	20
TRE1	1732	2	14
VTG1	0	0	9

Klasse D 7 04. Antritt

Klasse D 7 05. Antritt

HAS15	1722	6	27
LSV5	1806	7	22
DRG4	1702	5	17
DKY1	1451	1	14
DAK3	1679	4	14
DB6	1590	3	12
HLA3	1492	2	5

Klasse	D 7	06. Antritt	
HAS15	1957	6	39
LSV5	1990	7	34
DRG4	1916	5	26
DKY1	1784	3	19
DB6	1769	2	17
DAK3	1674	1	16
HLA3	1796	4	16

HAS15	1859	6	33
LSV5	1848	5	27
DRG4	1800	4	21
DKY1	1719	2	16
DAK3	1675	1	15
DB6	1769	3	15
HLA3	1866	7	12

Klasse	D8	03. Antritt	
FAB 2	1936	8	19
TEL 2	1676	3	18
AIR 3	1680	4	16
VOF 6	1838	6	16
DAT 2	1732	5	16
IBM 2	1887	7	12
PBK 1	1632	1	6
AXA 4	1655	2	5

Klasse	D 8	04. Antritt	
TEL2	1919	7	25
FAB2	1810	5	24
VOF6	1932	8	24
DAT2	1882	6	22
AIR3	1748	2	18
IBM2	1776	3	15
PBK1	1792	4	10
AXA4	1645	1	6

Klasse	E1	04. Antritt	
HAS 18	1759	8	25
POL3	1590	3	22
SGS4	1630	6	21
AST 4	1650	7	19
GG 1	1627	5	18
ED 7	1616	4	17
HHA 6	1531	2	16
HVB 4	1529	1	6

Klasse	E 1	05. Antritt	
HAS18	1570	4	29
POL3	1643	5	27
AST4	1786	8	27
ED7	1683	7	24
SGS4	1511	2	23
GG1	1563	3	21
HHA6	1475	1	17
HVB4	1663	6	12

Klasse	E1	06. Antritt	
HAS 18	1684	6	35
ED 7	1764	8	32
POL3	1636	4	31
SGS 4	1690	7	30
AST 4	1549	2	29
GG 1	1643	5	26
HHA 6	1546	1	18
HVB 4	1551	3	15

Klasse	E 2	05. Antritt	
HVB3	1724	4	32
BAC1	1890	8	28
HAU2	1780	5	27
DB7	1827	7	23
OIL4	1826	6	21
TK2	1578	2	18
ESW4	1627	3	17
CIT1	1564	1	14

Klasse	E2	06. Antritt	
HVB 3	1722	5	37
HAU 2	1920	8	35
BAC 1	1825	7	35
DB 7	1719	4	27
TK 2	1744	6	24
OIL4	1211	1	22
ESW 4	1576	2	19
CIT 1	1621	3	17

Klasse	E 3	04. Antritt	
JUL1	2050	10	40
PAN2	1765	9	29
POL4	1676	6	26
HLA4	1711	8	26
CON2	1676	6	23
AST3	1587	3	22
BBK5	1676	6	18
TK1	1641	4	16
SGS3	1376	2	14
VOF8	1329	1	6
Klasse	E 3	06. Antritt	

Klasse	E3	05. Antritt	
JUL 1	2053	10	50
PAN 2	1780	9	38
H LA 4	1762	7	33
POL4	1696	6	32
CON 2	1665	3	26
AST 3	1641	2	24
SGS 3	1779	8	22
BBK5	1692	4	22
TK 1	1694	5	21
VOF 8	1596	1	7

JUL 1	2054	10	60
PAN 2	1640	6	44
POL4	1654	7	39
H LA 4	1518	3	36
SGS 3	1786	9	31
CON 2	1600	4	30
TK 1	1684	8	29
AST 3	1609	5	29
BBK5	1464	2	24
VOF 8	1430	1	8

Bemerkungen:

Kl.	A1	05. Antritt HSE 1	Nur 3 Spieler!
Kl.	A2	06. Antritt P2 2	Pins: 2128
Kl.	B2	06. Antritt RGE 1	Pins: 2125 Neue Punkteverteilung!
Kl.	B4	06. Antritt SVR 1	Nicht angetreten!
Kl.	C2	06. Antritt IBM 1	Pins: 1902
Kl.	D1	06. Antritt VEH 5	Nur 3 Spieler!
Kl.	D1	06. Antritt AS 2	Nur 3 Spieler!
Kl.	D3	05. Antritt VEH 6	Nur 3 Spieler!
Kl.	D4	06. Antritt JH 4	Nur 3 Spieler!
Kl.	D5	05. Antritt LSV 6	Nur 3 Spieler!
Kl.	D5	06. Antritt LSV 6	Nur 3 Spieler!
Kl.	D6	05. Antritt VTG 1	Nicht angetreten!
Kl.	E1	05. Antritt HVB 4	Pins: 1663
Kl.	E2	06. Antritt OIL 4	Nur 3 Spieler!
Kl.	E3	04. Antritt VOF 8	Nur 3 Spieler!
Kl.	E3	06. Antritt TK 1	Pins: 1684

Höchste Einzelspiele:

Kl.	S	06. Antritt DH 1	Wendlandt, Steffen	300
Kl.	S	06. Antritt APC 1	Tan, David	279
Kl.	A4	04. Antritt HHA 1	Martens, Stephan	278
Kl.	B4	05. Antritt AXA 1	Knapp, Helmut	278
Kl.	S	06. Antritt JH 1	Hering, Jürgen	269
Kl.	S	06. Antritt JH 1	Schlawitscheck, Stefan	268
Kl.	A3	05. Antritt LSV 1	Stapelfeld, Christian	268
Kl.	S	06. Antritt JH 1	Hering, Jürgen	267
Kl.	A2	06. Antritt DRB 1	Endreß, Rudi	266
Kl.	C5	05. Antritt AIR 2	Eilken, Bjoern	259
Kl.	D6	04. Antritt BSW 1	Schmidtke, Heinz	258
Kl.	S	05. Antritt DSO 1	Farooque, Nawed	257
Kl.	A4	05. Antritt HHA 1	Martens, Stephan	257
Kl.	S	05. Antritt APC 1	Hersel, Peter	256
Kl.	A1	05. Antritt HSE 1	Stapelfeld, Jürgen	256
Kl.	A3	05. Antritt MAR 1	Frank, Günther	256
Kl.	S	06. Antritt BWV 1	Groth, Alexander	255
Kl.	A3	06. Antritt BWV 4	Friedrich, Thomas	255
Kl.	B3	06. Antritt DRG 1	Heise, Volker	254
Kl.	B2	05. Antritt CPN 1	Schieritz, Gunnar	252
Kl.	A4	05. Antritt HM 1	Thomsen, Jan	251

Höchste Dreierserien:

Kl. S	06. Antritt	JH 1	Hering, Jürgen	773
Kl. S	06. Antritt	JH 1	Schlawitscheck, Stefan	744
Kl. S	06. Antritt	DH 1	Wendlandt, Steffen	727
Kl. A4	05. Antritt	HHA 1	Martens, Stephan	719
Kl. A 3	05. Antritt	LSV 1	Stapelfeld, Christian	703
Kl. E 2	06. Antritt	BAC 1	Olschok, Mirco	691
Kl. B 2	05. Antritt	CPN 1	Schieritz, Gunnar	687
Kl. A4	05. Antritt	HM 1	Thomsen, Jan	686
Kl. S	06. Antritt	HAS 1	Jeckstat, Wolfgang	685
Kl. B 1	05. Antritt	ED 2	Heder, Peter	674
Kl. S	06. Antritt	APC 1	Tan, David	666
Kl. S	06. Antritt	BVT 1	Schulze, Oliver	666
Kl. A 4	05. Antritt	BWV 2	Grohmann, André	664
Kl. A 1	05. Antritt	P2 1	Zimmermann, Stephan	661
Kl. A 2	06. Antritt	DRB 1	Endreß, Rudi	661
Kl. A 3	05. Antritt	HAS 2	Corleis, Holger	661
Kl. S	06. Antritt	BBK 1	Mahnkopf, Torben	660
Kl. A 1	04. Antritt	HSE 1	Nickl, Günther	659
Kl. C 7	04. Antritt	CON 1	Grundt, Christopher	659
Kl. A 4	04. Antritt	DA 1	Möller, Werner	657
Kl. S	06. Antritt	DSO 1	Farooque, Nawed	656
Kl. S	06. Antritt	TEL 1	Vogt, Karina	655
Kl. S	06. Antritt	BWV 1	Groth, Alexander	655
Kl. A 1	05. Antritt	ED 1	Schoff, Daniel	653
Kl. S	06. Antritt	TEL 1	Unger, Stephan	652
Kl. A 1	05. Antritt	ED 1	Ritz, Friedhold	652
Kl. A4	04. Antritt	HHA 1	Martens, Stephan	651
Kl. S	06. Antritt	DSO 1	Vogt, Bernd	650
Kl. S	06. Antritt	BVT 1	Becker, Tim	650
Kl. B 3	06. Antritt	DRG 1	Heise, Volker	650
Kl. S	06. Antritt	TEL 1	Unger, Thomas	649
Kl. S	06. Antritt	APC 1	Schulze, Norbert	648
Kl. A 3	05. Antritt	EAG 1	Drengwitz, Andreas	645
Kl. A 4	04. Antritt	DB 1	Rabe, Wilfried	643
Kl. S	05. Antritt	JH 1	Schlawitscheck, Stefan	640
Kl. S	05. Antritt	APC 1	Hersel, Peter	639
Kl. S	06. Antritt	HAS 1	Albertin, Franz	638
Kl. S	06. Antritt	VEH 1	Christiansen, Andreas	638
Kl. S	06. Antritt	BWV 1	Behrends, Erich	636
Kl. A 1	06. Antritt	ED 1	Ritz, Friedhold	633
Kl. S	05. Antritt	JH 1	Röttger, Bastian	630
Kl. B 2	05. Antritt	WLW 1	Seztke, Ricarda	630
Kl. A 3	05. Antritt	LSV 1	Lübke, Andreas	629
Kl. S	06. Antritt	BVT 2	Roschlaub, Jörn	628
Kl. A 1	04. Antritt	P2 1	Maltzahn, Axel	628
Kl. S	05. Antritt	DH 1	Wendlandt, Steffen	627
Kl. S	06. Antritt	BVT 1	Voss, Hendrik	626
Kl. B 4	05. Antritt	EHL 1	Ziese, Horst	626
Kl. A 1	05. Antritt	HSE 1	Stapelfeld, Jürgen	625
Kl. A 1	06. Antritt	P2 1	Zimmermann, Stephan	625
Kl. A 2	05. Antritt	BWV 3	Kann, Achim	624
Kl. S	06. Antritt	PAN 1	Knibbe, Kai	623
Kl. A 1	04. Antritt	HSE 1	Schomann, Holger	623
Kl. A 1	05. Antritt	OLV 1	Schmidt, Jürgen	623
Kl. A 3	05. Antritt	MAR 1	Frank, Dennis	623
Kl. A4	04. Antritt	HHA 1	Brack, Berthold	623
Kl. A 4	05. Antritt	BWV 2	Drey, Matthias	623
Kl. A4	04. Antritt	HHA 1	Harms, Dieter	622

Höchste Dreierserien:

Kl. C 2	06. Antritt	VOF 5	Göttsch, Volker	622
Kl. B 2	06. Antritt	CPN 1	Schieritz, Gunnar	621
Kl. B 2	06. Antritt	CPN 1	Schieritz, Gunnar	621
Kl. C 7	06. Antritt	NBB 1	Wedemeyer, John	621

Höchste Mannschaftsdurchgänge:

Kl. S	06. Antritt	APC 1	946
Kl. S	06. Antritt	JH 1	934
Kl. A 3	05. Antritt	LSV 1	914
Kl. S	06. Antritt	BVT 1	882
Kl. S	06. Antritt	JH 1	879
Kl. S	06. Antritt	VEH 1	873
Kl. S	05. Antritt	APC 1	872
Kl. S	06. Antritt	DH 1	872
Kl. S	06. Antritt	BWV 1	865
Kl. A 1	05. Antritt	ED 1	865
Kl. S	05. Antritt	DH 1	861
Kl. A 4	04. Antritt	DB 1	851
Kl. S	06. Antritt	TEL 1	847
Kl. A 1	04. Antritt	OLV 1	844
Kl. A 4	05. Antritt	BWV 2	843
Kl. S	06. Antritt	BWV 1	834
Kl. A4	04. Antritt	HHA 1	834
Kl. S	06. Antritt	HAS 1	833
Kl. S	06. Antritt	BVT 1	833
Kl. A 2	06. Antritt	DRB 1	832
Kl. B 4	06. Antritt	HPA 1	830
Kl. S	06. Antritt	HAS 1	829
Kl. B 1	06. Antritt	ED 2	828
Kl. S	05. Antritt	HAS 1	827
Kl. A 3	05. Antritt	EAG 1	820
Kl. S	06. Antritt	JH 1	819
Kl. S	05. Antritt	JH 1	818
Kl. A 1	05. Antritt	P2 1	818
Kl. A 3	06. Antritt	HHA 2	817
Kl. A 2	06. Antritt	BWV 3	816
Kl. B 1	05. Antritt	ED 2	816
Kl. S	06. Antritt	PAN 1	814
Kl. S	06. Antritt	HAS 1	814
Kl. B 1	05. Antritt	ED 2	813
Kl. A4	05. Antritt	DB 1	812
Kl. A 1	04. Antritt	HSE 1	811
Kl. A 1	05. Antritt	ED 1	811
Kl. S	06. Antritt	DSO 1	810
Kl. A4	04. Antritt	AIR 1	809
Kl. A 1	04. Antritt	HSE 1	807
Kl. A 1	05. Antritt	OLV 1	807
Kl. S	05. Antritt	BVT 1	806
Kl. S	06. Antritt	BVT 1	805
Kl. A 3	05. Antritt	MAR 1	805
Kl. B 1	05. Antritt	BWR 1	805
Kl. B 2	05. Antritt	CPN 1	805
Kl. A 2	06. Antritt	OIL 1	803
Kl. B 3	05. Antritt	HAS 5	802
Kl. S	05. Antritt	APC 1	801
Kl. A4	05. Antritt	SID 1	800

Höchste Mannschaftsdurchgänge:

Kl.	S	06. Antritt	TEL 1	798
Kl.	S	06. Antritt	TEL 1	798
Kl.	S	05. Antritt	JH 1	797
Kl.	A1	05. Antritt	ED 1	797
Kl.	A2	05. Antritt	BWV 3	797
Kl.	A4	04. Antritt	HHA 1	797
Kl.	B1	05. Antritt	AVA1	797
Kl.	S	06. Antritt	BBK 1	796
Kl.	S	05. Antritt	DH 1	795
Kl.	S	05. Antritt	JH 1	794
Kl.	S	06. Antritt	APC 1	792
Kl.	A4	04. Antritt	BWV 2	792
Kl.	A1	04. Antritt	BWV 5	791
Kl.	A4	05. Antritt	BWV 2	791
Kl.	S	05. Antritt	BVT 2	789
Kl.	S	06. Antritt	DH 1	788
Kl.	A1	06. Antritt	P2 1	788
Kl.	B4	06. Antritt	HPA 1	788
Kl.	S	06. Antritt	BBK 1	787
Kl.	B4	06. Antritt	EON 1	787
Kl.	A3	05. Antritt	LSV 1	785
Kl.	A3	05. Antritt	EAG 1	785
Kl.	S	06. Antritt	APC 1	784
Kl.	A1	04. Antritt	ED 1	784
Kl.	A4	05. Antritt	DB 1	784
Kl.	S	06. Antritt	BVT 2	783
Kl.	A1	04. Antritt	HSE 1	783
Kl.	A3	05. Antritt	BWV 4	782
Kl.	A1	06. Antritt	PET 1	781
Kl.	A4	05. Antritt	DA 1	780
Kl.	A4	05. Antritt	HM 1	780

Höchste Mannschaftsergebnisse:

Kl.	S	06. Antritt	JH 1	2632
Kl.	S	06. Antritt	APC 1	2522
Kl.	S	06. Antritt	BVT 1	2520
Kl.	S	06. Antritt	BWV 1	2478
Kl.	S	06. Antritt	HAS 1	2476
Kl.	A1	05. Antritt	ED 1	2473
Kl.	A3	05. Antritt	LSV 1	2469
Kl.	S	06. Antritt	TEL 1	2443
Kl.	A4	04. Antritt	HHA 1	2410
Kl.	S	05. Antritt	JH 1	2409
Kl.	A4	05. Antritt	BWV 2	2407
Kl.	A1	04. Antritt	HSE 1	2401
Kl.	S	05. Antritt	APC 1	2393
Kl.	S	05. Antritt	DH 1	2374
Kl.	S	06. Antritt	DH 1	2371
Kl.	A3	05. Antritt	EAG 1	2367
Kl.	S	06. Antritt	VEH 1	2362
Kl.	B1	05. Antritt	ED 2	2355
Kl.	A4	05. Antritt	DB 1	2329
Kl.	S	05. Antritt	HAS 1	2321
Kl.	A4	05. Antritt	HHA 1	2314
Kl.	S	06. Antritt	DSO 1	2313
Kl.	A4	04. Antritt	DB 1	2312

Höchste Mannschaftsergebnisse:

Kl. S	06. Antritt	PAN 1	2302
Kl. A 1	05. Antritt	P2 1	2301
Kl. A 1	05. Antritt	OLV 1	2287
Kl. S	06. Antritt	BBK 1	2278
Kl. B 1	05. Antritt	BWR 1	2266
Kl. A 3	05. Antritt	MAR 1	2262
Kl. B 2	05. Antritt	CPN 1	2260
Kl. A4	04. Antritt	AIR 1	2256
Kl. A 2	06. Antritt	DRB 1	2255
Kl. A 1	06. Antritt	PET 1	2252
Kl. A 1	04. Antritt	P2 1	2249
Kl. B 2	06. Antritt	CPN 1	2245
Kl. B 2	06. Antritt	CPN 1	2245
Kl. S	06. Antritt	BVT 2	2244
Kl. A 1	06. Antritt	HSE 1	2242
Kl. A 1	04. Antritt	OLV 1	2236
Kl. A 2	05. Antritt	EG 1	2230
Kl. A 4	04. Antritt	BWV 2	2222
Kl. B 4	06. Antritt	HPA 1	2222
Kl. A4	04. Antritt	DA 1	2219
Kl. A 1	04. Antritt	ED 1	2218
Kl. B 4	05. Antritt	EHL 1	2217
Kl. A 1	06. Antritt	P2 1	2215
Kl. A 2	05. Antritt	BWV 3	2214
Kl. A 1	06. Antritt	ED 1	2209
Kl. A3	05. Antritt	P13 1	2208
Kl. B 1	06. Antritt	ED 2	2200

Spielausschuss Fußball



Der Spielausschuss Fußball wünscht allen Aktiven und Freunden
ein **Frohes Weihnachtsfest** und einen „**Guten Rutsch**“
sowie ein „**Erfolgreiches und Verletzungsfreies Spieljahr 2008**“

Sprechstunden jeden Donnerstag von 16.30 – 17.30 Uhr in der Verbandsgeschäftsstelle Zimmer 11

Inhaltsverzeichnis

1. Anrufe am Mittwoch in der Verbandsgeschäftsstelle
2. Hallenmeisterschaft 2008
3. Abschlusstabellen Saison 2007
4. Adventsturnier 2007
5. Spartenleitersitzung 2008
6. Deutsche Betriebssport-Meisterschaft Kleinfeld
7. Mitnutzung von Sportplätzen und Hallen

Terminübersicht

Freitag	11.01 .2008	Verbandsmitteilung Nr. 1 / 2008
Samstag	12.01.2008	Beginn Hallenmeisterschaft 2008
Freitag	18.01.2008	Meldeschluss Feldsaison 2008
Freitag	01 .02.2002	Verbandsmitteilung Nr. 2 / 2008
Donnerstag	14.02.2008	Voraussichtlich Spartenleitersitzung

Anlagen

- | | |
|----------|---------------------------------------|
| Anlage 1 | Spielplan Hallenmeisterschaft 2008 |
| Anlage 2 | Abschlusstabellen Saison 2007 |
| Anlage 3 | Ergebnis 3. Adventsturnier 01.12.2007 |
| Anlage 4 | Fußball-Meldebogen 2008 |

1. Anrufe am Mittwoch in der Verbandsgeschäftsstelle

Um eine reibungslose Arbeit der Verbandsgeschäftsstelle gewährleisten zu können, werden die BSG'en gebeten, am Mittwoch generell auf telefonische Anfragen zu verzichten.

2. Hallenmeisterschaft 2008

Als Anlage 1 ist der Spielplan für die Hallenmeisterschaft 2008 incl. der weiterführenden Zwischen- und Endrunden beigefügt. Ich bitte die teilnehmenden BSG'en die Termine für die Zwischenrunden (Herren und Alte Herren) vorzumerken.

3. Abschlusstabellen Saison 2007

Als Anlage 2 sind nochmals die nunmehr endgültigen Abschlusstabellen der Saison 2007 beigefügt.

Für die Staffelmeister werden entsprechende Meisterschaftsurkunden auf Wunsch gefertigt. Dafür bitte ich die BSG'en, sich mit der Verbandsgeschäftsstelle in Verbindung zu setzen.

4. Adventsturnier 2007

Als Anlage 3 ist das Ergebnis des 3. Adventsturniers vom 01.12.2007 in der Sporthalle Alsterdorf beigefügt.

Ich möchte mich auf diesem Wege bei allen Mannschaften, den Schiedsrichtern und bei meinen Kollegen vom Spielausschuss für die Teilnahme und für den reibungslosen Ablauf dieses Turnier bedanken.

5. Spartenleitersitzung 2008

Die Spartenleitersitzung 2008 wird voraussichtlich am 14.02.2008 im Kasino des Betriebssportverbandes Hamburg in der Wendenstr. 120 stattfinden.

Die entsprechende Einladung erfolgt mit der Verbandsmitteilung 1/2008.

6. Deutsche Betriebssport-Meisterschaft Kleinfeld

Die 2. Deutschen Betriebssport-Meisterschaften im Kleinfeld Fußball finden am 16.08.2008 in Hagen /Westfalen statt,

Interessierte BSG'en wenden sich bitte an die Verbandsgeschäftsstelle

7. Mitnutzung von Sportplätzen und Hallen

Der Spielausschuss Fußball wurde in letzter Zeit des Öfteren angesprochen, ob wir Sportplätze und Hallen zu Trainingszwecken zur Verfügung stellen können.

Leider ist dieses nicht möglich.

Aber vielleicht besteht die Möglichkeit, das BSG'en Nutzungszeiten für Trainingszwecke zur Verfügung stehen und noch freie Kapazitäten sowohl für ein Miteinander als auch im Rahmen von Teilung der Trainingszeiten bestehen.

Sollte dieses Möglich sein, so bitte ich um schriftliche Mitteilung an den Soielausschuss Fußball des Betriebssportverbandes.

gez. Milton Kichniawy
Obmann Spielausschuss Fußball

Termine Hallenmeisterschaft 2008Herren

Sonnabend	19.01.2008	Halle Jenfelder Allee 53	9.00 - 13.00 Vorrunde
Sonnabend	26.01.2008	Halle Jenfelder Allee 53	9.00 - 13.00 Vorrunde
Sonnabend	26.01.2008	Halle Chemnitzstr.	9.00 - 13.00 Vorrunde
Sonnabend	02.02.2008	Halle Chemnitzstr.	9.00 - 13.00 Vorrunde
Sonnabend	16.02.2008	Halle Christianeum	9.00 - 13.00 Zwischenrunde
Sonnabend	16.02.2008	Halle Jenfelder Allee 53	9.00 - 13.00 Zwischenrunde
Sonnabend	23.02.2008	Halle Jenfelder Allee 53	9.00 - 13.00 Endrunde

Alte Herren

Sonnabend	12.01.2008	Halle Chemnitzstr.	9.00 - 13.00 Vorrunde
Sonnabend	19.01.2008	Halle Christianeum	9.00 - 13.00 Vorrunde
Sonnabend	02.02.2008	Halle Christianeum	9.00 - 13.00 Vorrunde
Sonnabend	09.02.2008	Halle Chemnitzstr.	9.00 - 13.00 Zwischenrunde
Sonnabend	23.02.2008	Halle Chemnitzstr.	9.00 - 13.00 Zwischenrunde
Sonnabend	01.03.2008	Halle Christianeum	9.00 - 13.00 Endrunde

Senioren

Sonnabend	19.01.2008	Halle Böttcherkamp	9.00 - 13.00 Vorrunde
Sonnabend	02.02.2008	Halle Böttcherkamp	9.00 - 13.00 Vorrunde
Sonnabend	16.02.2008	Halle Böttcherkamp	9.00 - 13.00 Endrunde

Staffeleinteilungen Hallenmeisterschaft 2008**Herren**

Staffel 1	Staffel 2	Staffel 3	Staffel 3
19.01.2008 Halle Jenfelder Allee	26.01.2008 Halle Jenfelder Allee	26.01.2008 Halle Chemnitzstr.	02.02.2008 Halle Chemnitzstr.
Polizei Hmb. 72 Klinikum Eilbek 1 FEG Bergedorf 2 Barclaycard Handelskammer Hamburg Wasser	Zoll / HW Kartoffel Matthies Skymaster 2 Signal Iduna /Funk Uni Bundeswehr Metro	Klinikum Eilbek 2 FEG Bergedorf 1 Budni 85 China Shipping Saga GWG Sharp Electronics	Reemtsma / Rapid Desy Skymaster 1 Wandsbek 75/ FAE Future Golden Oldies

Alte Herren

Staffel 1	Staffel 2	Staffel 3
12.01.2008 Halle Chemnitzstr.	19.01.2008 Halle Christianeum	26.01.2008 Halle Christianeum
Klinikum Nord Polizei Hmb. 72 PA 13 / FA 1 Das Taxi Hermes Schleifm. Signal Iduna / Funk	Zoll / HW Kartoffel Matthies Deutsche Bank BBF Langenfelde Hapag Lloyd Hmb. Mannheimer	Reemtsma / Rapid Weiß-Blau Allianz Wandsbek 07 Bez.A. Eimsbüttel SEBAG Buss Group

Senioren

Staffel 1	Staffel 2
19.01.2008 Halle Böttcherkamp	02.02.2008 Halle Böttcherkamp
Reemtsma/ Rapid Klinikum Nord BWVL/ HPA Bez.A. Altona Otto HHA1 Golden Oldies	HW/Zoll Polizei Hmb. 72 Kartoffel Matthies Bundesverkehr Deutsche Bank Gruner + Jahr

Vorrunde**Herren**

Spielzeit: 1 x 10 Minuten ohne Seitenwechsel

Die jeweils erstgenannte Mannschaft führt den Anstoss aus.

Staffel H 1 Halle Jenfelder Allee 53 19.01 .2008 9.00

Polizei Hmb. 72
 Kinikum Eilbek 1
 FEG Bergedorf 1
 Barclaycard
 Handelskammer
 Hamburg Wasser

9.00 Polizei Hmb. 72	- Kinikum Eilbek 1 -
9.11 FEG Bergedorf 1	Barclaycard
9.22 Handelskammer	- Hamburg Wasser -
9.33 FEG Bergedorf 1	Polizei Hmb. 72 -
9.44 Kinikum Eilbek 1	Handelskammer -
9.55 Barclaycard	Hamburg Wasser -
	Handelskammer -
10.06 Polizei Hmb. 72	Hamburg Wasser -
10.17 FEG Bergedorf 1	Barclaycard
10.28 Kinikum Eilbek 1	
10.39 Handelskammer	- FEG Bergedorf 1 -
10.50 Hamburg Wasser	Polizei Hmb. 72 -
11 .01 Kinikum Eilbek 1	FEG Bergedorf 1 -
11.12 Barclaycard 11.23	Handelskammer -
Hamburg Wasser 11.34	Kinikum Eilbek 1 -
Polizei Hmb. 72	Barclaycard

Die Tabellenersten bis -dritten nehmen an der Zwischenrunde teil.

Staffeleinteilung erfolgt nach Tabellenplatz (s. Blankospielpläne Zw H 1 und Zw H 2)

Der Spielplan wird den teilnehmenden Mannschaften rechtzeitig übermittelt.

Vorrunde**Herren**

Spielzeit: 1 x 10 Minuten ohne Seitenwechsel
 Die jeweils erstgenannte Mannschaft führt den Anstoss aus.

Staffel H 2 Halle Jenfelder Allee 53 26.01 .2008 9.00

Zoll / HWW

Kartoffel Matthies

Skymaster 2

Signal Iduna/ Funk

Uni Bundeswehr

Metro

9.00 Zoll / HWW	- Kartoffel Matthies -
9.11 Skymaster2	Signal Iduna/ Funk -
9.22 Uni Bundeswehr	Metro
9.33 Skymaster 2	- Zoll / HWW
9.44 Kartoffel Matthies	- Uni Bundeswehr -
9.55 Signal Iduna/ Funk	Metro
10.06 Zoll / HWW	- Uni Bundeswehr -
10.17 Skymaster2	Metro
10.28 Kartoffel Matthies	- Signal Iduna/ Funk -
10.39 Uni Bundeswehr	Skymaster2
10.50 Metro	- Zoll / HWW
11.01 Kartoffel Matthies	- Skymaster2
11.12 Signal Iduna/ Funk	- Uni Bundeswehr -
11.23 Metro	Kartoffel Matthies -
11.34 Zoll/HWW	Signal Iduna/ Funk

Die Tabellenersten bis -dritten nehmen an der Zwischenrunde teil.

Staffeleinteilung erfolgt nach Tabellenplatz (s. Blankospielpläne Zw H 1 und Zw H 2)

Der Spielplan wird den teilnehmenden Mannschaften rechtzeitig übermittelt.

Vorrunde**Herren**

Spielzeit: 1 x 10 Minuten ohne Seitenwechsel

Die jeweils erstgenannte Mannschaft führt den Anstoss aus.

Staffel H 3	Halle Chemnitzstr.	26.01.2008	11.00
-------------	--------------------	------------	-------

Klinikum Eilbek 2
 FEG Bergedorf 1
 Budni 85
 China Shipping
 Saga GWG Sharp
 Electronics

9.00 Klinikum Eilbek 2	- FEG Bergedorf 1 -
9.11 Budni85	China Shipping
9.22 Saga GWG	- Sharp Electronics -
9.33 Budni 85	Klinikum Eilbek 2 -
9.44 FEG Bergedorf 1	Saga GWG
9.55 China Shipping	- Sharp Electronics -
10.06 Klinikum Eilbek2	Saga GWG
10.17 Budni 85	- Sharp Electronics -
10.28 FEG Bergedorf 1	China Shipping -
10.39 Saga GWG	Budni 85
10.50 Sharp Electronics	- Klinikum Eilbek 2 -
11.01 FEG Bergedorf 1	Budni 85
11.12 China Shipping	- Saga GWG
11.23 Sharp Electronics	- FEG Bergedorf 1 -
11.34 Klinikum Eilbek 2	China Shipping

Die Tabellenersten bis -dritten nehmen an der Zwischenrunde teil.

Staffeleinteilung erfolgt nach Tabellenplatz (s. Blankospielpläne Zw H 1 und Zw H 2)

Der Spielplan wird den teilnehmenden Mannschaften rechtzeitig übermittelt.

Vorrunde

Alte Herren

Spielzeit: 1 x 10 Minuten ohne Seitenwechsel

Die jeweils erstgenannte Mannschaft führt den Anstoss aus.

Staffel AH 1 Halle Chemnitzstr. 12.01 .2008 9.00

Klinikum Nord
 Polizei Hamb. 72
 PA 13 / FA 1
 Das Taxi
 Hermes Schleifm.
 Signal Iduna / Funk

9.00 Klinikum Nord	-	Polizei Hamb. 72
9.11 PA 13/FA 1	-	Das Taxi
9.22 Hermes Schleifm.	-	Signal Iduna / Funk
9.33 PA 13/FA 1		Klinikum Nord
		Hermes Schleifm.
-		Signal Iduna / Funk
9.44 Polizei Hamb. 72	-	Hermes Schleifm.
9.55 Das Taxi	-	Signal Iduna / Funk
10.06 Klinikum Nord	-	Das Taxi
10.17 PA 13/FA 1	-	PA 13 / FA 1
10.28 Polizei Hamb. 72	-	Klinikum Nord
10.39 Hermes Schleifm.	-	
10.50 Signal Iduna / Funk	-	PA 13 / FA 1
		Hermes Schleifm.
11.01 Polizei Hamb. 72	-	Polizei Hamb. 72
11.12 DasTaxi	-	Das Taxi
11 .23 Signal Iduna / Funk	-	
11.34 Klinikum Nord	-	

Die ersten vier Mannschaften erreichen die Zwischenrunde

Staffeleinteilung erfolgt nach Tabellenplatz (s. Blankospielpläne Zw AH 1 und Zw AH 2)

Der Spielplan wird den teilnehmenden Mannschaften rechtzeitig übermittelt.

Vorrunde**Alte Herren**

Spielzeit: 1 x 42 Minuten ohne Seitenwechsel
Die jeweils erstgenannte Mannschaft führt den Anstoss aus.

Staffel AH 2	Halle Christianeum	19.01.2008	9.00
Zoll / HW			
Kartoffel Matthies			
Deutsche Bank			
BBF Langenfelde			
Hapag Lloyd			
Hmb.-Mannheimer			
9.00 Zoll / HW	- Kartoffel Matthies -		
9.11 Deutsche Bank	BBF Langenfelde -		
9.22 Hapag Lloyd	Hmb.-Mannheimer -		
9.33 Deutsche Bank	Zoll/HW		
9.44 Kartoffel Matthies	- Hapag Lloyd		
9.55 BBF Langenfelde	- Hmb.-Mannheimer -		
10.06 Zoll / HW	Hapag Lloyd		
10.17 Deutsche Bank	- Hmb.-Mannheimer -		
10.28 Kartoffel Matthies	BBF Langenfelde -		
10.39 Hapag Lloyd	Deutsche Bank -		
	Zoll/HW		
10.50 Hmb.-Mannheimer	- Deutsche Bank -		
11.01 Kartoffel Matthies	Hapag Lloyd		
11.12 BBF Langenfelde			
11.23 Hmb.-Mannheimer	- Kartoffel Matthies -		
11.34 Zoll/HW	BBF Langenfelde		

Die ersten vier Mannschaften erreichen die Zwischenrunde

Staffeleinteilung erfolgt nach Tabellenplatz (s. Blankospielpläne Zw AH 1 und Zw AH 2)

Der Spielplan wird den teilnehmenden Mannschaften rechtzeitig übermittelt.

Vorrunde**Alte Herren**

Spielzeit: 1 x 10 Minuten ohne Seitenwechsel

Die jeweils erstgenannte Mannschaft führt den Anstoss aus.

Staffel AH 3

Halle Christianeum

02.02.2008

9.00

Reemtsma /Rapid
 Weiß-Blau Allianz
 Wandsbek 07

Bez.A. Eimsbüttel
 SEBAG
 Buss Group

9.00 Reemtsma /Rapid	- Weiß-Blau Allianz -
9.11 Wandsbek07	9.22 Bez.A. Eimsbüttel -
SEBAG	Buss Group
9.33 Wandsbek 07	9.44 - Reemtsma /Rapid -
Weiß-Blau Allianz	9.55 SEBAG
Bez.A. Eimsbüttel	- Buss Group
10.06 Reemtsma /Rapid	- SEBAG
10.17 Wandsbek 07	- Buss Group
10.28 Weiß-Blau Allianz	- Bez.A. Eimsbüttel -
10.39 SEBAG	Wandsbek07
10.50 Buss Group	- Reemtsma /Rapid -
11.01 Weiß-Blau Allianz	Wandsbek07
11.12 Bez.A. Eimsbüttel	- SEBAG
11.23 Buss Group	- Weiß-Blau Allianz -
11.34 Reemtsma /Rapid	Bez.A. Eimsbüttel

Die ersten vier Mannschaften erreichen die Zwischenrunde

Staffeleinteilung erfolgt nach Tabellenplatz (s. Blankospielpläne Zw AH 1 und Zw AH 2)

Der Spielplan wird den teilnehmenden Mannschaften rechtzeitig übermittelt.

Vorrunde**Herren**

Spielzeit: 1 x 44 Minuten ohne Seitenwechsel
Die jeweils erstgenannte Mannschaft führt den Anstoss aus.

Staffel Sen 1 Halle Böttcherkamp 19.01.2008 9.00

Reemtsma/ Rapid
Klinikum Nord
BWVL/HPA Bez.A.
Altona Otto

HHA1
Golden Oldies

9.00 Reemtsma/ Rapid	
9.11 BWVL/HPA	- Klinikum Nord
9.22 Otto	- Bez.A. Altona
9.33 Golden Oldies	- HHA1
9.44 Klinikum Nord	- Reemtsma/ Rapid
9.55 Bez.A. Altona	- BWVL/HPA - Otto
10.06 HHA 1	- Golden Oldies
10.17 Reemtsma/ Rapid	- BWVL/HPA -
10.28 Klinikum Nord	Bez.A. Altona -
10.39 Otto	Golden Oldies
10.50 HHA 1	- Reemtsma/ Rapid
11.01 BWVL/HPA	- Golden Oldies -
11.12 Otto	Klinikum Nord -
	HHA1
11.23 Bez.A. Altona	- Otto
11.34 Reemtsma/ Rapid	- HHA1
11.45 BWVL/HPA	- Golden Oldies
11.56 Klinikum Nord	- Reemtsma/ Rapid
12.07 Bez.A. Altona	- Otto
12.18 BWVL/HPA	- HHA1
12.29 Klinikum Nord	- Golden Oldies
12.40 Bez.A. Altona	

Die Tabellenersten bis -dritten nehmen an der Endrunde teil.

Endrunde 16.02.2008 Halle Böttcherkamp 9.00

Der Spielplan wird den teilnehmenden Mannschaften rechtzeitig übermittelt.

Vorrunde**Herren****Vorrunde Senioren**

Spielzeit: 1 x 45 Minuten ohne Seitenwechsel
 Die jeweils erstgenannte Mannschaft führt den Anstoss aus.

Spieldauer: 1 x 10 Minuten ohne Seitenwechsel

Die jeweils erstgenannte Mannschaft führt den Anstoss aus.

Staffel Sen 2

Halle Böttcherkamp

02.02.2008

9.00

HW/Zoll

Polizei Hmb. 72
 Kartoffel Matthies
 Bundesverkehr
 Deutsche Bank
 Gruner + Jahr

9.00 HW / Zoll

9.11 Kartoffel Matthies

9.22 Deutsche Bank

9.33 Kartoffel Matthies

9.44 Polizei Hmb. 72

9.55 Bundesverkehr

10.06 HW/Zoll

10.17 Kartoffel Matthies

10.28 Polizei Hmb. 72

10.39 Deutsche Bank

10.50 Gruner + Jahr

11.01 Polizei Hmb. 72

11.12 Bundesverkehr

11.23 Gruner + Jahr

11.34 HW/Zoll

- Polizei Hmb. 72 -

Bundesverkehr -

Gruner + Jahr -

HW/Zoll

- Deutsche Bank -

Gruner + Jahr -

Deutsche Bank -

Gruner + Jahr -

Bundesverkehr

- Kartoffel Matthies -

HW/Zoll

- Kartoffel Matthies -

Deutsche Bank -

Polizei Hmb. 72 -

Bundesverkehr

Die Tabellenersten bis -dritten nehmen an der Endrunde teil.

End runde

16.02.2008 Halle Böttcherkamp

Anlage VerbMitt. 46/2007

9.00

Der Spielplan wird den teilnehmenden Mannschaften rechtzeitig übermittelt.

Vorrunde**Herren**

Spielzeit: 1 x 47 Minuten ohne Seitenwechsel
Die jeweils erstgenannte Mannschaft führt den Anstoss aus.

Staffel H 4	Halle Chemnitzstr.	02.02.2008	9.00
Reemtsma / Rapid			
Desy			
Skymaster 1			
Wandsbek 75/ FAE			
Future			
Golden Oldies			
9.00 Reemtsma / Rapid -	Desy		
9.11 Skymaster1 9.22	Wandsbek 75/ FAE		
Future	Golden Oldies		
9.33 Skymaster 1	Reemtsma / Rapid		
9.44 Desy	Future		
9.55 Wandsbek 75/ FAE	Golden Oldies		
10.06 Reemtsma / Rapid	Future		
10.17 Skymaster 1 10.28	Golden Oldies		
Desy	Wandsbek 75/ FAE		
10.39 Future	Skymaster 1		
10.50 Golden Oldies	Reemtsma / Rapid		
11.01 Desy	Skymaster 1		
11.12 Wandsbek 75/ FAE	Future		
11.23 Golden Oldies	Desy		
11.34 Reemtsma / Rapid	Wandsbek 75/ FAE		

Die Tabellenersten bis -dritten nehmen an der Zwischenrunde teil.

Staffeleinteilung erfolgt nach Tabellenplatz (s. Blankospielpläne Zw H 1 und Zw H 2)

Der Spielplan wird den teilnehmenden Mannschaften rechtzeitig übermittelt.

Zwischenrunde**Herren**

Spielzeit: 1 x 10 Minuten ohne Seitenwechsel

Die jeweils erstgenannte Mannschaft führt den Anstoss aus.

 Staffel H 1

Halle Christianeum

 16.02.2008 9.00

1. St. 1

3. St. 1

2. St. 2

1. St. 3

3. St. 3

2. St. 4

9.00 1. St. 1	-	3.St.1
9.11 2. St. 2	-	1.St.3
9.22 3. St. 3	-	2.St.4
9.33 2. St. 2	-	1.St.1
9.44 3. St. 1	-	3.St.3
9.55 1. St. 3	-	2.St.4
10.06 1. St. 1	-	3.St.3
10.17 2. St. 2	-	2.St.4
10.28 3. St. 1	-	1.St.3
10.39 3. St. 3	-	2.St.2
10.50 2. St. 4	-	1.St.1
11.01 3. St. 1	-	2.St.2
11.12 1. St. 3	-	3.St.3
11.23 2. St. 4	-	3.St.1
11.34 1. St. 1	-	1.St.3

Die Tabellenersten bis -dritten nehmen an der Endrunde teil.

Endrunde: 23.02.2008 Halle Jenfelder Allee ab 9.00 Uhr

Der Spielplan wird den teilnehmenden Mannschaften rechtzeitig übermittelt.

Zwischenrunde

Alte Herren

Spielzeit: 1 x 10 Minuten ohne Seitenwechsel

Die jeweils erstgenannte Mannschaft führt den Anstoss aus.

Staffel Zw H 2 Halle Jenfelder Allee 53 23.02.2008 9.00

2. St. 1

1. St. 2

3. St. 2

2. St. 3

1. St. 4

3. St. 4

9.00 2. St. 1	-	1.St.2
9.11 3. St. 2	-	2.St.3
9.22 1. St. 4	-	3.St.4
9.33 3. St. 2	-	2.St.1
9.44 1. St. 2	-	1.St.4
9.55 2. St. 3	-	3.St.4
10.06 2. St. 1	-	1.St.4
10.17 3. St. 2	-	3.St.4
10.28 1. St. 2	-	2.St.3
10.39 1. St. 4	-	3.St.2
10.50 3. St. 4	-	2.St.1
11.01 1. St. 2	-	3.St.2
11.122. St. 3	-	1.St.4
11.233. St. 4	-	1.St.2
11.342. St. 1	-	2.St.3

Die Tabellenersten bis -dritten nehmen an der Endrunde teil.

Der Spielplan wird den teilnehmenden Mannschaften rechtzeitig übermittelt.

Endrunde:

23.02.2008 Halle Jenfelder Allee ab 9.00 Uhr

Zwischenrunde

Alte Herren

Spielzeit: 1 x 10 Minuten ohne Seitenwechsel

Die jeweils erstgenannte Mannschaft führt den Anstoss aus.

Endrunde

Herren

Spielzeit 1 x 10 Minuten ohne Seitenwechsel

Die jeweils erstgenannte Mannschaft führt den Anstoss aus.

Halle Jenfelder Allee

23.02.2008 9.00

1. St. 1

2. St. 1

3. St. 1

1. St. 2

2. St. 2

3. St. 2

9.00	1. St. 1	-	2.St.1
9.11	3. St. 1	-	1.St.2
9.22	2. St. 2	-	3.St.2
9.33	3. St. 1	-	1.St.1
9.44	2. St. 1	-	2.St.2
9.55	1. St. 2	-	3.St.2
10.06	1. St. 1	-	2.St.2
10.17	3. St. 1	-	3.St.2
10.28	2. St. 1	-	1.St.2
10.39	2. St. 2	-	3.St.1
10.50	3. St. 2	-	1.St.1
11.01	2. St. 1	-	3.St.1
11.12	1. St. 2	-	2.St.2
11.23	3. St. 2	-	2.St.1
11.34	1. St. 1	-	1.St.2

Der Spielplan wird den teilnehmenden Mannschaften rechtzeitig übermittelt.

1. St. 1

3. St. 1

2. St. 2

4. St. 2

1. St. 3

3. St. 3

9.00	1. St. 1	-	3.St.1
9.11	2. St. 2	-	4.St.2
9.22	1. St. 3	-	3.St.3
9.33	2. St. 2	-	1.St.1
9.44	3. St. 1	-	1.St.3
9.55	4. St. 2	-	3.St.3
10.06	1. St. 1	-	1.St.3
10.17	2. St. 2	-	3.St.3
10.28	3. St. 1	-	4.St.2
10.39	1. St. 3	-	2.St.2
10.50	3. St. 3	-	1.St.1
11.01	3. St. 1	-	2.St.2
11.12	4. St. 2	-	1.St.3
11.23	3. St. 3	-	3.St.1
11.34	1. St. 1	-	4.St.2

Die Tabellenersten bis -dritten nehmen an der Endrunde teil.

Endrunde 01.03.2008 Halle Christaneum. 9.00 Uhr

Zwischenrunde

Alte Herren

Spielzeit: 1 x 10 Minuten ohne Seitenwechsel

Die jeweils erstgenannte Mannschaft führt den Anstoss aus.

Staffel Zw AH 2 Halle Chemnitzstr.

23.02.2008 9.00

2. St. 1

4. St. 1

1. St. 2

3. St. 2

2. St. 3

4. St. 3

9.00	2. St. 1	-	4.St.1
9.11	1. St. 2	-	3.St.2
9.22	2. St. 3	-	4.St.3
9.33	1. St. 2	-	2.St.1
9.44	4. St. 1	-	2.St.3
9.55	3. St. 2	-	4.St.3
10.06	2. St. 1	-	2.St.3
10.17	1. St. 2	-	4.St.3
10.28	4. St. 1	-	3.St.2
10.39	2. St. 3	-	1.St.2
10.50	4. St. 3	-	2.St.1
11.01	4. St. 1	-	1.St.2
11.12	3. St. 2	-	2.St.3
11.23	4. St. 3	-	4.St.1
11.34	2. St. 1	-	3.St.2

Die Tabellenersten bis -dritten nehmen an der Endrunde teil.

Endrunde 01.03.2008 Halle Christaneum. 9.00 Uhr

Der Spielplan wird den teilnehmenden Mannschaften rechtzeitig übermittelt.

Endrunde**Alte Herren**

Spielzeit 1 x 10 Minuten ohne Seitenwechsel

Die jeweils erstgenannte Mannschaft führt den Anstoss aus.

Halle Christianeum

01.03.2008

1. St. 1

2. St. 1

3. St. 1

1. St. 2

2. St. 2

3. St. 2

9.00 1. St. 1	- 2.St.1
9.11 3.St.1	- 1.St.2
9.22 2. St. 2	- 3.St.2
9.33 3. St. 1	- 1.St.1
9.44 2. St. 1	- 2.St.2
9.55 1. St. 2	- 3.St.2
10.06 1. St. 1	- 2.St.2
10.17 3. St. 1	- 3.St.2
10.28 2. St. 1	- 1.St.2
10.39 2. St. 2	- 3.St.1
10.50 3. St. 2	- 1.St.1
11.01 2. St. 1	- 3.St.1
11.12 1.St.2	- 2.St.2
11.233. St. 2	- 2.St.1
11.34 1. St. 1	- 1.St.2

Spielzeit 1 x 10 Minuten ohne Seitenwechsel
Die jeweils erstgenannte Mannschaft führt den Anstoss aus.

Halle Böttcherkamp

17.02.2007

1. St. 1
2. St. 1
3. St. 1
1. St. 2
2. St. 2
3. St. 2

9.00 1. St. 1	- 2. St. 1
9.11 3. St. 1	- 1. St. 2
9.22 2. St. 2	- 3. St. 2
9.33 3. St. 1	- 1. St. 1
9.44 2. St. 1	- 2. St. 2
9.55 1. St. 2	- 3. St. 2
10.06 1. St. 1	- 2. St. 2
10.17 3. St. 1	- 3. St. 2
10.28 2. St. 1	- 1. St. 2
10.39 2. St. 2	- 3. St. 1
10.50 3. St. 2	- 1. St. 1
11.01 2. St. 1	- 3. St. 1
11.12 1. St. 2	- 2. St. 2
11.23 3. St. 2	- 2. St. 1
11.34 1. St. 1	- 1. St. 2

Rang	Mannschaft	Spiele	Tore	Punkte	Rang	Mannschaft	Spiele	Tore	Punkte
Herren Verbandsliga									
1.	SG Stern	12	53:17	30	Herren Bezirksliga 2				
2.	Lufthansa SV 1	12	29:31	19	1.	Merkel/Freudenberg	10	28:11	23
3.	Holsten Brauerei	12	53:55	18	2.	Gesamthafen	10	33:22	22
4.	Polizei Hamburg 1	12	39:38	17	3.	DEK	10	27:21	20
5.	UNI Bundesw.	12	37:31	15	4.	Gruner+Jahr 3	10	48:14	19
6.	Weiß Blau Allianz 1	12	29:49	12	5.	HCCR	10	20:16	16
7.	Otto Hamburg 1	12	19:38	10	6.	Raffay	10	26:23	15
Z.	Kessler Heinicke				7.	Closed GmbH	10	26:35	12
Herren Landesliga Hammonia									
1.	Reemtsma/Rapid 1	8	41:9	19	8.	Axel Springer	10	18:35	9
2.	SEB AG	8	32:12	19	9.	Skymaster02 Stapelf 1	10	25:43	9
3.	N DR/Lokstedt	8	33:16	19	10.	FEG Bergedorf	10	22:32	7
4.	Kartoffel Matthies 1	8	22:20	10	11.	Evang.Stiftung 1	10	18:39	4
5.	Eurogate	8	17:23	10	Z.	BWVL / HPA 1			
6.	Deutsche BP	8	20:38	10	Z.	Deutsche Telekom			
7.	NDR/Rotherbaum	8	9:22	7	Alte Herren Staffel S1				
8.	Hanse-Merkur	8	19:34	6	1.	Polizei Hamburg 2	8	19:12	16
9.	Dresdner Bank	8	13:32	3	2.	Sperrmüll	8	24:14	14
Z.	Feuerwehr 1				3.	Hambg. Mannheimer 2	8	17:20	9
S.	Lufthansa SV 2				4.	Weiß Blau Allianz 4	8	13:21	9
S.	Ethicon				5.	Hamburg Airport 2	8	15:21	8
Herren Landesliga Hansa									
1.	Still	11	52:8	33	Z.	Gruner+Jahr 1			
2.	Zoll/HW	11	60:15	30	Alte Herren Staffel S2				
3.	HSH Nordbank	11	47:19	25	1.	Airbus Hamburg 1	10	35:13	23
4.	Hauni	11	31:24	21	2.	Weiß Blau Allianz 3	10	21:11	20
5.	Papier Union	11	33:26	14	3.	Deutsche Bank 1	10	23:16	17
6.	Hillmann & Ploog	11	27:42	13	4.	DPA	10	22:15	17
7.	Wandsbek 75/FAE	11	19:41	13	5.	FC Golden Oldies	10	9:24	5
8.	Vattenfall SV 1	11	29:35	12	6.	Bezirk Eimsb. 1	10	10:41	3
9.	Signal/Iduna/Funk 1	11	19:39	9	Alte Herren Staffel A1				
10.	ALD Autoleasing	11	23:45	9	1.	Hapag Lloyd/VTG 2	10	26:11	23
11.	Commerzbank	11	29:48	8	2.	Vattenfall SV 2	10	28:10	22
12.	Hapag Lloyd/VTG 1	11	22:49	7	3.	Carl Tiedemann	10	29:30	13
Herren Bezirksliga 1									
1.	Beiersdorf 1	12	49:14	31	4.	Signal/Iduna/Funk 2	10	20:22	13
2.	Desy 1	12	60:20	28	5.	Haspa 2	10	19:21	11
3.	Oceangate	12	33:20	25	6.	Wandsbek 07 HHA	10	16:44	3
4.	Lufthansa SV 3	12	45:20	21	S.	Klinik Logistik			
5.	HW/Zoll 1	12	37:29	21	Alte Herren Staffel A2				
6.	Stadtpark Kickers	12	25:25	20	1.	Klinikum Nord	14	43:6	40
7.	AOK	12	31:43	18	2.	Kartoffel Matthies 2	14	36:24	29
8.	PWC Hbg.	12	24:22	15	3.	UK Eppendorf	14	28:36	20
9.	Germanischer Lloyd	12	20:31	11	4.	BBF Langenfelde 1	14	43:31	19
10.	Protein	12	22:38	10	5.	Minimalistas	14	26:22	19
11.	DB Service Nord	12	20:55	10	6.	Bran & Luebbe	14	24:38	12
12.	CSAV	12	16:36	7	7.	Flügelrad	14	29:44	12
13.	Max Planck	12	10:39	4	8.	Rotation Meisenfr.	14	13:41	7

Rang	Mannschaft	Spiele	Tore	Punkte	Rang	Mannschaft	Spiele	Tore	Punkte
Senioren Staffel S1					Kleinfeld Herren Staffel A1				
1.	Deutscher Ring 3	10	34:15	22	1.	Team Alice	9	66:7	27
2.	Railion Hmb.Hafen	10	23:8	21	2.	Kravag	9	42:30	22
3.	Reemtsma/Rapid 2	10	26:16	18	3.	Globetrotter	9	46:17	21
4.	Astra	10	17:26	12	4.	Deutscher Ring 2	9	27:17	16
5.	Otto Hamburg 3	10	12:33	10	5.	Euler Hermes Kredit	9	30:24	13
6.	Beiersdorf 2	10	15:29	4	6.	Barclaycard Hamburg	9	31:35	11
Senioren Staffel S2					7.	Fiat	9	24:31	10
1.	Gruner+Jahr 2	8	28:4	21	8.	Frank Wagner Holding	9	19:42	4
2.	Deutsche Bank 2	8	25:13	21	9.	Budni	9	11:65	4
3.	Polizei Hamburg 3	8	11:17	9	10.	Innovas	9	3:31	1
4.	Airbus Hamburg 2	8	8:22	4	S.	Haspa 1			
5.	Weiß Blau Allianz 5	8	8:24	4	S.	Hamburger Gerichte 1			
Z.	Feuerwehr 2				Kleinfeld Herren Staffel A2				
Senioren Staffel A1					1.	Technikerkranken	9	45:20	23
1.	H H LA	12	54:11	29	2.	Finanzbeh.Hamb.Str.	9	45:27	17
2.	HW/Zoll 2	12	41:27	22	3.	DAK	9	26:17	15
3.	Baubehörde	12	28:15	21	4.	Hansa Funk Taxi	9	25:23	15
4.	Bezirksamt Altona	12	22:24	18	5.	FEI Hamburg	9	26:23	14
5.	Kartoffel Matthies 3	12	21:30	16	6.	BG36	9	32:34	11
6.	Desy 2	12	26:35	13	7.	Otto Hamburg 2	9	20:22	11
7.	Deutsche Bank 3	12	7:57	3	8.	DBV Winterthur	9	18:26	10
Senioren Staffel A2					9.	KPMG	9	27:39	8
1.	Lufthansa SV 4	10	29:11	23	10.	SAGA-GWG	9	13:46	1
2.	Edeka	10	29:13	19	Z.	Skymaster02 Stapelf 2			
3.	Signal/Iduna/Funk 3	10	23:24	15	Z.	ARGE GSV e.V.			
4.	BBF Langenfelde 2	10	17:20	15	Kleinfeld Herren Staffel B1				
5.	Evang.Stiftung 2	10	7:15	7	1.	Conergy Dolphins	10	72:21	30
6.	Deutsche Telekom 2	10	7:29	7	2.	Hambg. Mannheimer 1	10	67:18	25
Z.	Volksfürsorge 1				3.	Deutsche Rentenver. 1	10	40:37	21
Kleinfeld Herren Staffel S1					4.	Deutscher Ring 1	10	65:45	16
1.	Egon von Ruville	12	62:30	31	5.	Citti	10	41:50	16
2.	Kühne+Nagel	12	65:30	26	6.	Hamburg Airport 1	10	53:46	13
3.	HEK	12	48:32	22	7.	FC HandelBar	10	28:44	12
4.	Martha Stiftung	12	43:47	16	8.	Volksfürsorge 2	10	37:35	9
5.	Sasol Wax	12	30:58	13	9.	Grone Gastro	10	41:67	7
6.	Airbus Hamburg 3	12	22:30	11	10.	BUSS GROUP	10	20:70	7
7.	DG Hyp	12	27:70	3	11.	Dinse	10	24:55	6
Kleinfeld Herren Staffel S2					Z.	Metro			
1.	Fielmann	10	62:24	22	Kleinfeld Herren Staffel B2				
2.	Klinikum Eilbek	10	43:28	20	1.	DMG Hamburg	10	51:23	23
3.	e.on Hanse 1	10	38:28	20	2.	Feldjäger	10	38:18	22
4.	BUK	10	41:40	13	3.	China Shipping	10	35:8	20
5.	Barmer	10	28:42	9	4.	APL	10	45:26	18
6.	AON Jauch&Hübener	10	18:68	3	5.	E.C.H. Will	10	44:32	18
S.	Stadtw.Norderstedt				6.	Dakota Food	10	30:30	14
					7.	HCI Capital	10	27:30	13
					8.	REWE GVS	10	21:32	13
					9.	e.on Hanse 3	10	33:49	12

10.	Montblanc 2	10	29:41	7
11.	Gerling, Holz & Co	10	10:74	0
Z.	Handelskammer			

Betriebssportverband Hamburg e.V.
 Tabellenstand aller Staffeln, Saison 2007

Datum: 04.12.2007
 Seite 3

Rang Mannschaft	Spiele	Tore	Punkte	Rang Mannschaft	Spiele	Tore	Punkte
-----------------	--------	------	--------	-----------------	--------	------	--------

Kleinfeld Alte Herren Staffel S

1.	Stadtreinigung 1	16	89:28	40
2.	PA 74	16	63:35	30
3.	Bezirk Eimsb. 2	16	66:41	29
4.	Hamburger Gerichte 2	16	48:32	28
5.	Norddt. Affinerie	16	62:59	25
6.	das taxi	16	41:54	14
7.	FC Hecke/HHA	16	29:57	14
8.	Norbert und Feigling	16	32:77	13
9.	HHA 2	16	33:80	12

Kleinfeld Alte Herren Staffel A

1.	Shell Grasbrook	14	82:34	34
2.	Hermes Schleifm.	14	57:17	32
3.	Stadtreinigung 2	14	65:24	27
4.	Bundesverkehrsbeh.	14	31:35	18
5.	PA 13/FMA 1	14	17:35	14
6.	Montblanc 1	14	29:48	13
7.	KKW Krümmel	14	31:64	12
8.	VBG BV 2	14	24:79	8
S.	Hygiene Institut			

Kleinfeld Senioren Staffel S

1.	Vattenfall SV 3	14	47:15	34
2.	e.on Hanse 2	14	70:23	31
3.	BWVL / HPA 2	14	48:30	24
4.	Rund ums Haus	14	37:49	24
5.	Otto Hamburg 4	14	38:30	20
6.	Deutsche Rentenver. 2	14	30:38	19
7.	HHA 1	14	30:65	7
8.	Umweltbehörde	14	14:64	4

Teilnehmer Adventsturnier 1. Dezember 2007

<u>Staffel 1</u>	<u>Staffel 2</u>	<u>Staffel 3</u>	<u>Staffel 4</u>
PA 13/ FA 1	SG Zoll	Advo/H. Funk 1	Wandsbek 07
Budni 85	Egon von Ruville	DEK Hmb. 1	Bez.A. Eimsbüttel
Signal Iduna/Funk	Citti	Gesamthafen	Cimpa
Dinse	Fielmann	Max-Planck Met.	Deutscher Ring
Euler Hermes Kr.	Team Alice	Skymaster 1	Klinikum Eilbek
S & F Athletics	HHA Senioren	Uni Bw Hamb.	Desy

Staffel 5

Barclaycard
Kartoffel Matthies 1
F. Wagner Holding
VAN HOUTEN ALD
Autoleasing
Vattenfall

<u>Warteliste</u>	<u>Absagen Hermes</u>
Deutscher Ring BWVL Advo/H. Funk 2 DEK Hmb. 2 Kartoffel Matthies 2 Skymaster 2 Citti 2	Schleifm.

Regeln

Einfache Punktrunde je Gruppe; ersten drei Mannschaften kommen weiter.
Reihenfolge in der Gruppe: Punkte; Torverhältnis; mehr geschossenenTore,
direkter Vergleich.

ab Achtelfinale: ko-Spiele; ggf. Siebenmeterschiessen

Anmerkung zur Hallennutzung

1. Es dürfen nur Turnschuhe mit einer hellen Laufsohle benutzt werden.
2. Gespielt wird ausschließlich mit vom Veranstalter gestellten Bällen.
3. Jede Mannschaft hat sich vor Turnierbeginn bei der Turnierleitung zu melden.
4. Gastronomie ist in der Halle vorhanden. Vom Mitbringen von Getränken (z. B. Bierkästen u. ä) bitte ich abzusehen.

vorrunde

Ergebnisse Adventsturnier 2007

t.	Paarung Platz 1			Paarung Platz 2			Paarung Platz 3		
1	PA13/FA1	: Budni 85	0:0	Signal Iduna/ Funk	: Dinse	2:0	Euler Hermes Kredit	: S & F Athletics	1:0
2	SG Zoll	: Egon von Ruville	0:0	Citte	: Fielmann	1:1	Team Alice	: HHA Senioren	5:1
3	Advo / H. Funk	: DEK	1:1	Gesamthafen	: Max-Plank Met.	0:0	Skymaster	: Uni Bw Hmb.	0:1
4	Wandsbek 07	: Bez.A. Eimsbüttel	0:0	Cimpa	: Deutscher Ring	0:2	Klinikum Eilbek	: Desy	0:4
5	Barclaycard	: Kartoffel Martthies	0:3	F. Wagner Holding	: VAN HOUTEN	0:2	ALD Autoleasing	: Vattenfall	3:1
1	Signal Iduna/ Funk	: PA 13/ FA 1	4:0	Budni 85	: Euler Hermes Kredit	1:2	Dinse	: S & F Athletics	0:3
2	Citte	: SG Zoll	1:0	Egon von Ruville	: Team Alice	3:1	Fielmann	: HHA Senioren	2:0
3	Gesamthafen	: Advo / H. Funk	1:1	DEK	: Skymaster	0:0	Max-Plank Met.	: Uni Bw Hmb.	0:1
4	Cimpa	: Wandsbek 07	0:3	Bez.A. Eimsbüttel	: Klinikum Eilbek	0:2	Deutscher Ring	: Desy	0:1
5	F. Wagner Holding	: Barclaycard	1:1	Kartoffel Martthies	: ALD Autoleasing	2:2	VAN HOUTEN	: Vattenfall	1:1
1	PA 13/FA 1	: Euler Hermes Kredit	0:3	Signal Iduna/ Funk	: S & F Athletics	0:3	Budni 85	: Dinse	<u>2:1</u>
2	SG Zoll	: Team Alice	0:1	Citte	: HHA Senioren	0:0	Egon von Ruville	: Fielmann	<u>1:3</u>
3	Advo / H. Funk	: Skymaster	2:0	Gesamthafen	: Uni Bw Hmb.	1:2	DEK	: Max-Plank Met.	<u>2:1</u>
4	Wandsbek 07	: Klinikum Eilbek	1:0	Cimpa	: Desy	2:2	Bez.A. Eimsbüttel	: Deutscher Ring	<u>1:0</u>
5	Barclaycard	: ALD Autoleasing	0:6	F. Wagner Holding	: Vattenfall	1:0	Kartoffel Martthies	: VAN HOUTEN	<u>1:1</u>
1	Euler Hermes Kredit	: Dinse	3:0	S & F Athletics	: PA 13 / FA 1	4:0	Budni 85	: Signal Iduna/ Funk	3:0
2	Team Alice	: Fielmann	3:1	HHA Senioren	: SG Zoll	0:1	Egon von Ruville	: Citte	4:0
3	Skymaster	: Max-Plank Met.	1:2	Uni Bw Hmb.	: Advo / H. Funk	3:0	DEK	: Gesamthafen	0:0
4	Klinikum Eilbek	: Deutscher Ring	0:5	Desy	: Wandsbek 07	2:0	Bez.A. Eimsbüttel	: Cimpa	0:1
5	ALD Autoleasing	: VAN HOUTEN	3:0	Vattenfall	: Barclaycard	1:0	Kartoffel Martthies	: F. Wagner Holding	2:0
1	Signal Iduna/ Funk	: Euler Hermes Kredit	2:0	S & F Athletics	: Budni 85	0:1	PA 13/ FA 1	: Dinse	1:0
2	Citte	: Team Alice	1:5	HHA Senioren	: Egon von Ruville	0:3	SG Zoll	: Fielmann	1:2
3	Gesamthafen	: Skymaster	1:0	Uni Bw Hmb.	: DEK	0:0	Advo / H. Funk	: Max-Plank Met.	3:2
4	Cimpa	: Klinikum Eilbek	0:2	Desy	: Bez.A. Eimsbüttel	3:0	Wandsbek 07	: Deutscher Ring	1:2
5	F. Wagner Holding	: ALD Autoleasing	0:4	Vattenfall	: Kartoffel Martthies	1:1	Barclaycard	: VAN HOUTEN	1:4

Paarung Platz 1

Paarung Platz 2

Paarung Platz 3

Achtelfinale / Viertelfinale

Advo/ H.Funk	A1	Egon von Ruville	0:5	ALD Autoleasing	A2	Freilos		Team Alice	A3	S & F Athletics	3:0
Kartoffel Matthies	A4	Wandsbek 07	0:2 n.S.	Uni BW Hamb.	A5	VAN HOUTEN	3:1 n.S.	Budni 85	A6	Deutscher Ring	1:3
Euler Hermes Kredit	A7	Fielmann	3:2 n.S.	Egon Von Ruville	V1	ALD Autoleasing	3:1 n.S.	Desy	A8	DEK Hmb.	3:0

Viertelfinale

Wandsbek 07	V2	Team Alice	0:5	Uni Bw Hmb.	V3	Deutscher Ring	2:1 n.S.	Desy	V4	Euler Hermes Kredit	3:0
-------------	----	------------	-----	-------------	----	----------------	----------	------	----	---------------------	-----

Halbfinale

Egon von Ruville H1 Desy 2:3n.S.

Uni Bw Hmb. H2 Team Alice 1:0

End-und Platzierungsspiel

Desy E Uni Bw Hmb. 3:2 n.S.

Egon von Ruville P Team Alice 1:3

Mannschaftsmeldebogen Fußball 2008

MELDESCHLUSS: 18.01. 2008

Hiermit wird für 2008 gemeldet:

Meldegeld je Mannschaft 50 €

BSG-Name: _____ **BSG-N ummer:** _____

Spielserie Großfeld:
 Herren (Jahrgang 1990 und früher)
 Alte Herren (Jahrgang 1976 und früher)
 Senioren (Jahrgang 1968 und früher)
 Super Senioren (Jahrgang 1958 und früher)

Spielserie Kleinfeld:
 Herren (Jahrgang 1990 und früher)
 Alte Herren (Jahrgang 1976 und früher)
 Senioren (Jahrgang 1968 und früher)
 Frauen

Verzicht auf Heimrecht **nein ja** gewünschter Spielbeginn **Uhrzeit** Pokalteilnahme **ja nein** Spielteilnahme in den Hamb. Schulferien **ja nein** Hose _____ **Spiel** _____

Welche städtischen Platzanlagen sind erwünscht?

1. _____) Spielwochentag
 3. **Eigener Platz bzw. privat beschaffter Platz?** Spielwochentag
 Bitte genaue Platzbezeichnung / Verein und Ortsangabe: _____

2.) Spielwochentag
 mit Flutlichtbenutzung Rasen Grand Kunstrasen
Berücksichtigung von besonderen Wünschen:
 (z.B. Aufstieg, Abstieg, Verzicht auf Aufstieg, Schichtbetrieb, Betriebsferien etc.): _____

Fußballobmann: _____
 Adresse, wenn abweichend von der BSG-Adresse: _____

Telefon: _____ Handy: _____
 Fax oder E-Mail: _____ @ _____

Vertreter des Fußballobmanns: _____
 Telefon: _____ Handy: _____
 Fax oder E-Mail: _____ @ _____

Mannschaftsbetreuer: _____
 Telefon: _____ Handy: _____
 Fax oder E-Mail: _____ @ _____

Schiedsrichter: _____ **EDV-Nr.:** _____
Uns ist bekannt, dass für jede gemeldete Mannschaft ein anerkannter Schiedsrichter zu melden ist.

Ort, Datum

Unterschrift des Fußballobmannes

Betriebssportverband Hamburg e.V.
Schiedsrichterausschuss Fußball



An die
Vorsitzenden unserer Betriebssportgemeinschaften

Schiedsrichter Jahresversammlung 2008

Sehr geehrte Sportfreunde,

wir bitten Sie nachfolgende Einladung den für Ihre BSG tätigen Schiedsrichtern wie folgt bekannt zu geben:

Zu der am Donnerstag den **31.01 .2008, um 18:00 Uhr**, im Hause des BSV in der Wendenstr. 120 Raum 17 stattfindenden Jahresversammlung , laden wir Euch auf diesem Wege herzlich ein.

Verkehrsanbindung:

Bus 112 – 160 – 154, U Bahn bis Berliner Tor oder S Bahn bis Hammerbrookstr.

Tagesordnung

1. Begrüßung
 2. Jahresbericht der Spieljahre 2006 / 2007
 3. Aussprache über den Jahresbericht
 4. Ehrungen
 5. Neuwahl des Ausschusses
 6. Verschiedenes
-

Wir würden uns freuen, wenn wir Euch begrüßen können und verbleiben mit freundlichen und sportlichen Grüßen.

J. Jenke
(Obmann)

SCHIEDSRICHTERAUSSCHUSS FUSSBALL



Schiedsrichteranwärterlehrgang 2008

Auch für die neue Saison benötigen wir Schiedsrichter um die anstehenden Fußballspiele ordnungsgemäß besetzen zu können.

Wir möchten in diesem Zusammenhang darauf hinweisen, dass für jede gemeldete Mannschaft ein anerkannter Schiedsrichter gemeldet werden muss.

Die Meldung eines Schiedsrichters kann entscheidend sein für die Zulassung zum Spielbetrieb.

Um den BSGen die Möglichkeit zu geben, einen Schiedsrichter zu melden, werden wir wieder einen Anwärterlehrgang durchführen. Die Termine stehen wie folgt fest:

1. Abend	14.02.2008
2. Abend	19.02.2008
3. Abend	21.02.2008
4. Abend	26.02.2008
5. Abend	28.02.2008 (Prüfung)

jeweils von 18.00 – 20.00 Uhr in den Räumen des BSV, Wendenstraße 120

Verbindliche Anmeldung mit Namen und BSG des Teilnehmers an die

Geschäftsstelle des BSV, Telefon: 040- 23 37 77/78 oder
per E-Mail an: info@bsv-hamburg.de

Wir erwarten von Ihnen, dass Sie sich **ohne Einschränkungen** zur Verfügung stellen.

Unvermeidbare Absagen bitte **sofort nach Erhalt der Einladung** an der Geschäftsstelle des BSV, Tel. : 23 37 77 / 78 bekannt geben !!!!

Dort können Sie auch den Schiedsrichterausschuss jeden Donnerstag in der Zeit von 14 :00 Uhr bis 16:00 Uhr sprechen.

Schiedsrichter die mehrmals unentschuldig Spiele nicht pfeifen oder kurzfristig absagen oder ungewöhnlich oft Spiele zurückgeben werden von uns von der gültigen Schiedsrichterliste gestrichen. Hierüber werden wir dann auch die BSG informieren.

Wir hoffen auf eine gute Zusammenarbeit mit Ihnen und verbleiben mit sportlichen Grüßen

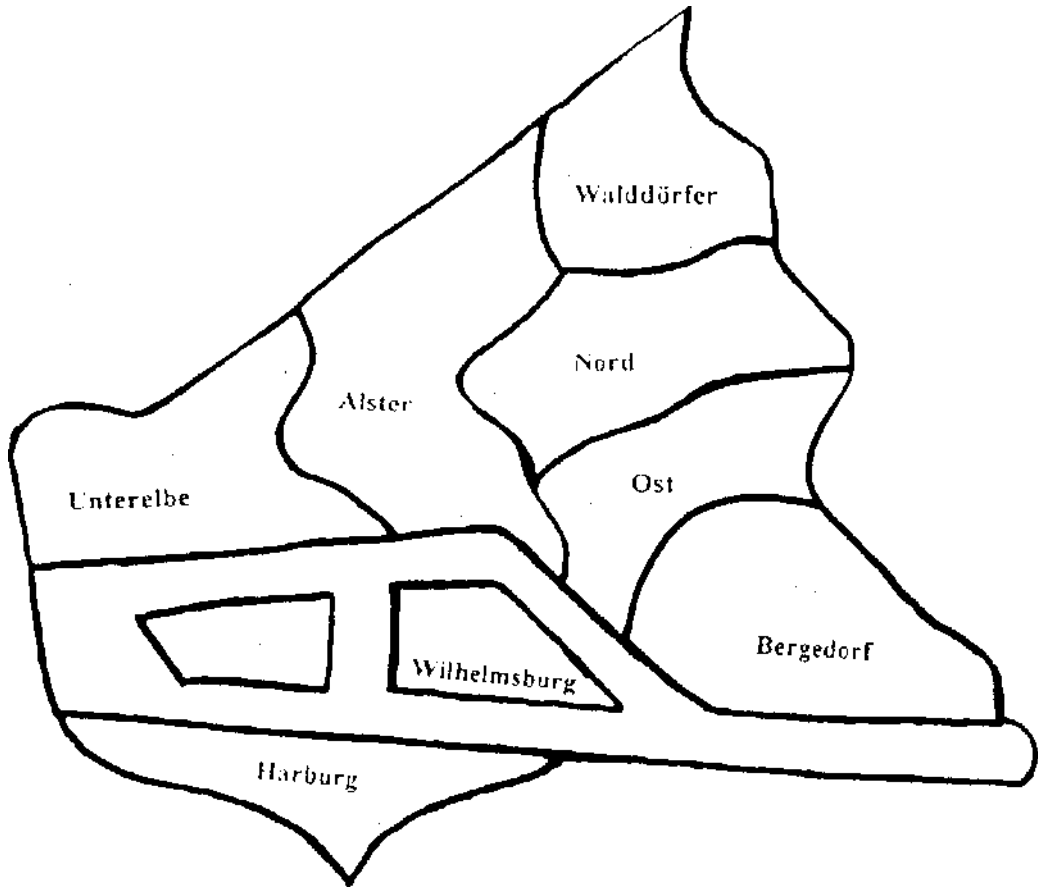
gez. Jörn Jenke
(Obmann)

In welcher Klasse möchten Sie pfeifen (bitte ankreuzen) ?:

___ Herren ___ Alte Herren ___ Senioren

___ Kleinfeld ___ Großfeld

In welchem /en Bezirk /en möchten Sie pfeifen (bitte ankreuzen)?:



SCHIEDSRICHTERAUSSCHUSS **FUSSBALL**



Betrifft: Meldeschluss der Schiedsrichter für die Serie 2007.

Bitte beachten Sie, dass der Meldeschluss für die für Ihre Betriebssportgemeinschaft in der Saison 2008 amtierenden Schiedsrichter am

10. Januar 2008

ist. Nach diesem Termin werden die BSG'en - gemäß Schiedsrichterordnung Fußball § 7 c -in Strafe genommen.

Betrifft: Schiedsrichterordnung Fußball

Wir weisen nochmals darauf hin, dass für abgeschlossene Gesellschaftsspiele und Turniere (bei Turnieren bitte Ausschreibung und Terminplan beifügen) der Platzverein oder Ausrichter, rechtzeitig **Schiedsrichter nur vom Verband** anzufordern hat.

Es ist jeder Betriebssportgemeinschaft untersagt, Gesellschaftsspiele oder Turniere von sich aus mit ihr bekannten Schiedsrichtern zu besetzen. Sollten Sie für Gesellschaftsspiele und Turniere bestimmte Wünsche nach Schiedsrichterkameraden haben (aber keine der eigenen BSG), geben Sie uns diese bitte auf. Wir werden uns bemühen, Ihre Wünsche zu erfüllen.

Bei Beachtung dieser Punkte wird in Zukunft nicht nur unnötiger Ärger vermieden, sondern wir sind auch nicht gezwungen, Ordnungsstrafen auszusprechen.

Betrifft: Ordnungsstrafen gemäß § 7 der Schiedsrichterordnung – Fußball

Der Schiedsrichterausschuss – Fußball ist befugt, gegen jede Betriebssportgemeinschaft Ordnungsstrafen in Form von Geldstrafen zu verhängen.

SCHIEDSRICHTERAUSSCHUSS
FUSSBALL

Die Ordnungsstrafen sind wie folgt festgesetzt worden, wenn

- | | | |
|-----|---|-----------|
| a.) | der angesetzte Schiedsrichter nicht zum Spiel antritt | 15,00 EUR |
| b.) | der Schiedsrichter einer Verhandlung nach schriftlicher Aufforderung unentschuldigt fernbleibt | 15,00 EUR |
| c.) | Betriebssportgemeinschaften ihren erforderlichen Schiedsrichtergestellungen nicht nachkommen | |
| | sei es, dass eine Gestellung insgesamt ausbleibt | 50,00 EUR |
| | sei es, dass die Gestellung nicht fristgerecht erfolgt | 25,00 EUR |
| d.) | 1. Gesellschaftsspiele nicht gemeldet werden | 15,00 EUR |
| | 2. Turniere nicht 14 Tage vorher gemeldet wurden | 25,00 EUR |
| e.) | bei Fällen des Buchstaben d) 1. eigenmächtig Schiedsrichter angesetzt werden | 15,00 EUR |
| | bei Fällen des Buchstaben d) 2. eigenmächtig Schiedsrichter angesetzt werden (pro Schiedsrichter) | 25,00 EUR |

Mit sportlichen Grüßen

gez. Jörn Jenke (Obmann)

Sparte Golf



Protokoll über die BSG-Spartenleiterversammlung am 19. Oktober 2007
(s. Tagesordnung vom 14. Sept. 2007)

TOP 1 **Wolfgang Kamin** (Obmann) begrüßte **26** Spartenleiter/Spartenleiterinnen sowie den 2. BSV-Sportreferent **Holger Todt**. Inzwischen haben **49** BS-Gemeinschaften in ihren Firmen/Vereinen die Golfsparte gegründet. Tendenz weiterhin steigend.

Die BSV-Golfsparte wurde im August 2002 gegründet und nahm ab 2003 den Spielbetrieb mit 3 Wettspielen auf. Zu diesem Zeitpunkt existierten 93 Golf-Spielerpässe. Inzwischen wurden vom BSV 417 Pässe ausgestellt, mit der Folge, die Anzahl der Wettspiele ab 2007 auf 7 pro Jahr zu erhöhen.

Der von **Christian Peters / Günter Eichhorst** erstmals im Jahr 2007 erstellte Wettspielplan – welche BSG hat 5 x die Startberechtigung von 7 Möglichkeiten - hat sich bewährt und wird für 2008 fortgeschrieben.

Die „**Deutsche BS-Meisterschaft 2007**“ wurde von der BSG Allianz Köln organisiert und ausgerichtet. Die Veranstaltung kam bei allen Teilnehmer sehr gut an und bleibt von daher in guter Erinnerung. Wir vom „BSV – Hamburg“ waren in Köln besonders erfolgreich. D.h., der „**Deutsche BS-Meister 2007**“ (Vize-Meister in 2006) **kommt aus Hamburg**, und zwar : **Karsten Krieger** von der BSG Athletico Bacardi. Nochmals herzlichen Glückwunsch an dieser Stelle.

TOP 2 Die **Rückschau auf „2007“** fiel überwiegend positiv aus. Unser Konzept stimmt (noch) und bedarf erst dann neuen Überlegungen, wenn sich die Zahl der Anmeldungen zu den Wettspielen „**wesentlich**“ nach oben verändert. Die Teilnehmerzahl pro Wettspiel lag zwischen 90 – 110. Erst wenn die Anmeldungen mehrfach über 120 liegen, muss über ein neues Konzept nachgedacht werden (z.B. Staffeln bilden mit Auf- und Abstieg)

Zu 2 von 7 BSV-Wettspielen gab es (berechtigte) Kritik, da der Platz in „Haseldorf“ wegen Dauerregens erkennbar in die Unbespielbarkeit geriet (Wettspiel wurde nach 9 Löchern abgebrochen statt es gar nicht aufzunehmen) und in „Treudenberg“ plötzlich nicht von Tee 1 + 10 sondern nur von Tee 1 gestartet werden konnte (das Hotel hatte kurzfristig eine größere Golfgruppe von Tee 10 starten lassen). Dies führte zu erheblichen Zeitverzögerungen, die einige Golfer nicht bereit waren hinzunehmen und deshalb nicht mehr antraten.

TOP 3 **Erstmals** wird in „2008“ **eine Doppelveranstaltung** angeboten (über Einzelheiten wurden alle Spartenleiter separat per eMail informiert, da bezüglich der DZ-Buchung eine Terminvorgabe bestand). Diese findet **am 23./24. Mai 2008** statt.

Am 23.5. (Freitag) wird ab 12 Uhr gestartet (in GC Holm oder GC Schloß Breitenburg).
Nach der Siegerehrung geht es weiter in Richtung GC Gut

Apeldör zum gemeinsamen „gemütlichen BSV-Abend“ mit Übernachtung.
Am nächsten Tag (Samstag) dann das 2. Wettspiel im dortigen Golfclub.

Erneut werden wieder 7 BSV-Wettspiele angeboten. 14 Golfclubs haben sich bei **Wolfgang Kamin** angeboten, uns in 2008 als Gäste zu begrüßen. 10 Clubs wurden angeschrieben und aufgefordert uns Termine für „ 2008 “ zu nennen. Folgende Clubs stehen nahezu fest :

Glinde – Haseldorf – Apeldör – Holm – Breitenburg

Wie im letzten Jahr, wird wieder ein **Wettspielplan** mit einer Auflage von 3.000 Stck aufgelegt. Alle Hamburger BSG erhalten diesen, ebenso alle Norddeutschen Golfclubs. Es wäre schön, wenn sich die eine oder andere BSG mit dem Kauf einer Werbefläche einbringt (Kosten ab 250 Euro aufwärts). Ansprechpartner ist bei uns im BSV Hamburg : **Heinz Peter** /stv. Golf-Obmann.

TOP 4 Unsere Golf-Internetseite im BSV HH (golf.bsv-hamburg.de) könnte hier und da eine Überarbeitung – von einem Fachmann - vertragen. M. Hoffmann hat sich dazu bereit erklärt. Wir werden darüber berichten, wenn die ersten Arbeiten dazu gemacht wurden.

TOP 5 Hin und wieder werden die Golf-Spartenleiter von uns oder direkt über „Golf-Reisen“ informiert. Wir haben **in unseren Reihen** 2 Anbieter, so dass wir auch in „ 2008 “ wieder über Golf-Reisen informieren, die **speziell für uns „Betriebssportler“** gemacht werden.

TOP 6 **Nils-G. Witt** informierte darüber, dass zum **Jahresschluß 2008** er und **Wolfgang Kamin** ihre ehrenamtliche Tätigkeit im BSV Hamburg beenden. Die Gründe liegen **ausschließlich** darin, etwas mehr Zeit für sich zu haben und es auch Zeit ist, nach 7 bzw 5 Jahren die Verantwortung in „andere Hände“ weiterzugeben.

Bei der Golf-Sparten leitersitzung Ende 2008 stehen also 2 Neuwahlen an. Macht Euch bitte schon jetzt Gedanken über die **Nachfolge zum 1.1.2009** (Obmann und stv. Obmann).

46. Jahrgang

Verbandsmitteilungen Nr. 12

07. Dez. 2007wi

gez. N.-G. Witt

SPIELAUSSCHUSS HANDBALL



Sprechzeit: Dienstags von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr in den Räumen des Betriebssportverbandes, Tel. 23 37 77 / 78 FAX 23 37 11

Email: info@bsv-Hamburg.de <[mailto: info@bsv-hamburg.de](mailto:info@bsv-hamburg.de)> Internet : www.BSV-Hamburg.de

Das nächste Verbandsmitteilungsblatt erscheint am: 11. Januar 2008

Inhaltsverzeichnis:

1. Fortsetzung des Spielplanes 19.01. – 09.02.2008
(siehe Anlagen)
2. Ergebnisse November 2007
(siehe Anlage)
3. Tabelle bis 24. November 2007 einschließlich
(siehe Anlage)
4. 25. Euro - Turnier 2008 in Berlin für Damen- und Herrenhandball am
29.03.2008
(siehe Anlagen)
5. Vorankündigungen
24.05.2008: Beach-Handball-Turnier
07.06.2008: Mixed-Handball-Turnier

Spielausschuss Handball

Spielplan: Saison 2007 / 2008 3.Teil

Datum	Halle	Spielnr.	Uhrzeit	Staffel	Heim	Gast	Schiedsrichter
Kampfgericht		Franck Sokolowski					
19. Jan 08	Allianz Halle	159	09:30	He A	FBI	Jungheinrich	Jantzen
19. Jan 08	Allianz Halle	160	10:40	He A	VSH	HH-Mannheimer	Rutsch
19. Jan08	Allianz Halle	161	11:50	He B	Allianz/Dres.B.	Lan.Kr.Me./LH	Pralle VSH
Kampfgericht		Möller Alster					
19. Jan 08	Halstenbeker Str	162	09:30	He B	FA Blankenese	Haspa	Nimtz
19. Jan 08	Halstenbeker Str	DP 05	10:40	HR	Axel Springer	Dt.Bank	Haspa
19. Jan08	Halstenbeker Str	DP 06	11:50	TR	Signal/Iduna	HH-Mannheimer	Möller
Kampfgericht		Behn Jenke					
19. Jan 08	Steilshoop	163	09:30	He B	Vofü/A.Springer	Holsten 2	Franz NDR
19. Jan 08	Steilshoop	164	10:40	He A	Otto/NDR	Holsten 1	Maack AS
19. Jan08	Steilshoop	DP 07	11:50	TR	Otto/NDR	Holsten/Com.	Petersen LSV
Kampfgericht		Melcher Holsten					
26. Jan 08	Wegenkamp	165	09:30	He B	Holsten 2	Lan.Kr.Me./LH	Nimtz
26. Jan 08	Wegenkamp	166	10:40	He A	Jungheinrich	Holsten 1	Hochsprung
26. Jan08	Wegenkamp	167	11:50	Da A	Signal/ Iduna	Holsten/Com.	Nimtz
Kampfgericht		Möller Alster					
26. Jan 08	Sachsenweg	168	09:30	He B	LSV 2	Haspa	FBI
26. Jan 08	Sachsenweg	169	10:40	He A	FBI	LSV 1	Haspa
26. Jan08	Sachsenweg	170	11:50	Da A	Dt.Bank	Allinaz/HSHN	Möller
26. Jan 08		Keine Ansetzungen Steilshoop					
26. Jan 08		Keine Ansetzungen Am Felde					
Kampfgericht		Franck Soklowski					
02. Feb 08	Am Felde	171	09:30	He B	LSV 2	Vofü /AS	Meischt Haspa
02. Feb 08	Am Felde	172	10:40	Da A	Axel Springer	Allinaz/HSHN	Arndt LSV
02. Feb08	Am Felde	173	11:50	He B	Allianz/Dres.B.	FA Blankenese	Meischt Haspa

Datum	Halle	Spielnr.	Uhrzeit	Staffel	Heim	Gast	Schiedsrichter
02. Feb 08		Keine Ansetzungen Sachsenweg					
02. Feb 08		Keine Ansetzungen Halstenbeker Str.					
Kampfgericht		Maack Dalkowski					
02. Feb 08	Steilshoop	174	09:30	He A	LSV 1	Otto/NDR	Maack AS
02. Feb 08	Steilshoop	175	10:40	Da A	HH-Mannheimer	Otto/NDR	Pralle VSH
02. Feb 08	Steilshoop	176	11:50	He A	HH-Mannheimer	VSH	Maack AS
Kampfgericht		Melcher Holsten					
09. Feb 08	Wegenkamp	HP 10	09:30	TR	LSV 2	Jungheinrich	Holsten
09. Feb 08	Wegenkamp	HP 13	10:40	HR	Haspa	FA Blankenese	Sander LKM
09. Feb08	Wegenkamp	HP 14	11:50	TR	Lan.Kr.Me./LH	FBI	Holsten

1. Ergebnisse November 2007

03.11.07

HP11	2:0/2:0	Hamb.Mannh.
120	keiner die Punkte	
121	24: 8	Allianz/HSHN
119	23:17	Allianz/Dresdner Bk.
HP12	26:21	FBI
DP01	20:14	Dt. Bank
118	2:0/2:0	Holsten2
HP07	19:14	FABlankenese
HP09	23:15	Holsten

17.11.07

122	35:19	LSV1
123	20:11	Allianz/HSHN
124	17:16	Allianz/Dresdner Bk.
125	39:17	FA Blankenese
126	45:28	Jungheinrich
127	2:0/2:0	Hamb.Mannh.
128	34:26	Vofü/AS
129	26:13	Axel Springer
130	32:24	VSH

24.11.07

131	36:28	FA Blankenese
132	26:23	FBI
133	22:11	Signal/Iduna
134	19:13	LSV2
135	29:25	Jungheinrich
136	13: 7	Allianz/HSHN
137	35:26	Holsten 2
138	30:23	Holsten 1
139	19: 4	Holsten/Commerz

Tabellenstand bis 24. November 2007

	Punkte	Tore	Differenz	Spiele
<u>Damen A</u>				
AxelSpringer	6: 0	95: 43	52	4
Allianz/HSHN		71: 58	13	4
Signal/Iduna		67: 61	6	4
Holsten/Commerzbank		75: 60	15	4
HH-Mannheimer		25: 49	- 24	5
Otto/	2: 8	65: 100	- 35	5
Dt. 1:	7	40: 69	- 29	4
Ran				
<u>Herren A</u>				
Holsten-Brauerei				
I	6: 0	34: 23	11	3
LSVI	4: 2	96: 68	28	3
VSH	4: 2	58: 41	17	3
Jung heinrich	4: 4	89: 81	8	4
FBI	2: 4	45: 60	- 15	3
HH-Mannheimer		53: 75	- 22	3
Otto/NDR		67: 94	- 27	3
	0: 6			
<u>Herren B</u>				
Holsten-Brauerei				
II	8: 0	114: 67	47	4
FABlankenese		104: 64	40	3
Allianz/Dr.		90: 74	16	4
Haspa	4: 6	119: 127	- 8	5
Vofü/Axel		88: 105	- 17	3
LSVII	2: 6	64: 87	- 23	4
LandesKraMer/L.H.		63: 118	- 55	5

A n m e l d u n g

bitte umgehend zurücksenden - spätestens bis **31.01.2008**

Fachvereinigung Randball e.V.
Herrn
Kai Haase

Spiegelweg 6 14057 Berlin

Tel.: (030) 34 33 47 89 oder 0178 - 34 33 478

E-Mail: kai.haase i imail.de

Die Anmeldung oder Nichtteilnahme und eventuelle Rückfragen bitte NUR an obige Adresse.

Anzahl Spielklasse/Staffel Startgebühr pro Mannschaft Summe Startgebühr

Wir bestellen hiermit verbindlich folgende Teilnehmerpakete mit Übernachtung:

Preiskategorie A (ÜIF für 2 Tage in guten Mittelklassehotel Incl. Teilnehmerpaket):

Wir bitten um Reservierung von

..... Einzelzimmer FürNächte in guten Mittelklassehotels

..... Doppelzimmer fürNächte in guten Mittelklassehotels

= insgesamt Personen à 92,00 € p.P. im DZ. EZ-Zuschlag 25,00 p.P. Diese Teilnehmer - Pakete werden bis zum 29.02.2008 kostenfrei zurückgenommen. Nach diesem Termin sind keine Erstattungen mehr möglich.

Preiskategorie B (Teilnehmerpaket):

Wir benötigen keine Übernachtung und bestellen hiermit folgende Teilnehmer- Pakete ohne Übernachtung:

.....Personen à 20,00 €. Diese Teilnehmer - Pakete werden bis zum 29.02.2008 kostenfrei zurückgenommen. Nach diesem Termin sind keine Erstattungen mehr möglich.

Gilt nur für Preiskategorie A:

Wir verpflichten uns, 30 Tage vor Anreise eine Namensliste mit sämtlichen Teilnehmern der FVH zur Verfügung zu stellen. Wir wissen, dass wir nur bis zu diesem Termin etwaige Zimmer-!Übernachtungsstornierungen kostenfrei vornehmen können.

Veränderungen nach diesem Tage sind kostenpflichtig

.....
Ort, Datum

rechtsverbindliche Unterschrift

Wir reisen mit insgesamtPersonen PKW_ Bus. Bahn. an.

Die Anreise erfolgt ametwa um Uhr.

Die Abreise erfolgt ametwa um Uhr.

Unsere Anschrift

Betriebssportgemeinschaft/Vereinsname:

Verantwortliche Person:

Korrespondenzanschrift: (**Bitte deutlich schreiben**)

Telefon dienstlich:

Telefon privat:

Fax:

Funk:

E-Mail:

Diese Anmeldung ist verbindlich. Wir bitten, in unserem Namen entsprechende Buchungen vorzunehmen

Datum

Unterschrift

Die Teilnehmerpakete incl. Übernachtung kosten je nach Preiskategorie:

Die Teilnehmerpakete enthalten Übernachtungen mit Frühstück je nach Preiskategorie sowie den Eintritt zur Abendveranstaltung und die Teilnahme am warm-/kalten Buffet.

Preiskategorie A:

Unterbringung in dieser Kategorie erfolgt in Doppelzimmern mit DUi WC, Frühstück in guten Mittelklassehotels.

Zwei Übernachtungen vom 28.03. - 30.03. **2008** incl. Frühstück und Teilnehmerpaket insgesamt **92,00 € p.P.** im DZ. EZ-Zuschlag 25.00 F p.P.

Preiskategorie B:

Keine Unterbringung, jedoch Eintritt zur Abendveranstaltung und die Teilnahme am warm-/kalten Buffet. Für insgesamt **20,00 € p.P.**

KOMMEN SIE NACH BERLIN ! BERLIN IST EINE REISE WERT !

Mit freundlichen Grüßen.

Fachvereinigung Handball e.V., -cio Kai Haase-, Spiegelweg 6. 14057 Berlin

Anfragen bitte an Kai Haase, Tel.030-34 33 47 89 oder 0178 34 33 478 oder E-Mail kai.haase@imail.de richten.

Spielausschuss Kegeln:Änderungen im Anschriften-Verzeichnis:

Lufthansa: W. Mengel E-Mail-Adresse: [kwmengel@alice-](mailto:kwmengel@alice-dsl.net)

dsl.net Pinguin ; R. Jacobi E-Mail-Adresse:

r.jacobi@integrativsport.de Dresd. Bk.: M. Bandow Tel: 3501-4680,

Fax-Nr.: 3501-4661

[Email: Manuela.MB.Bandow@Dresdner-Bank.com](mailto:Email:Manuela.MB.Bandow@Dresdner-Bank.com)

Damen-Sonderklasse:

Allianz hat die Mannschaft zurückgezogen!

Herren-Klasse C1:

ESW/STN hat die Mannschaft zurückgezogen!

Die bisher ausgetragenen Spiele werden nicht gewertet!!!

Punktspielergebnisse

Klasse S Nr. 2	Signal Iduna Nr. 4	1 – Lufthansa	1	1718 – 1684
	Signal Iduna Nr. 5	1 – Deutsche Bank	1	1689 – 1731
	Deutsche Bank	1 – Lufthansa	1	1714 – 1665
Klasse A Nr. 1	Deutsche Bank Nr. 2	BAT Hamburg	1	1632 – 1523
	Dresdner Bank Nr. 3	SV Rapid	1	1688 – 1669
	SV Rapid	Deutsche Bank	2	1676 – 1623
	Nr. 4 BAT	Dresdner Bank	1	1666 – 1639
	Nr. 5 Deutsche Bank	Dresdner Bank	1	1679 – 1574
	Nr. 6 SV Rapid	BAT	1	1729 – 1624

Herren

Klasse S	Nr. 5 Lufthansa	Hbg. Mannh.	2	1297 – 1290
	B. Klages (H-M 2) musste	wegen Verletzung	2	aufgeben
	Nr. 9 Hbg. Mannh.	Deutsche Bank	1	1726 1720
	–	HSK	1	1732 1694
	Nr.10 Hochbahn	Hbg. Mannh.	1	1680 1726
	–	HSK	1	1690 1727
	Nr.12 Hbg. Mannh.	Hbg. Mannh.	1	1830 1747
	–	Deutsche Bank	1	1723 1750
	Nr.13 EppendorfAG	Hbg. Mannh.	1	1723 1707
	Nr.14 Deutsche Bank	Lufthansa	2	1749 1720
	Nr.15 Lufthansa	Hochbahn	2	1793 1748
			1	

Damen

Nr.19	Lufthansa	2	Hochbahn	1	1717	1725
Nr.20	Hbg. Mannh.	1	Eppendorf AG	1	1738	1666
Nr.21	Eppendorf AG	1	Hochbahn	1	1693	1715
Nr.2 2	Hbg. Mannh.	2	Lufthansa	1	1705	1692
Nr.2 3	Lufthansa	1	Deutsche Bank	1	1738	1742
Nr.24	Hochbahn	1	Hbg. Mannh.	1	1760	1774
Nr.2 5	Lufthansa	1	Lufthansa	2	1327	1302
J. Weigand (Lufthansa 2) musste weg. Verletzung aufgeben						
Nr.26	HSK	1	– Deutsche Bank	1	1768-	1778

Oberliga	Nr. 1	EOn Hanse	1	Pinguin	1	1720–	1723
	Nr. 2	VHH	1	Euler Kredit	1	1747–	1712
	Nr. 4	EOn Hanse	1	VHH	1	1734–	1736
	Nr. 5	Deutsche Bank	2	SV Rapid	1	1716–	1692
	Nr. 6	Postamt 13	1	Vattenfall	1	1777–	1773
	Nr. 7	EOn Hanse	1	Euler Kredit	1	1729–	1748
	Nr. 8	Pinguin	1	Deutsche Bank	2	1777–	1787
	Nr. 9	Euler Kredit	1	SV Rapid	1	1664–	1703
	Nr.10	VHH	1	Pinguin	1	1768–	1742
	Nr.11	SV Rapid	1	Postamt 13	1	1725–	1747
	Nr.12	Deutsche Bank	2	VHH	1	1742–	1746
	Nr.13	Pinguin	1	Vattenfall	1	1710–	1703
	Nr.14	Vattenfall	1	Deutsche Bank	2	1741–	1753
	Nr.15	VHH	1	SV Rapid	1	1687–	1725
	Nr.16	Euler Kredit	1	Postamt 13	1	1729–	1691
	Nr.17	Vattenfall	1	Eon Hanse	1	1677–	1683
	Nr.18	SV Rapid	1	Pinguin	1	1766–	1738
	Nr.19	Postamt 13	1	VHH	1	1718–	1725
	Nr.2 0	Deutsche Bank	2	Eon Hanse	1	1759–	1701
	Nr.21	Pinguin	1	Euler Hermes	1	1733–	1667
	Nr.2 2	Vattenfall	1	SV Rapid	1	1722–	1693
	Nr.2 3	SV Rapid	1	Eon Hanse	1	1687–	1678
	Nr.24	VHH	1	Vattenfall	1	1740–	1719

Klasse A1	Nr. 2	Rot-Gelb-Hbg.	1	Pinguin	2	1677–	1708
	Nr. 4	Postamt 13	2	Eppendorf AG	2	1775–	1741
	Nr. 5	EppendorfAG	2	Rot-Gelb-Hbg.	1	1687–	1701
	Nr. 6	Rot-Gelb-Hbg.	1	Postamt 13	2	1727–	1683
	Nr. 7	Nestle	1	Eppendorf AG	2	1714–	1678
	Nr. 8	Ethicon	1	Pinguin	2	1664–	1629
	Nr. 9	Postamt 13	2	Nestle	1	1698–	1696
	Nr.10	EppendorfAG	2	Ethicon	1	1633–	1710
	Nr.12	Pinguin	2	Postamt 13	2	1720–	1706

KlasseA2	Nr. 5 Beiersdorf AG	1	SV Rapid	2	1776 – 1653	
	Nr. 6 Postamt 50	2	SV Rapid	2	1797 – 1699	
	Nr. 7 Blau-Weiss-Rot	1	Deutsche Bank	3	1665 – 1677	
	Nr. 8 Deutsche Bank	3	Beiersdorf AG	1	1747 – 1737	
	Nr. 9 Hermes Schleif.	1	Postamt 50	1	1786 – 1749	
	Nr.10 SV Rapid	2	Blau-Weiss-Rot	1	1789 – 1791	
	Nr.11 Postamt 50	1	Beiersdorf AG	1	1860 – 1750	
	Nr.12 Beiersdorf AG	1	Hermes Schleif.	1	1707 – 1644	
	Nr.13 Postamt 50	1	Blau-Weiss-Rot	1	1837 – 1697	
	Nr.14 Deutsche Bank	3	SV Rapid	2	1681 – 1673	
	KlasseB1	Nr. 1 Allianz	1	Otto Hamburg	1	1681 – 1715
		Nr. 6 Pinguin	3	BSW	1	1747 – 1767
		Nr. 7 Otto Hamburg	1	Lufthansa	3	1780 – 1669
		Nr. 8 BSW	1	Allianz	1	1665 – 1684
Nr. 9 Nestle		2	Pinguin	3	1707 – 1646	
Nr.10 Pinguin		3	Otto Hamburg	1	1696 – 1717	
Nr.11 Otto Hamburg		1	Nestle	2	1700 – 1500	
Nestle 2 ist nur mit 3 Startern angetreten !!!						
Nr.12 Allianz		1	– Pinguin	3	1678 – 1618	
Nr.13 BSW		1	– Lufthansa	3	1667 – 1624	
KlasseB2		Nr. 2 Dresdner Bank	1	Postamt 50	2	1665 – 1586
		Nr. 5 Flowserve	1	Nestle	3	1689 – 1629
		Nr. 6 Nestle	3	Dresdner Bank	1	1679 – 1641
	Nr. 7 Hochbahn	2	Postamt 50	2	1687 – 1652	
	Nr. 8 HSK	2	Hochbahn	2	1698 – 1686	
	Nr. 9 Flowserve	1	Dresdner Bank	1	1651 – 1621	
	Nr.10 Nestle	3	HSK	2	1652 – 1647	
	Nr.11 Postamt 50	2	Flowserve	1	1716 – 1721	
	Nr.12 Nestle	3	Postamt 50	2	1672 – 1580	
	Nr.13 HSK	2	Flowserve	1	1685 – 1631	
	Nr.14 Dresdner Bank	1	Hochbahn	2	1758 – 1783	
	Klasse C1	Nr. 2 BAT	1	Signal Iduna	2	1699 – 1756
		Nr. 6 Hochbahn	3	BAT	1	1669 – 1664
		Nr. 8 Dt. Telekom	1	BAT	1	1698 – 1680
Nr. 9 Signal Iduna		2	HSK	3	1710 – 1613	
Nr.11 BAT		1	HSK	3	1601 – 1673	
Nr.12 Dt. Telekom		1	Signal Iduna	2	1650 – 1621	
Nr.13 HSK		3	Dt. Telekom	1	1633 – 1657	

Klasse C2	Nr. 7 Eppendorf AG	3	Kone	1	1634 – 1679
	Nr. 9 Hochbahn	4	Signal Iduna	1	1594 – 1691
	Nr.10 Kone	1	BSW	2	1671 – 1696
	Nr.11 Eppendorf AG	3	SV Rapid	3	1687 – 1720
	Nr.12 Kone	1	SV Rapid	3	1643 – 1612
	Nr.13 Signal Iduna	1	– Eppendorf AG	3	1700 – 1500
	Eppendorf AG 3 hat das Spiel abgesagt !!!				
	Nr.15 Hochbahn	4	– EppendorfAG	3	1700 – 1500
Eppendorf AG 3 hat das Spiel abgesagt !!!					
Klasse D	Nr. 1 Hbg. Mannh.	3	VHH	2	1663 – 1532
	Nr. 2 Deutsche Bank	4	Hbg. Mannh.	3	1650 – 1671
	Nr. 3 Postamt 13	2	Vattenfall	2	1693 – 1706
	Nr.4 VHH	2	Deutsche Bank	4	1569 – 1655
	Nr. 5 Vattenfall	2	VHH	2	1738 – 1630
	Nr. 7 Deutsche Bank	4	Postamt 13	3	1699 – 1690
	Nr. 8 Hbg. Mannh.	3	Vattenfall	2	1639 – 1566

GUT HOLZ Günter Pott

Spielausschuß Kegeln

Startplan Einzelmeisterschaft 2007 / 2008

Der 1.Antritt der diesjährigen Einzelmeisterschaft findet am **17.11.07 in der Halle Norderstedt, Glas hütterdamm 165 statt.**

Für diese Meisterschaft haben sich 21 Damen, 12 Seniorinnen, 11 A-Senioren, 25 B-Senioren ,13 C-Senioren und 33 Herren gemeldet.

Das Startgeld von 27 € für alle 4 Antritte (inkl. 10 Übungswürfe je Antritt) ist vor dem 1.Antritt komplett für die jeweilige BSG beim Spielausschuß zu entrichten. Gemeldete Starts müssen bezahlt werden !!!

Jeder Starter hat nach 3 Antritten ein Streichergebnis. Beim letzten Antritt muß gestartet werden, um in die Wertung zu kommen.

Der nachfolgende Startplan gilt für die Antritte am:

17.11.07 in Norderstedt

15.12.07 in Barmbek

sowie 26.01 .08 in Norderstedt

Für das Finale am 23.02.08 in Barmbek folgt ein neuer Startplan.

BSG	Herren	Damen	Da.-Sen.	BSG	Senioren
10,00 Dt. Telekom	1	-	-	10,00 Hbg.-Mannh.	1
10,08 Beiersdorf	3	-	-	10,08BSW	3
10,20 Hochbahn	3	3	1	10,20 Hochbahn	4
10,48 Signal Iduna	1	-	-	10,36 SignalIduna	1
10,52 Euler Kredit	4	-	-	10,40 Dt. Telekom	3
11,08 Dresdn. Bank	3	4	-	10,52 Hbg.-Mannh.	3
11,36 Allianz	-	3	-	11,04 Rapid	3
11,48 Rapid	1	-	3	11,16 Blau Weiß Rot	7
12,04 Lufthansa	3	2	2	11,44 Lufthansa	5
12,32 Nestle	6	1	-	12,04 Postamt 50	3
13,00 Postamt 50	1	-	1	12,16 Vattenfall	2
13,08 Signal Iduna	-	3	-	12,24 Ethicon	1
13,20 BSW	-	1	-	12,28 Postamt 13	5
13,24 Postamt 13	-	-	1	12,48 Dt. Bank	5
13,28 Dt. Bank	3	4	3	13,08 BSW	1
14,08 H S K	3	-	-	13,12 HSK	2

ENDE ca. 15,00 Uhr

Ende ca. 14,00 Uhr

Jeder Starter hat 30 Minuten vor seiner Startzeit einsatzbereit zu sein!!

GUT HOLZ Barbara Pott

47. Städtevergleich Hamburg – Berlin am 03. 11.2007

Wieder einmal haben unsere Berliner Sportfreunde die lange Fahrt von Berlin nach Hamburg auf sich genommen um den 47. Städtevergleich gegen uns auszutragen.

Viele Keglerinnen und Kegler kennen sich über lange Jahre und dann ist immer die Freude groß, wenn man sich nach einem Jahr wieder sieht. Nach der Begrüßung durch Günter Pott (diesmal hat er sich zurück gehalten und nicht endlos geplaudert) rollten um 9:30 Uhr die ersten Kugeln. Einige der Berliner Freunde waren erstaunt, daß die Bahnen doch einigermaßen schwer liefen und nicht so viel Holz fiel.

Diesmal haben die Hamburger sich nicht zurückgehalten und richtig stark gekämpft und es hat sich gelohnt. In Hamburg blieben vier Pokale, wo wir doch meistens zu null gespielt haben. Die Freude war riesengroß, endlich hat es mal geklappt.

Ab 12:00 Uhr konnten die Sportler und Gäste in der neuen Gastronomie zum Essen gehen. Wir hörten nur Positives über das Essen und möchten uns bei Nico und seiner Crew herzlich bedanken.

Einige Berliner Kegler sind nach dem sportlichen Teil noch zum Fußballspiel HSV – Hertha BSC Berlin gefahren. Dort konnten die Berliner nicht punkten, da der HSV im Augenblick einfach einmalig stark spielt. Weiter ging der Tag um 19:00 Uhr im Hotel Zeppelin mit Manni unserem Musiker. Bei der Siegerehrung stellte Günter Pott unseren 1. Sportwart des Betriebssportverband, Barry Barnes, vor. Dieser sprach ein paar nette Worte und überreichte einige Pokale. Bei der Verleihung der Ehrennadeln gab es dann wieder einige Überraschungen.

Leider war dieser Abend kein Erfolg, weil vieles nicht glatt lief. Dafür möchten wir uns bei unseren Berliner Freunden sehr herzlich entschuldigen und wir werden uns bemühen, daß es in zwei Jahren besser läuft.

Die Berliner Freunde mussten um 24:00 Uhr zum Hotel zurück fahren, weil der Busfahrer seine Ruhezeit einhalten muß.

Am Sonntag haben sie noch eine Punschfahrt auf der Alster gemacht und sind dann am Abend gut in Berlin angekommen.

Am 17.11.2007 geht dann der neue Kampf um einen Platz im Bus nach Berlin in 2008 los.

Wir, der Spielausschuß, wünschen allen Keglerinnen und Keglern viel

GUT HOLZ Barbara Pott

Glück und viel Holz.

GUT HOLZ Barbara Pott

Nachstehend findet Ihr die Ergebnisse:**Hamburg 1.Damen**

v. Remmen, Karin
 Umbach, Angela
 Hassner, Monika
 Krongaard, Sylvia
 Müller, Bärbel
 Zorn, Gisela

Rapid **735**
 Hochbahn **726**
 Dt. Bank **726**
 Lufthansa 699 *
 Dt. Bank **725**
 Dt. Bank **715**

Berlin 1.Damen

Holz Seide, Waltraud **717** Holz
 Schwan, Susanne **729**
 Geiseler, Gisela **715** *
 Pfennig, Regina **733 728**
 Henning, Uta **716 3623**
 Radau, Helga

47. Städtevergleich Berlin-Hamburg**3627****Hamburg 2. Damen**

Sietz, Sabine
 Eggert, Anneliese
 Stoppel, Erika Pott,
 Barbara Kaduk,
 Vera Schulz,
 Monika

Allianz **717**
 Dt. Bank 699 *
 Postamt 13 **719**
 Hochbahn **708**
 Dt. Bank **723**
 Lufthansa **721**
3588

Berlin 2.Damen

Ilmer, Stefanie **705**
 Werner, Sabine **725**
 Schimazeck, Christa **717**
 Lehmann, Angela **698** *
 Brick, Rotraut **714 714**
 Müller, Kerstin **3575**

Hamburg 1.Senior.

Schaefer, Jürgen
 Grabowski, Jürgen
 Gregorius, Arno
 Weigand, Jupp
 Schulze, Horst-
 Michael
 Mengel, Wolfgang

Postamt 13 **708**
 Postamt 13 **706**
 Lufthansa **720**
 Lufthansa 695 *
 BSW **724**
 Lufthansa **705**

Berlin 1.Senioren

Jungnitsch, Klaus **714**
 Moog, Dieter Rabe, **700** *
 Dieter Krömer, **704 725**
 Klaus **718**
 Kühn, Lothar **709**
 Tautz, Manfred **3570**

3563**Hamburg 2.Senior.**

Lehmann, Peter
 Burmester, Gerd
 Pott, Günter
 Knuth, Günter

Einfeldt,
 Hans-Werner

Postamt 13 694
Postamt 50 707
Hochbahn 709 HSK
699

Postamt 13 699 Radau, Bodo 693

Berlin 2.Senioren

* Pahl, Günter 701
Walther, Erich 695
Larisch, Dieter 694
Greulich, Peter 690 *

Nothen, Fritz	Lufthansa	<u>707</u>	Grosser, Uwe	<u>699</u>
		3521		3482

Hamburg 1.Herren

Frankowski, Lothar	Dt. Bank	713	
	Euler-Herm.	705	
Bestmann, Ingo	HSK	714	
Schulz, Jörg	HSK	714	
Singer, Wolfgang	Rapid	704	
Pahnke, Peter	Beiersdorf	702	
Jensen, Rainer	Lufthansa	<u>700</u>	*
		3538	

Berlin 1.Herren

Weiß, Robert	730	Hol
Stege, Bernd	744	
Kreide, Jörg	706	*
Radau, Daniel	720	
Löhnwitz, Bernd	720	
Pohl, Christian	<u>725</u>	
	3639	

Hamburg 2.Herren

	Euler-Herm.	706	
Brüning, Wolfgang	Euler-Herm.	706	
Schrader, Wolfgang	Hochbahn	697	
Teepe, Walter	Beiersdorf	723	
Müller, Klaus	Dt. Bank	719	
Smolcic, Mile	Hochbahn	688	*
Schröder, Uwe	HSK	<u>709</u>	
		3554	

Berlin 2.Herren

Pfennig, Michael	710	
Riedel, Bernd	698	
Weiß, Michael	712	
Markert, Martin	708	
Brauns, Michael	733	
Fuest, Michael	<u>696</u>	*
	3561	

* = wurde gestrichen

Fettgeschr. = Mannschaftsbester

Heinz-Schnabel-Gedächtnis-Pokal:

Hamburg	7084	Berlin	7052
---------	-------------	--------	-------------



Betriebs-sport-Verband Hamburg e.V.

Wendenstr. 120, 20537 Hamburg

Telefon 23 37 77/78, Fax 2337 11 E-Mail:

info@bsv-hamburg.de

Homepage: www.bsv-hamburg.de

Erscheinungstermine des
Verbandsmitteilungsblattes (VMB) **2008**, (47. Jahrgang)
an den folgenden Tagen (immer freitags) und als PDF
unter www.bsv-hamburg.de

Nr. 1	11. Januar
Nr. 2	01. Februar
Nr. 3	07. März
Nr. 4	04. April
Nr. 5	09. Mai
Nr. 6	06. Juni
Nr. 7	04. Juli
Nr. 8	01. August
Nr. 9	05. September
Nr. 10	10. Oktober
Nr. 11	07. November
Nr. 12	05. Dezember

Berichte für die Zeitschrift „Sport im Betrieb“ (SiB) **2008**
Redaktionsschluss für die Ausgaben

Nr. 1	10. Februar
Nr. 2	13. Mai
Nr. 3	15. August
Nr. 4	18. Oktober

Am 17.11.2006 fand der 1. Antritt der Einzelmeisterschaft in der Kegelhalle Norderstedt statt. Dabei gab es nachstehende Ergebnisse:

Einzelmeisterschaft 1. Durchgang
Damen

1.	Sietz	Allianz	73
2.	Umbach	Hochbahn	73
3.	Müller	Dt. Bank	72
4.	Zorn	Dt. Bank	72
5.	Hassner	Dt. Bank	72
6.	Kaduk	Dt. Bank	72
7.	Krongaard	LSV	72
8.	Schrader	Hochbahn	71
9.	Buczylowski	Dr. Bank	71
10.	Francke	Signal Iduna	71
11.	Müller	Signal Iduna	71
12.	Hansen	Nestle	71
13.	Hamann	Signal Iduna	71
14.	Bandow	Dr. Bank	70
15.	Eilers-Lingenau	Dr. Bank	68
16.	Schulze	B S W	67
17.	Trauer	Allianz	0
18.	Golembiewski	Allianz	0
19.	Preylowski	Dr. Bank	0
20.	Wippich	Hochbahn	0
21.	Schultz	LSV	0

Seniorinnen

1.	v. Remmen	SV Rapid	743
2.	Ku rzweg	Postamt 50	731
3.	Blam	Vattenfall	730
4.	Stoppel	Postamt 13	720
5.	Lichtenknecker	Dt. Bank	712
6.	Selvert	Dt. Bank	705
7.	Pott	Hochbahn	701
8.	Fügert	Dt. Bank	700
9.	Starke	L S V	696
10.	Jedenat	SV Rapid	671
11.	Voss	SV Rapid	655
12.	Busch	Dt. Bank	0
13.	Reimann	Hochbahn	0
14.	Sick	L S V	0

Herren

1.	Nissen, A.	Hochbahn	755
2.	Saggau	Lufthansa	752
3.	Schulz	HSK	744
4.	Bitter	Nestle	742
5.	Bestmann	Euler Herm.	739
6.	Helm	Signal Iduna	738
7.	Ströbl	Dresd. Bank	737
8.	Müller	Dt. Bank	737
9.	Pahnke	Beiersdorf	730
10.	Sch röder	HSK	730
11.	Frankowski	Dt. Bank	727
12.	Jensen	Lufthansa	726
13.	Singer	SV Rapid	722
14.	Machnitzke	Euler Herm.	721
15.	Wippich B	Hochbahn	716
16.	rü n ing	Euler Herm.	715
17.	Lehrbass	Dt. Bank	712

18.	Teepe	Beiersdorf	711
19.	Kutschke	Euler Herm.	710
20.	Herholdt	Nestle	710
21.	Schrader	Hochbahn	706
22.	Gellers	Nestle	704
23.	Lenz	Postamt 50	704
24.	Eng elh ardt	Dt. Telekom	699
25.	Lauer	Nestle	696
26.	Brose	Lufthansa	689
27.	Adam	Beiersdorf	672
28.	Lingenau	Dresd. Bank	669
29.	Treyz	Nestle	649
30.	Nowitzki	Dresd. Bank	0
31.	Nagel	Dt. Telekom	0
32.	Krause	HSK	0
33.	Neun herz	Nestle	0

Senioren A

1.	Unger	Dt. Bank	719
2.	Tesche	Vattenfall	714
3.	Scherkl	Hochbahn	703
4.	Lehmann	Postamt 13	703
5.	Lu bitz	B W R	702
6.	Knop	Hbg. Mannh.	701
7.	Petersen	Vattenfall	693
8.	Rosinski	Dt. Bank	689
9.	Siepa	SV Rapid	671
10.	Lichtenknecker	Dt. Bank	658
11.	Grabowski	Postamt 13	0

Senioren B

1.	Niebuhr	A.K.	Postamt 13	728
2.	Gregorius		L S V	725
3.	Burmester		Postamt 50	723
4.	Siefke	A.K.	B S W	722
5.	Balbisi		L S V	719
6.	Schulze		B S W	717
7.	Veen		Dt. Bank	717
8.	v. Remmen		SV Rapid	717
9.	Mengel		L S V	714
10.	Hartmann		Dt. Bank	711
11.	Smolcic		Hochbahn	709
12.	Weigand		L S V	709
13.	Komorowski		SV Rapid	708
14.	Schaefer		Postamt 13	704
15.	Ziegler		Dt. Telekom	703
16.	Scharke		Dt. Telekom	703
17.	Nothen		L S V	703
18.	Schmidt		B W R	690
19.	Heyer		BSW	688
20.	Plathe		Postamt 50	688
21.	Nissen S.		Hochbahn	679
22.	Piper		B W R	0
23.	Thurow		B W R	0
24.	Klages		Hbg. Mannh.	0
25.	Knuth		HSK	0

Senioren C

1. Ohl	Hbg. Mannh.	724
2. Johannsen	HSK	722
3. Zü h lke	B S W	716
4. Ei nfel dt	Postamt 13	712
5. Peters	B W R	705
6. Firmin	Signal Iduna	705
7. Pott	Hochbahn	693
8. Gotham	Eth icon	691
9. Gentz	B W R	690
10. Ku rzweg	Postamt 50	684
11. Ihme	Hbg. Mannh.	669
12. Kahl	B W R	660
13. Loose	Dt. Telekom	654
14. Römer	Rapid	0

Ergebnisse 2. Runde Verbandspokal

Herren

Spiel Nr.	1	Postamt 50	- Lufthansa	1855 – 1830
	2	Rapid	- E.On Hanse	1690 – 1676
	3	BSW	- Hermes Schleifm.	1689 – 1689
		Sieger nach Deckholz: Hermes Schleifmittel !!!		
	4	ESW/STN	- Hochbahn	1500 1700
	5	VHH	- EppendorfAG	1704 1698
	6	Beiersdorf AG	- Deutsche Bank	1769 1795
	7	Postamt 13	- Dresdner Bank	
	8	Signal Iduna	- Hbg.Mannh.	1720 – 1761

1. Runde Verbandspokal

Damen

Spiel Nr.	1	Lufthansa	- Deutsche Bank
	2	Signal Iduna	- SV Rapid

Freilos: BAT und Dresdner Bank

3. Runde Verbandspokal

Herren

Spiel Nr.	1	SV Rapid	- Postamt 50
	2	Hermes Schleifmittel	- Hochbahn
	3	VHH	- Deutsche
	4	PA 13/Dresdn. Bank	Bank

Die Spiele müssen bis zum 29.02.2008 ausgetragen werden.

Der Spielausschuss bittet alle Teilnehmer, schnellstens Termine abzusprechen und nicht bis zuletzt zu warten!!!!!!!

Die Endspiele für Damen und Herren finden am 26.April 2008 um 10 Uhr in Barmbek statt.

Spielberichte weiterhin bitte an:

Thorsten Pott-Umbach
Julius-Vosseler-Str. 109
22527 Hamburg
Oder per Fax unter 040/411141 83

GUT HOLZ

Thorsten Pott-Umbach

LEICHTATHLETIK-AUSSCHUSS

Das
 alte Jahr
 verabschiedet
 sich, ein willkommener
 Anlass für den Leichtathletik-
 Ausschuss, sich bei allen Betriebs-
 sportgemeinschaften, unseren Sportlerin-
 nen und Sportlern für die stets angenehme Zusam-
 menarbeit im Jahr 2007 sehr herzlich zu bedanken. Wir
 wünschen allen BSV'ern ein frohes Weihnachtsfest und für
 das Jahr 2008 Gesundheit Glück und Erfolg

- INHALTSVERZEICHNIS:
- 1) Mitteilungen des LA-Ausschusses
 - 2) Einladung Eisbären-Treffen Lufthansa SV
 - 3) Einladung 33. BSV-Marathonmeisterschaften / Conergy Marathon Hamburg
 - 4) Einladung Waldlauf SV Signal Iduna
 - 5) Einladung Crosslauf Finanzamt Blankenese
 - 6) Ergebnisse Allianz-Werfertag
 - 7) Ergebnisse Werfertag SV Signal Iduna
 - 8) Leichtathletik-Ehrentafel 2007
 - 9) Medaillenspiegel 2007
 - 10) Ergebnisse 25 Km-Lauf in Quickborn

MITTEILUNGEN DES LA-AUSSCHUSSESZUR ERINNERUNG/TERMINE

- | | |
|-----------------------|---|
| Sonnabend, 15.12.2007 | Waldlauf SV Rot-Gelb Shell / Volkspark HH-Bahrenfeld 1.
Start: 13.00 Uhr !!! |
| Sonnabend, 15.12.2007 | Wurfertag SV Weiß-Blau Allianz /10.00 Uhr/ Allianz-Sportplatz |
| Sonntag, 06.01.2008 | Eisbären-Treffen des Lufthansa SV / LSV-Anlage |
| Sonnabend, 12.01.2008 | Waldlauf SV Signal Iduna / Volkspark HH-Bahrenfeld
1. Start: 13.00 Uhr !!! |
| Sonnabend, 19.01.2008 | Vattenfall-Wurfertag / 10.00 Uhr / Allianz-Sportplatz |
| Sonnabend, 02.02.2008 | Crosslauf FA Blankenese / HH-Sülldorf, Marienhöhe
1. Start: 13.00 Uhr !!! |

Sportausrüstungs-Info beim Blankenese-Cross am 2. Februar 2008

Wie bereits bei der Spartenleiterversammlung am 12.9.2007 verkündet, wird die Firma *RUNNERS POINT* ihren Deutschland-Bus mit einigen Mitarbeitern vor Ort haben! Bestückt mit Laufband, allen aktuellen Sportschuhmodellen, Kleidung und Schnäppchenmarkt können sich alle Laufinteressierte informieren. *Unsere Spartenleiter/innen werden gebeten, schon jetzt ihre Aktiven auf die-sen Service hinzuweisen!*

CONERGY MARATHON HAMBURG

33. B S V - MARATHONMEISTERSCHAFTEN

Am Sonntag, dem 27. April 2008, werden im Rahmen des Conergy-Marathon Hamburg die 33. BSV-Marathonmeisterschaften durchgeführt.

Der bisherige Veranstalter Hamburger Leichtathletik-Verband e.V. hat den Marathon Hamburg ab sofort dem bisherigen Vermarktungspartner der ACT Agency GmbH übertragen. Für den bisher gewohnten guten Ablauf der Veranstaltung wird auch weiterhin das erfolgreiche Team um Race Director Wolfram Götz sorgen.

*Teilnehmer an den Hamburger Betriebssport-Marathonmeisterschaften haben g a r a n -
t i e r t e Startplätze!*

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Für die BSV-Meisterschaften gilt die Leichtathletik-Ordnung des BSV Hamburg. Teilnahmeberechtigt sind *Aktive, die im Besitz eines gültigen Leichtathletik-Startpasses sind*. Für Aktive, die z.Zt. noch keinen Leichtathletik-Startpass gilt: Spätestens *bis zum 31. Dezember 2007* muss der Antrag auf Erteilung der Startgenehmigung (LA-Startpass) beim Leichtathletik-Ausschuss eingegangen sein.

Im Übrigen gilt die Ausschreibung des Veranstalters ACT Agency GmbH -Conergy Marathon Hamburg-

MELDUNGEN

Die Meldungen sind direkt an den Veranstalter ACT Agency GmbH -Conergy Marathon Hamburg- zu senden ! Aktive, die in den letzten Jahren in Hamburg gestartet sind, haben die Ausschreibung mit dem Anmeldeformular vom Veranstalter erhalten. Aktive, die 2008 erstmalig in Hamburg starten wollen, können die Ausschreibung vom LA-Ausschuss (Michael Steinhagen, Bramweg 31, 21629 Neu-Wulmstorf, Tel. g. 30112267) oder der BSV-Geschäftsstelle (Tel. 233777) abfordern. Kopieren des Anmeldeformulars ist nicht zulässig.

Die Meldung zum Conergy Marathon Hamburg ist auch über das Internet möglich:

www.marathon-hamburg.de

Bei der Meldung beachten: "Betriebssport-Meisterschaften" ankreuzen, *auf einheitliche Schreibweise der BSG achten!* Der BSG-Name ist mit dem Zusatz *BSV HH* zu ergänzen.

Meldeschluss für die BSV-Marathonmeisterschaften 2008 ist der

15. März 2008

AUSZEICHNUNGEN

LA-Ausschuss: Medaillen für die drei Erstplatzierten der BSV-AK-Wertungen, Auszeichnungen für die drei bestplatzierten Damen- bzw. sechs Besten Herren-Mannschaften. Die Auszeichnungen werden schnellstmöglich nachgereicht.

Veranstalter: Ehrenpreise für die drei erstplatzierten Damen und Herren der BSV-Gesamtwertung im Rahmen der Marathon-Siegerehrung am 27.04.2008.

LEICHTATHLETIK-AUSSCHUSS

gez. Orlo

EINLADUNG ZUM 30. SV SIGNAL IDUNA-WALDLAUF

TERMIN: Sonnabend, 12. Januar 2008 / Beginn 13.00 Uhr
ORT: Volkspark Hamburg-Bahrenfeld / große Spielwiese, Rückseite der Trabrennbahn

WETTBEWERBE UND STARTFOLGE

13.00 Uhr	Mittelstrecke	2 Runden	= 6.390
13.50 Uhr	Langstrecke	3 Runden	= 9.520 m
15.00 Uhr	Kurzstrecke	1 Runde	= 3.260

STRECKE: Waldwege mit Gefälle und Steigungen. Vorerst dürfen *Spikes* nicht benutzt werden. Bei extremer Witterung ist eine abweichende Regelung (zulässig sind dann *Spikes* mit maximal 9 mm-Dornen) möglich, Hinweis am Veranstaltungstag beachten!

STARTBER.: Startberechtigt sind alle Mitglieder von BSG'en, die dem BSV Hamburg angehören und *im Besitz eines gültigen Leichtathletik-Startpasses sind.*

WERTUNGEN: Gemäß Regelungen der Wald-/Crosslaufserie 2007/2008

MELDUNGEN: Internet-Meldung : bis Mittwoch, 09. Januar 2008
BSV-Waldlaufmeldebogen : bis Mittwoch, 02. Januar 2008 an
Helga Fülischer, Struckholt 4. 22337 Hamburg, ggf. mit Anmeldebogen Neue
Läufer (mit Angabe von Pass- und Chip-Nr.!) als Anlage.

STARTGELD: 2,--€ je Einzelstart

Das Startgeld ist bis zum Meldeschluss zu überweisen an Helga Fülischer, Konto-Nr. 83529016 bei der C H D – Bank, BLZ 20030300, Kennwort „Waldlauf 2008“. Name der BSG bei der Überweisung bitte nicht vergessen!
Nachmeldungen am Veranstaltungstag sind nur bei gleichzeitiger Barzahlung
Möglich, Aufgeld 1,-- €je Start.

ALLGEMEINES: Startberechtigt sind nur Aktive, die im Besitz eines Chips (muß im Teilnehmerverzeichnis registriert sein) sind und die Startnummer der Serie 2007/2008 tragen!

Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für Schäden jeglicher Art.

Umkleidemöglichkeiten stehen leider nicht zur Verfügung, kommen Sie bitte in Sportkleidung zum Volkspark.

Zur *Tee-Ausgabe* sind eigene Becher mitzubringen. Der Tee wird auf Wunsch mit Bacardi-Rum verfeinert.

Auszeichnungen: Urkunden (auf Anforderung) für Sieger und Platzierte der Einzel- und Mannschaftswertungen.

Der SV Signal Iduna – Waldlauf ist die 4. Veranstaltung der Wald-/Crosslaufserie 2007/2008 des Leichtathletik-Ausschusses im BSV Hamburg und findet bei jeder Witterung statt.

SV SIGNAL IDUNA
gez. Helga Fülischer

gen.: LEICHTATHLETIK-AUSSCHUSS
gez. orlo

LEICHTATHLETIK - EHRENTAFEL
2 ----- 0 - 0 - 7
DIE HAMBURGER B S V - LEICHTATHLETIK-MEISTER
DES JAHRES 2007

I. WALDLAUFMEISTERSCHAFTEN / 17.02.2007 / TANGSTEDTER FORST

KURZSTRECKE / 3.400 m

wJ	Lisa Klein	95 FA Blankenese	15:49 Min.
Frauen	Anne Lupke	80 HH-Mannheimer	13:47
W30	Bettina Schreiber	73 Philips LG	15:29
W35	Silja Rohlfing	72 Feuerwehr	13:12
W40	Hilke Schmidt	64 HH-Mannheimer	15:48
W45	Dorit Ewers	61 HH-Mannheimer	14:54
W50	Erika Köhn	56 NDR	17:02
W55	Sabine Schiemann	52 SG Zoll	18:25
W60	Brigitte Noetzel	46 BP-Oil	19:16
	W65 Gertrud Pohl	42 Allianz	16:16
	Mannschaft/Damen HH-Mannheimer (Lupke/Ewers/Neitzel)		
mJ	Julius Schröder	95 NDR	14:39
Männer	Christian Winter	81 HH-Mannheimer	11:35
M30	Alexander Heemcke	76 Feuerwehr	11:20
M35	Jan Glasenapp	71 Philips LG	11:55
M40	Birger Schröder	63 NDR	11:49
M45	Jens-Gerrit Becker	62 OTTO	12:39
M50	Günter Schönrock	57 NDR	12:16
M55	Peter Schumacher	52 TÜV-Nord	13:33
M60	Josef Süllwold	47 SG Zoll	13:29
M65	Helmuth Wolff	42 FA Blankenese	14:02
M70	Siegfried Seeland	37 SV Rapid	16:17
M75	Hans-Joachim Matthies	30 Raffay	16:35
	M80 Olaf Andersen	26 SG Haspa	23:57
	Mannschaft/Herrn Feuerwehr (Heemcke/Schröder/Ungermann)		

MITTELSTRECKE / 7.960 m

wJ	Katrin Henke	92 Bacardi	37:17 Min.
Frauen	Wiebke Rübke	78 Airbus SG	30:06 28:4
W30	Katja Liebler	73 NDR	1 28:18
W35	Sema Yücel	70 Philips LG	30:46
W40	Sabine Singer	67 Airbus SG	33:15
W45	Dorathé Tobies	60 NDR	32:47
W50	Irmtraut König	53 Airbus SG	34:54
W55	Rosemarie Prüsmann	48 Feuerwehr	40:05
W60	Linda Neumann	47 SV Rapid	37:54
W65	Sylvia Clausen	40 HH-Mannheimer	40:16
W70	Edeltraud Rietdorf	35 Signal Iduna	
	Mannschaft/Damen Philips LG (Yücel/Haverkamp-Roisch/Isbarn)		
			25:26 Min.
Männer	Christian Winter	81 HH-Mannheimer	24:39
M30	Alexander Heemcke	76 Feuerwehr	24:31
M35	Frederik Abler	68 Polizei	

HALBMARATHONMEISTERSCHAFTEN

M50	Dieter Marten	57 NDR	1:21 :22
M55	Norbert Kozieras	50 HH-Mannheimer	1:30:08 Std.
M60	Josef Süllwold	47 SG Zoll	1:30:48
M65	Klaus Unterspann	41 Holsten	1:42:22
M70	Otto Schwarz	35 Lufthansa SV	1:41 :57
Mannschaft/Herren	NDR (Denecke/Schröder/Marten)		3:53:54

III. MARATHONMEISTERSCHAFTEN / 29.04.2007 / CONERGY MARATHON HAMBURG

Frauen	Anne Lupke	80 HH-Mannheimer	3:17:43 Std.
W30	Danniela Simon	74 Airbus SG	3:30: 14
W35	Sonja Beerbaum	72 Holsten	3:13:36
W40	Antje Sauer	67 Hypo-Vereinsbank	3:27:40
W45	Karin Nentwig	59 HH-Hochschulen	2:57:07
W50	Karin Knaak	57 Rot-Gelb Shell	3:49:00
W55	Charlotte Doeding	52 Allianz	3:18:29
W60	Iris Lipski	47 Sparkasse Südholstein	4:42:24
W65	Jutta Gebhardt	41 e.on/Hanse	4:27:32
Mannschaft/Damen	NDR (Kersten/Tobies/Haun)		10:46:00
Männer	Hans-Björn Ahrens	79 Deutscher Ring	2:47:53 Std.
M30	Andreas Kamleitner	75 German . Lloyd	2:45:00
M35	Gordon Kolbinger	69 HSH Nordbank	2:47:44
M40	Birger Schröder	63 NDR	2:43:34
M45	Uwe Siekmeyer	60 AON Jauch & H.	2:53:25
M50	Jürgen Helwig	57 Airbus SG	2:55:06
M55	Werner Bodora	52 DAK	3:07: 19
M60	Josef Süllwold	47 SG Zoll	3:18:53
M65	Luis Rubiales Jiminez	38 SG Zoll	3:30:17
M70	Gerhard Falkner	37 Philips LG	4:06:24
Mannschaft/Herren	German. Lloyd (Kamleitner/Gorissen/Witte)		8:26:37

IV. 3 x 1.000 m /23.05.2007/ JAHNKAMPFBahn

Frauen	Philips LG (Schreiber/Krause/Mansfeld-Stiegert)	11:37,4 Min.
Männer	Polizei (Schenk/Dankers/Thoma)	8:56,0
SEN. M50	Philips LG (Meier/Lund/Jeschke)	11:07,6

V. MEHRKAMPFMEISTERSCHAFTEN / 27.06.2007 / JAHNKAMPFBahn

wJ	Katrin Henke	92 Bacardi	893 Punkte
W50	Birgit Frey	57 ESW&STN	903
W55/65	Beate Reis	49 Philips LG	446
M-M35	Niels Schmitz	73 Bacardi	1.174
M40	Norbert Kasprzyk	63 NDR	1.278
M55	Reinhard Schmidt	50 HSH Nordbank	557
M60	Ralf Levezow	44 Bundesbank	906
M65	Erich Salomon	38 Bundesbank	1.031
M70	Gerhard Knapp	34 Esso	796
M75	Ingo Ziegler	29 Vattenfall	610
M80	Kay Brodersen	24 SEB	537

VI. HAMBURGER MEISTERSCHAFTEN / 04.+08.07.2007 / JAHNKAMPFBahn

50 m

W 55/65	Beate Reis	49 Philips LG	9,5 Sek.
M60	Bernd Kühl	46 ESW&STN	7,6
M70/75	Dieter Smolka	36 Allianz	7,9

1 0 0 m

F-W35	Sabine Langer	83 Polizei	13,9 Sek.
W50	Birgit Frey	57 ESW&STN	16,5
M30	Niels Schmitz	73 Bacardi	12,9
M40	Norbert Kasprzyk	63 NDR	12,8
M45/50	Jörn Esemann	55 SG Haspa	13,0
M60/65	Manfred Eddelbüttel	39 German.Lloyd	13,5
M70	Dieter Smolka	36 Allianz	14,8

200m W30/50

M35/40	Silke Heitmann	57 Philips LG	28,7 Sek.
M50	Norbert Kasprzyk	63 NDR	25,8
M60	Jörn Esemann	55 SG Haspa	27,7
M65	Bernd Kühl	46 ESW&STN	31,8
M70	Paul Busse	38 HMC	29,6
	Dieter Smolka	36 Allianz	31,8

400m

M35				
M40/45	M60/70	Jörn Wolters	68 HH-Mannheimer	60,0 Sek.
		Nils Thorborg	64 Deutsche Bank	60,3
8 0 0 m	W30-45	Bernd Kühl	46 ESW&STN	72,3

Männer

M35	Ulfia Lenfers			
M40		69 SVSignallduna	3:00,6 Min.	
M45	Max Läubin	90 NDR	2:12,3	
M50/55	M60/65	Jörn Wolters	68 HH-Mannheimer	2:24,1
		Matthias Kurtz	67 SV Rapid	2:10,6
<u>1. 500m</u>		Thomas Timm	58 Philips LG	2:25,3
M30/35		Thomas Hummel	50 Vattenfall	2:25,9
M40		Bernd Kühl	46 ESW&STN	2:51,2
M45				
M50/55				

	M60	M65	Can Bozyakali	74 Philips LG	4:45,2 Min.
			Ralf Heuss	66 HH-Mannheimer	4:32,0
<u>5.000 m</u>			Thomas Timm	58 Philips LG	5:12,2
W30/40			Thomas Hummel	50 Vattenfall	5:06,0
W45			Josef Süllwold	47 SG Zoll	5:18,2
W50			Georg Miedeck	42 SG Stern	5:16,9
W55/60					

M35	Bettina Schreiber	73 Philips LG	23:10,8 Min.
M40	Dorathe Tobies	60 NDR	22:36,5
M45	Silke Gielen	57 Postbank	20:26,4
M50	Renate Dally	45 SVSignallduna	28:21,2
M55			
	Stefan Rebstock	69 Siemens	18:20,5
	Birger Schröder	63 NDR	17:41,8
	Thomas Timm	58 Philips LG	19:02,6
	Günther Schönrock	57 NDR	18:45,0
	Dietmar König	52 Airbus SG	18:59,6

HAMBURGER MEISTERSCHAFTEN

5.000 m

M60	Josef Süllwold	47 SG Zoll	19:52,8 Min.
M65/70	Georg Miedeck	42 SG Stern	19:04,8

1 0.000 m

W30	Bettina Schreiber	73 Philips LG	47:45,1 Min.
W40/45	Ines Kersten	62 NDR	46:50,1
W50	Silke Gielen	57 Postbank	40:51,9
W60	Renate Dally	45 Signal Iduna	1:07:20,0 Std.
M30	Andreas Virus	77 HH-Mannheimer	34:56,7 Min.
M35	Stefan Rebstock	69 Siemens	37:21,1
M40	Bernd Metzner	65 Vattenfall	37:24,9
M45	Thomas Timm	58 Philips LG	39:16,4
M50	Günther Schönrock	57 NDR	38:15,2
M55	Dietmar König	52 Airbus SG	39:51,4
M60	Peter Lund	47 Philips LG	44:08,9
M65	Helmut Wolff	42 FA Blankenese	43:01,0

4x1 0 0 m

Frauen	Philips LG (Mansfeld-Stiegert/Schreiber/Heitmann/Reis)	66,8 Sek.
Männer	RAS I 06 (Schulz/Husch beck/Rüttermann/F . Sievert)	54,8

WEITSPRUNG

W30/35	Marion Rietzke	75 Polizei	4,50 m
W55/60	Beate Reis	49 Philips LG	2,80
M30/35	Jörn Wolters	68 HH-Mannheimer	5,19
M40	Norbert Kasprzyk	63 NDR	5,36
M50/55	Jörn Esemann	55 SG Haspa	4,52
M60	Bernd Kühl	46 ESW&STN	4,76
M65	Manfred Edelbüttel	39 German.Lloyd	4,78
M70	Peter Frohriep	37 Bundesbank	4,18
M75/80	Hermann Bischoff	32 Dresdner Bank	3,94

HOCHSPRUNG

F/W35	Sabine Langer	83 Polizei	1,43 m
M35	Herwig Matzke	72 Philips LG	1,55
M40	Marcus Hansel	66 NDR	1,75
M60/65	Manfred Edelbüttel	39 German.Lloyd	1,38
M70/75	Dieter Smolka	36 Allianz	1,32

KUGEL

F/W35	Sabine Langer	83 Polizei	8,93 m
W40	Anke von Blumenthal	67 Vattenfall	7,44
W50/55	Birgit Frey	57 ESW&STN	8,43
W 60/65	Meike Möller	40 Philips LG	6,38
M/M30	Thomas Wehr	74 Polizei	8,64
M35	Sven Lührs	72 Allianz	10,29
M40	Norbert Kasprzyk	63 NDR	8,97
M50/55	Heinz Jeschke	55 Philips LG	9,13
M60	Horst Neumann	44 Vattenfall	12,26
M65	Manfred Edelbüttel	39 German.Lloyd	10,71
M70	Rudi Haas	37 HH-Mannheimer	10,19
M75	Günter Suhr	31 Deutsche Bank	9,14
M80	Kay Brodersen	24 SEB	8,00

HAMBURGER MEISTERSCHAFTEN

DISKUS

F-W35	Viola Bornemann	69 HSH Nordbank	24,82 m
W40	Anke von Blumenthal	67 Vattenfall	21,69
W50/55	Birgit Frey	57 ESW&STN	19,69
W 60/65	Ursula Schumann	42 Allianz	15,33
Männer	Arne Thrams	78 Bacardi	19,81
M35	Herwig Matzke	72 Philips LG	28,06
M40/45	Marcus Hansel	66 NDR	30,04
M60	Horst Neumann	44 Vattenfall	39,02
M65	Manfred Eddelbüttel	39 German.Lloyd	34,27
M70	Rudi Haas	37 HH-Mannheimer	31,19
M75	Günter Suhr	31 Deutsche Bank	22,61

SPEER

F-W35	Sabine Langer	83 Polizei	24,22 m
W40	Anke von Blumenthal	67 Vattenfall	23,95
W60/65	Meike Möller	40 Philips LG	19,77
M/M30	Arne Thrams	78 Bacardi	36,15
M35	Sven Lührs	72 Allianz	41,55
M40	Norbert Kasprzyk	63 NDR	49,54
M55	Rüdiger Schiemann	51 SG Zoll	18,69
M60	Klaus Horlamus	47 Polizei	21,58
M65	Theodor Einfeldt	42 Claudius Peters	37,31
M70	Rudi Haas	37 HH-Mannheimer	29,27
M75/80	Günter Suhr	31 Deutsche Bank	23,88

VII. 10 Km-STRASSENLAUFMEISTERSCHAFTEN / 07.10.2007 / SPEICHERSTADT

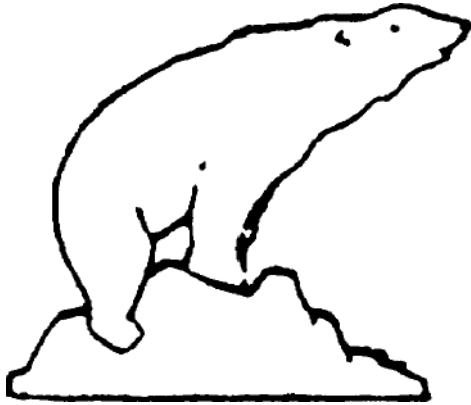
wJ	Katrin Henke	92 Bacardi	50:40 Min.
Frauen	Lena Hauptmeier	81 HH-Hochschulen	48:19 45:57
W30	Danniela Simon	74 Airbus SG	41:36 41:49
W35	Sema Yücel	70 Philips LG	39:05 51:05
W40	Claudia Barenscheer	67 Airbus SG	Min.
W45	Karin Nentwig	59 HH-Hochschulen	1:02:20 Std.
W50	Frauke Kamlage	56 SVSignallduna	56:59 54:35
W55	Christl Markwardt	50 SG Haspa	2:13:34 Std.
W60	Ursel Müller	47 Philips LG	
W65	Birgitt Köhlmoos	42 Airbus SG	51:20
Mannschaft/Damen	Airbus SG (Barenscheer/Drews/Simon)		35:16
			36:50
mJ	Christopher Lüders	94 Beiersdorf	36:43
Männer	Christian Glück	81 HSUHH	34:30
M30	Stefan Schröter	73 Feuerwehr	36:19
M35	Harald Janssen	68 Beiersdorf	36:46
M40	Volker Sturm	65 FA Blankenese	38:14
M45	Thomas Wenck	61 HEK	43:34
M50	Jürgen Helwig	57 Airbus SG	44:10
M55	Thomas Hummel		52:09
Mannschaft/Herren	Siemens (Härle/Meyer/Tokarek)		1:50:38 Std.
M60	Wolfgang Damm	50 Vattenfall	
M65	Helmuth Wolff	46 Siemens	
M70	Walter Radlof	42 FA Blankenese	
		35 Dresdner Bank	

MEDAILLENSPIEGEL DER HAMBURGER BETRIEBSSPORT- LEICHTATHLETIK-MEISTERSCHAFTEN 2 0 0 7

	Gold Silber Bronze gesamt 2006				Gold Silber Bronze gesamt				
1. Philips LG	31	31	20	82	3.	19	33	16	68
2. N D R	27	19	14	60	1.	22	14	14	50
3. HH-Mannheimer	24	6	6	36	4.	19	4	10	33
4. Airbus SG	15	10	6	31	10.	7	8	12	27
5. Vattenfall Europe	11	7	5	23	6.	12	12	4	28
6. Polizei von 1972	10	9	8	27	2.	22	9	9	40
7. Weiß-Blau Allianz	10	8	3	21	7.	12	2	5	19
8. SG Zoll	9	4	2	15	19.	4	7	1	12
9. ESW & STN	9	2	6	17	12.	6	7	3	16
10. Bacardi	7	6	7	20	33.	2	2	1	5
11. German. Lloyd	7	-	2	9	64.	-	-	2	2
12. Siemens	6	15	9	30	5.	14	14	9	37
13. Feuerwehr	6	2	7	15	9.	8	11	7	26
14. SG Haspa	6	2	2	10	14.	6	1	7	14
15. FA Blankenese	5	8	3	16	29.	2	6	3	11
16. SV Signal Iduna	5	7	4	16	8.	9	11	5	25
17. HSH Nordbank	4	7	5	16	42.	1	2	8	11
18. SG Stern	4	7	2	13	22.	3	7	3	13
19. Bundesbank	4	4	1	9	44.	1	1	2	4
20. Deutsche Bank	4	2	2	8	11.	6	10	4	20
21. HH-Hochschulen	4	2	1	7	16.	5	6	2	13
22. Laufwerk	3	3	4	10	18.	5	-	2	7
23. Axel Springer	3	-	-	3	45.	1	1	1	3
SV Rapid	3	-	-	3	48.	1	1	-	2
25. Dresdner Bank	2	9	7	18	30.	2	5	-	7
26. Lufthansa SV	2	8	4	14	55.	-	3	2	5
27. H E K	2	4	3	9	17.	5	5	1	11
28. HSU HH	2	3	3	8	27.	3	-	-	3
29. Holsten	2	1	3	6	24.	3	3	2	8
30. Beiersdorf	2	1	1	4	-	-	-	-	-
DAK	2	1	1	4	36.	2	1	3	6
Raffay	2	1	1	4	15.	6	1	2	9
33. S E B	2	-	1	3	21.	4	4	-	8
34. Postbank	2	-	-	2	-	-	-	-	-
35. RASI 06	1	5	5	11	31.	2	3	4	9
36. Claudius Peters	1	5	1	7	23.	3	3	4	10
37. Otto	1	4	4	9	40.	1	6	5	12
38. SV Rot-Gelb Shell	1	3	2	6	26.	3	1	1	5
39. Esso	1	2	1	4	25.	3	2	1	6
Hapag Lloyd	1	2	1	4	35.	2	2	-	4
41. TÜV Nord	1	1	2	4	45.	1	1	1	3
42. Hypo-Vereinsbank	1	1	1	3	65.	-	-	1	1
MEDECO	1	1	1	3	43.	1	2	-	3
44. Deutscher Ring	1	1	-	2	13.	6	6	1	13
Hochbahn	1	1	-	2	56.	-	1	2	3
46. e.on/Hanse	1	-	1	2	37.	2	-	1	3
Sparkasse Südholstein	1	-	1	2	-	-	-	-	-
48. AO N	1	-	-	1	59.	-	1	-	1
BP Oil	1	-	-	1	59.	-	1	-	1
HMC	1	-	-	1	-	-	-	-	-
SAGA	1	-	-	1	50.	1	-	-	1
52. DESY	-	4	3	7	45.	1	1	1	3
53. Kurt Gaden	-	3	5	8	20.	4	4	2	10

	<i>Gold</i>	<i>Silber</i>	<i>Bronze</i>	<i>gesamt</i>	<i>2006</i>	<i>Gold</i>	<i>Silber</i>	<i>Bronze</i>	<i>gesamt</i>
54. Commerzbank	-	2	1	3	50.	1	-	-	1
Tchibo	-	2	1	3	32.	2	3	1	6
56. HH-Apo	-	2	-	2	-	-	-	-	-
BG 36	-	2	-	2	-	-	-	-	-
Still	-	2	-	2	-	-	-	-	-
59. Volksfürsorge	-	1	1	2	65.	-	-	1	1
60. BA Nord	-	1	-	1	41.	1	3	5	9
Berenbergbank	-	1	-	1	59.	-	1	-	1
Deutsche Telekom	-	1	-	1	34.	2	2	1	5
63. BA Eimsbüttel	-	-	3	3	49.	1	-	2	3
64. AXA	-	-	1	1	37.	2	-	1	3
HoFi	-	-	1	1	-	-	-	-	-
Montblanc	-	-	1	1	-	-	-	-	-
TK	-	-	1	1	57.	-	1	1	2

Eisbären - Treffen 2008



Am Sonntag,
den 6. Januar 2008
Beginn 12.00 Uhr



Sportanlage des Lufthansa SV
Borsteler Chaussee 330
22453 Hamburg

Die Sparte Leichtathletik des Lufthansa SV Hamburg lädt zum
Beginn des neuen Jahres

die Stärksten der Starken

(oder die, die sich dafür halten) zum Eisbären-Treffen auf die
Sportanlage des Lufthansa SV ein.

Zur sportlichen Betätigung werden gehören:

- Baumstamm-Weitwerfen (1,70 m)
- Kugel-Schocken (7,25 kg)
- Schleuderball (1,5 kg)
- Feldstein-Stoßen (24 kg)
- Medizinball-Weitwurf (2 kg)



Meldungen sind nur am Veranstaltungstag
möglich. Die Teilnehmer-Gebühr beträgt
3,00 Euro und ist bei der Anmeldung zu
entrichten. Der Sieger und die Siegerin gewinnen je einen Eisbären.
Ergebnislisten werden erstellt. Der Veranstalter übernimmt keine
Haftung für Schäden jeglicher Art.

Ralph Behrens Spartenleiter
Leichtathletik

Einladung zum 32. CROSSLAUF der BSG Finanzamt Blankenese

Termin : Sonnabend , 2. Februar 2008

Ort : Waldpark Marienhöhe , Hamburg - Sülldorf

Start und Ziel wie in den Vorjahren auf einer Spielwiese der ehemaligen Kiesgrube . Zu erreichen von Hamburg auf der Sülldorfer Landstr.(B 431) zwischen Wüstland und Sülldorfer Brooksweg oder von Blankenese auf der Rissener Landstr. (Parkplatz Ecke Sülldorfer Brooksweg !!) . Bitte auf verkehrsgerechtes Parken achten !!

S - Bahn : bis Sülldorf (S 1) ; dann ca. 10 Min. Fußweg .

Wettbewerbe und Startfolge :

13.00 Uhr	Langstrecke	3 Runden	ca. 9400 m
14.10 Uhr	Mittelstrecke	2 Runden	ca. 6400 m
15.00 Uhr	Kurzstrecke	1 Runde	ca. 3300 m

Strecke : Waldwege mit einigen Steigungen (1 Treppe) und Gefälle ; keine oder nur geringfügige Änderungen gegenüber den Vorjahren . Spikes dürfen benutzt werden ; sie sind bei Schnee oder Eis ratsam .

Startber. : Startberechtigt sind alle Mitglieder von BSG'n , die dem BSV Hamburg angehören und im Besitz eines gültigen LA-Startpasses sind !

Wertungen : Gemäß den Regelungen der Wald-/ Crosslaufserie 2007 / 2008 . Dieser Lauf ist die 5. Veranstaltung der Serie .

Urkunden : Auf Anforderung an den Veranstalter .

Meldungen : Internet-Meldung : bis Mittwoch , 30.1.2008. 23.00 Uhr

BSV-Waldlaufmeldebogen : bis Mittwoch , 23.1.2008 an : Uwe Matthiessen , Am Lohhof 43 b , 22880 WEDEL Fax : 04103 - 900697 (Tel. 04103 - 13197)

Nachmeldungen möglich bis 15 Min. vor Beginn des Laufes ; Aufgeld Euro 1,00 ; also gesamt Euro 3,00 je Start .

Startgeld : 2,00 Euro je Einzelstart .

Das Startgeld ist zu überweisen bis 1.2.2008 an : Uwe Matthiessen , Konto-Nr. 849072 , Sparda-Bank , BLZ 206 905 00

Bitte unbedingt die BSG mit angeben !!!

Allgemeines : Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für Schäden jeglicher Art . Die Läufe finden bei jeder Witterung statt !!

Umkleidemöglichkeit besteht nicht ; bitte in Sportkleidung kommen . Zur Tee-Ausgabe bitte eigene Becher mitbringen .

Startnummer / CHIP : Startberechtigt sind nur Aktive , die im Besitz eines CHIPS (bereits registriert im Gesamt - Teilnehmerverzeichnis) sind und die Startnummer der Crosslauf-Serie 2007 / 2008 tragen !!

Bei Aktiven , die erstmalig an der Cross - Serie 2007 / 2008 teilnehmen, ist in der Meldung "NEU" anzugeben und der "Anmeldebogen Neue Läufer" beizufügen . Ein Start ohne CHIP ist nicht möglich !!!

BSG FA Blankenese
gez. Uwe Matthiessen

gen. : BSV - LA - Ausschuss
gez. orlo

Ergebnis Werfertag Allianz am 03.11.2007

Name	Vorname		BSG	Diskus		Speer		Gesamt		
Frauen W40										
v.Blumenthal	Anke	1967	Vattenfall	6,92		17,40	232	22,77	341	903
Männer M35										
Lührs	Sven	1972	Allianz	9,50	456	25,62	380	35,81	382	1.218
Glasenapp	Jan	1972	Philips	7,79	354	21,36	298	32,02	328	981
Männer M40/45										
Rohde	Roland	1959	Vattenfall	8,13	375	20,90	289	23,18	205	869
Dümmler	Claus	1965	RaSi 06	7,43	333	17,06	218	27,04	258	809
Männer M50										
Strauß	Manfred	1958	Lufthansa	8,05		22,64	322	24,91	229	921
Männer M60										
Ahrens	Jürgen	1944	Dresdner Bank	8,43		19,57	265	19,80	159	816
Männer M65										
Eddelbüttel	Manfred	1939	Lloyd	10,30	504	32,25	509	28,68	281	1.295
Einfeldt	Theo	1942	CPAG	8,21	379	28,73	440	33,65	351	1.171
Flatau	Norbert	1939	Shell-	7,85	358	21,09	293	24,05	217	868
Pohl	Reinhold	1941	Allianz	-		27,20	410	-		410
Männer M70										
Grell	Adolf	1935		10,88	539	23,65	342	17,92	134	1.015
Schumann	Günther	1937	Allianz	9,13	434	25,92	385	19,32	153	972
Dally	Peter	1935		7,84	357	19,20	258	21,44	181	796
Weitzmann	John	1935	Club an Alster	7,86	359	22,70	324	-		a.k.
Männer M75										
Suhr	Günter	1931	Deutsche Bank	8,92	422	23,86	346	20,95	175	942
Bischoff	Hermann	1932	Dresdner Bank	7,36	329	21,56	302	14,67	92	722



7,58	34
	2

18,00	235
-------	-----

14,10	84
-------	----

Werfertag Signal/I duna am 17.11.2007

Name	Vorname	Jahrgang		Kugel		Diskus		Speer		Gesamt	
Frauen W40											
v.Blumenthal	Anke	1967			7,10	342	19,44	268	21,73	322	932
Balzerowski	Brigitte	1966			6,97	334	15,87	205	18,01	253	791
Frauen W60/ 65											
Möller	Meike	1940	Philips		6,42	298	15,37	196	19,53	281	775
Fül scher	Helga	1946			6,26	288	13,95	172	13,75	174	634
Männer M35											
Lührs	Sven	1972	Allianz		10,25	501	26,27	392	41,39	463	1.356
Glasenapp	J an	1972	Philips		7,90	361	20,12	275	33,67	352	987
Männer M40											
Sievert	Frank	1966	RaSi		7,90	361	17,05	218	27,70	267	846
Dümmler	Claus	1965	RaSi		7,66	347	17,87	233	25,40	236	815
Männer M50											
Böge	Holger	1958			10,30	504	29,92	463	30,87	312	1.280
Strauß	Manfred	1958			8,27	383	24,26	353	21,72	185	921
Männer M60											
Ahrens	Jürgen	1944		Bank	8,06	370	21,43	299	19,40	154	824
Männer M65											
Einfeldt	Theo	1942	CPAG		7,86	359	27,86	423	33,13	344	1.126
Flat au	Norbert	1939	Shell-		7,84	357	21,40	299	23,85	214	870
Baetke	Erich	1939	CPAG		8,11	373	23,18	333	19,91	161	867
Pohl	Reinhold	1941	Allianz		9,52	457	27,05	407	-		865
Kleinert	Herbert	1940	Allianz		8,18	377	21,25	296	19,88	160	834
Männer M70											
Schumann	Günt her	1937	Allianz		9,08	431	23,73	343	20,28	166	940
Knapp	Gerhard	1934	Esso		8,69	408	21,48	300	21,62	184	892
Dally	Pet er	1935			7,83	357	19,89	270	21,48	182	809
Männer M75											
Suhr	Günter	1931		Bank	8,75	411	23,10	331	21,37	180	923
Bischoff	Hermann	1932		Bank	6,97	306	20,97	291	15,56	103	700



Laskowski	Werner	1931	Vatt	all	<table border="1"><tr><td>7,35</td></tr></table>	7,35	328	<table border="1"><tr><td>17,92</td></tr></table>	17,92	234	<table border="1"><tr><td>14,34</td></tr></table>	14,34	87	650
7,35														
17,92														
14,34														
Schmidt	Klaus	1930	LG	Nord	<table border="1"><tr><td>7,98</td></tr></table>	7,98	366	<table border="1"><tr><td>20,62</td></tr></table>	20,62	284	<table border="1"><tr><td>20,72</td></tr></table>	20,72	172	a.k.
7,98														
20,62														
20,72														

18.11.2007

F R A U E N - Einzelwertung -		Betriebssportgemeinschaft	Zeit	Jg.	AK
1	Barenscheer, Claudia	BSG AIRBUS SG HH	1:51:22	67	F40-1
2	Jun ^g nickel, Wiebke	BSG Dresdner Bank	1:57:06	59	F45-1
3	Lupke, Anne	BSG Hambur ^g Mannheimer	2:02:32	80	F20-1
4	Schönfeldt, Da ^g mar	BSG Lufthansa SV	2:07:06	68	F35-1
5	Knaak, Karin	BSG Rot-Gelb S h e l	2:08:59	57	F50-1
6	Kersten, Ines	BSG NDR	2:10:05	62	F45-2
7	Westerfeld, Sabine	BSG ESW & STN e.V.	2:12:16	66	F40-2
8	Schreiber, Bettina	BSG LG Philips	2:14:20	73	F30-1
9	Rieckhoff, Daniela	BSG Si ^g nal Iduna	2:14:43	83	F20-2
10	Pax, Katrin	BSG TÜV Nord	2:14:48	66	F40-3
11	Drews, Mar ^g arida	BSG AIRBUS SG HH	2:15:29	60	F45-3
12	Höper, Anke	BSG AIRBUS SG HH	2:15:30	67	F40-4
13	Goebel, Petra	BSG Siemens	2:15:32	69	F35-2
14	Eschenbur ^g , Stefanie	BSG AIRBUS SG HH	2:15:51	63	F40-5
15	Köler, Kerstin	BSG Zo l	2:16:22	80	F20-3
16	Barowsky, Gabriela	BSG IBM Klub	2:17:22	70	F35-3
17	Neudörffer, Cordula	BSG SG Stern	2:17:38	71	F35-4
18	Wie ^g ert, Marlies	BSG FA Blankenese	2:19:45	55	F50-2
19	van der Pluijm, Michaela	BSG ESW & STN e.V.	2:19:48	73	F30-2
20	Ha ^g emann, Anna	BSG Rot-Gelb S h e l	2:19:50	47	F60-1
21	A ^g ricola, Kathrin	BSG Axel Sprin ^g er	2:20:41	67	F40-6
22	Sandber ^g , Merete	BSG NDR	2:21 :35	59	F45-4
23	Reiter, Jeanette	BSG Vattenfal	2:22:21	66	F40-7
24	Zahrndt, An ^g ela	BSG NDR	2:23:35	66	F40-8
25	Küster, Ulrike	BSG NDR	2:24:14	68	F35-5
26	Witte, Anke	BSG Germanischer Lloyd	2:25:28	72	F35-6
27	Schmidt, Julia	BSG DAK	2:25:47	77	F30-3
28	Kamla ^g e, Frauke	BSG Si ^g nal Iduna	2:27:56	56	F50-3
29	Ramthun, Martina	BSG Lufthansa SV	2:28:10	64	F40-9
30	Lipski, Iris	BSG SPK Südholstein	2:36:42	47	F60-2
31	Sievers, Susanne	BSG Hambur ^g Mannheimer	2:37:34	67	F40-10
32	Düsterhöft, Dr. Katy	BSG Medeco Klinik Hambur ^g	2:39:05	68	F35-7
33	Reifschlä ^g er, Sylvia	BSG AIRBUS SG HH	2:39:26	55	F50-4
34	Haertel, Bri ^g itte	BSG Commerzbank	2:42:13	54	F50-5
35	Uhlemann, Bettina	BSG AIRBUS SG HH	2:42:16	62	F45-5
36	Jun ^g e, Kerstin	BSG Hambur ^g Mannheimer	2:45:16	60	F45-6
37	Förster, Bir ^g it	BSG Factor Desi ^g n	3:00:47	62	F45-7

M Ä N N E R - Einzelwertung -

	Betriebs ^P ortgemeinschaft	Zeit	Jg.	AK
1	Witmar, Johannes	BSG OTTO	1:31:03	81 M20-1
2	Härle, Ralf	BSG Siemens	1:32:43	63 M40-1
3	Miltzlaff, Marco	BSG Deutscher Ring	1:36:54	70 M35-1
4	Helwig, Jürgen	BSG AIRBUS SG HH	1:38:43	57 M50-1
5	Jaacks, Ulrich	BSG Medeco Klinik Hamburg	1:39:49	62 M45-1
6	Schumann, Thomas	BSG T-Systems	1:40:55	59 M45-2
7	Janßen, Harald	BSG Beiersdorf	1:41:01	68 M35-2
8	Jaekel, Christo ^{Ph}	BSG DESY	1:44:01	73 M30-1
9	Ansen, Hans-Jürgen	BSG DAK	1:44:46	50 M55-1
10	Peschel-Sielmann,	BSG Siemens	1:45:14	60 M45-3
11	Goede, Torsten	BSG Holborn Hamburg	1:45:16	63 M40-2
12	Withöft, Holger	BSG Still	1:45:32	57 M50-2
13	Haacker, Kai	BSG Phili ^P s LG	1:45:51	63 M40-3
14	Wilde, Klaus	BSG Has ^{Pa}	1:46:52	58 M45-4
15	Becker, Jens Gerrit	BSG OTTO	1:47:32	62 M45-5
16	Backhausen, Dirk	BSG Germanischer Lloyd	1:47:39	66 M40-4
17	Broscheit, Jörn	BSG OTTO	1:47:50	66 M40-5
18	Olsson, Jens	BSG Has ^{Pa}	1:48:04	62 M45-6
19	Bodora, Werner	BSG DAK	1:48:29	52 M55-2
20	tokarek, thomas	BSG Siemens	1:49:16	59 M45-7
21	Rewel, Thomas	BSG Deutsche Bank	1:49:39	78 M20-2
22	Sanders, Lars	BSG HSH Nordbank	1:50:13	70 M35-3
23	Patzer, Ralf	BSG OTTO	1:50:18	67 M40-6
24	Kröning, Wolfgang	BSG Polizei Hamburg	1:50:25	64 M40-7
25	S ^P ijker, Rüdiger	BSG Hamburg Mannheimer	1:50:28	60 M45-8
26	Hahn, Ronald	BSG Phili ^P s LG	1:51:28	67 M40-8
27	Kozieras, Norbert	BSG Hamburg Mannheimer	1:51:56	50 M55-3
28	Staecker, Frank	BSG Phili ^P s LG	1:52:18	64 M40-9
29	Herrmann, Michael	BSG Deutsche Bank	1:52:48	61 M45-9
30	Meyer-Sach, Jan	BSG DG HYP	1:52:52	66 M40-1 0
31	Neumann, Uwe	BSG Deutsche Telekom	1:53:58	73 M30-2
32	Petruk, Alexander	BSG Kurt Gaden	1:54:25	73 M30-3
33	Reifschläger, Norbert	BSG AIRBUS SG HH	1:54:40	54 M50-3
34	Felger, Fritz	BSG AIRBUS SG HH	1:55:23	59 M45-1 0
35	Hö ^P er, Detlef	BSG AIRBUS SG HH	1:55:24	66 M40-1 1
36	Siemssen, Marco	BSG Germanischer Lloyd	1:55:32	70 M35-4
37	Schweder, Klaus	BSG AXA Hamburg	1:55:33	62 M45-1 1
38	Feldhusen, Johannes	BSG Volksfürsorge	1:55:54	57 M50-4
39	Wandschneider, Dirk	BSG AIRBUS SG HH	1:55:58	63 M40-1 2
40	Berka, Thomas	BSG Siemens	1:56:13	62 M45-12
41	Benz, Markus	BSG IBM Klub	1:57:04	69 M35-5
42	Pe ^P er, Werner	BSG Volksfürsorge	1:57:30	61 M45-13
43	Hummelsheim, Martin	BSG Volksfürsorge	1:57:31	65 M40-13
44	Schulz, Norbert	BSG Siemens	1:58:02	57 M50-5
45	Konrad, Thomas	BSG NDR	1:58:06	67 M40-14
46	Brandt, Andreas	BSG Kurt Gaden	1:58:28	58 M45-14
47	Gehle, Friedhelm	BSG BA Eimsbütel	1:58:30	56 M50-6
48	Neubüser, Siegmар	BSG DESY	1:58:33	43 M60-1
49	Schön, Malte	BSG AIRBUS SG HH	1:58:38	73 M30-4
50	Heinrich, Bernhard	BSG Deutsche Bundesbank	1:59:30	57 M50-7
51	Gedanke, Frank-York	BSG NDR	2:00:10	60 M45-15
52	Schulz, Hans-Joachim	BSG Kurt Gaden	2:00:19	46 M60-2
53	Drahl, Bernd	BSG ESW & STN e.V.	2:00:30	55 M50-8

M Ä N N E R - Einzelwertung -

	Betriebss ^P ortgemeinschaft	Zeit	Jg.	AK
54	Tretau, Sebastian	BSG AIRBUS SG HH	2:00:50	78 M20-3
55	Rechten, Michael	BSG Deutsche Bank	2:00:51	70 M35-6
56	Bornholdt, Jörg	BSG Deutsche Bank	2:01:37	61 M45-16
57	Ziems, Alexander	BSG Deutsche Bank	2:02:34	81 M20-4
58	Karlsteter, Richard	BSG Rot-Gelb Shell	2:02:55	61 M45-1 7
59	Götz, Peter	BSG DAK	2:03:28	53 M50-9
60	Vollmers, Thomas	BSG Deutscher Ring	2:04:29	71 M35-7
61	boubakeur, aissa	BSG Vatenfall	2:04:36	66 M40-15
62	Brandt, Jens	BSG ESW & STN e.V.	2:05:22	56 M50-10
63	Küster, Siegfried	BSG Dresdner Bank	2:05:33	48 M55-4
64	Frahm, Patrick	BSG Signal Iduna	2:05:36	78 M20-5
65	Feick, Joachim	BSG Deutscher Ring	2:06:16	61 M45-18
66	Kock, Reinhard	BSG Hamburg Mannheimer	2:06:26	52 M55-5
67	Po ^{DPe} , Ralf	BSG AIRBUS SG HH	2:06:38	58 M45-20
68	Jungnickel, Alexander	BSG Dresdner Bank	2:07:00	58 M45-21
69	Sluzalek, Ralf	BSG ESW & STN e.V.	2:07:43	63 M40-16
70	Meyer -Johne, Ludolf	BSG AIRBUS SG HH	2:07:59	48 M55-6
71	Karsten, Jörn	BSG BG 36	2:08:22	59 M45-22
72	Wagner, Klaus-Uwe	BSG Has ^{Pa}	2:08:51	64 M40-1 7
73	Stütgen, Thomas	BSG Volksfürsorge	2:09:08	66 M40-18
74	Merta, Stefan	BSG Volksfürsorge	2:09:09	66 M40-19
75	Ritz, Mathias	BSG Rot-Gelb Shell	2:09:36	65 M40-20
76	Ta ^P ken, Henning	BSG Hamburg Wasser	2:09:40	73 M30-5
77	Ho ^{DPe} , Holger	BSG Rot-Gelb Shell	2:10:14	71 M35-8
78	Reindel, Raymond	BSG Deutscher Ring	2:12:00	73 M30-6
79	Wiegert, Wolfgang	BSG FA Blankenese	2:12:11	53 M50-11
80	Kaminke, Andres	BSG Kravag	2:12:14	56 M50-12
81	Kleinert, Herbert	BSG Weiß Blau Allianz	2:12:40	40 M65-1
82	klos, herwig	BSG Weiß Blau Allianz	2:12:52	51 M55-7
83	Dick, Joachim	BSG Techniker Krankenkasse	2:13:11	43 M60-3
84	Magnussen, Uwe	BSG Ha ^P ag-Lloyd	2:13:49	55 M50-13
85	Ehrenberg, Frank	BSG Deutsche Bank	2:13:51	59 M45-23
86	Haberkost, Jens	BSG HSH Nordbank	2:14:02	64 M40-21
87	Jendrysik, Dieter	BSG Postbank Hamburg	2:14:26	65 M40-22
88	Scharf, Dietmar	BSG Signal Iduna	2:14:44	68 M35-9
89	Wehowsky, Frank	BSG TÜV Nord	2:14:46	62 M45-24
90	van der Meeren, Ulf	BSG Hamburg Air ^P ort	2:15:37	65 M40-23
91	Menzel, Siegfried	BSG AIRBUS SG HH	2:15:49	55 M50-14
92	Radtke, Jörg	BSG AIRBUS SG HH	2:15:53	63 M40-24
93	Klockmann, Gordian	BSG AIRBUS SG HH	2:16:04	66 M40-25
94	Voß, Jan	BSG AIRBUS SG HH	2:16:27	67 M40-26
95	Schaare, Uwe	BSG Laufwerk	2:16:37	59 M45-25
96	Schnabel, Harald	BSG Ha ^P ag-Lloyd	2:17:19	53 M50-15
97	Winter, Jörg	BSG IBM Klub	2:17:21	70 M35-10
98	Schmidt, Reinhard	BSG HSH Nordbank	2:18:39	50 M55-8
99	Gläser, Heinz	BSG ESW & STN e.V.	2:19:51	45 M60-4
100	Riedel, Patrick	BSG Hamburg Wasser	2:20:54	64 M40-27
101	Eilers, Ulrich	BSG BG 36	2:22:01	57 M50-16
102	Noll, Ral ^{Ph} -Peter	BSG Hamburg Mannheimer	2:23:52	77 M30-7
103	Seier, Heinz	BSG Polizei Hamburg	2:24:24	47 M60-5
104	Zahrndt, Andreas	BSG NDR	2:24:48	64 M40-28
105	Bötel, Jörg	BSG OTTO	2:25:02	66 M40-29
106	Wite, Christo ^{Ph}	BSG Germanischer Lloyd	2:25:31	67 M40-30

M Ä N N E R - Einzelwertung -

		Betriebssportgemeinschaft	Zeit	Jg.	AK
107	Tannert, Martin	BSG Cryovac Running Team	2:25:57	66	M40-31
108	Kamlage, Jens	BSG Signal Iduna	2:27:57	43	M60-6
109	Tubenthal, Jörg	BSG Still	2:28:08	62	M45-26
110	Radlof, Walter	BSG Dresdner Bank	2:28:22	35	M70-1
111	Krieter, Armin	BSG HSH Nordbank	2:30:00	60	M45-27
112	Jaekel, Claus	BSG DESY	2:32:11	45	M60-7
113	Uhl, Manfred	BSG Lufthansa SV	2:32:29	39	M65-2
114	Eichler, Gerhard-Werner	BSG AIRBUS SG HH	2:33:12	53	M50-17
115	Koenig, Jörg	BSG AIRBUS SG HH	2:33:39	49	M55-9
116	Roders, Wolfgang	BSG IBM Klub	2:34:30	63	M40-32
117	Käming, Michael	BSG Vatenfall	2:35:14	58	M45-28
118	Maletzki, Wolfgang	BSG Vatenfall	2:35:16	54	M50-18
119	Muennich, Ralf	BSG Rot-Gelb Shell	2:37:24	69	M35-1 1
120	Schwenck, Jörn	BSG HSH Nordbank	2:37:38	44	M60-8
121	Michaelis, Frank	BSG Rot-Gelb Shell	2:44:22	56	M50-19
122	Radetzki, Manfred	BSG Hamburg Mannheimer	2:46:28	38	M65-3
123	Voß, Gilbert	BSG Vatenfall	2:52:17	59	M45-29

Mannschaftswertung

Betriebss^portgemeinschaft

Zeit

Einlauf

AK-Pl.

F R A U E N

1	Barenscheer, Claudia	67	BSG AIRBUS SG HH 1	1:51:22	1 F40-1
	Drews, Mar ^a rida	60	BSG AIRBUS SG HH 1	2:15:29	11F45-3
	Hö ^p er, Anke	67	BSG AIRBUS SG HH 1	2:15:30	12F40-4
				6:22:21	
2	Kersten, Ines	62	BSG NDR	2:10:05	6F45-2
	Sandber ^g , Merete	59	BSG NDR	2:21:35	22F45-4
	Zahrndt, An ^e la	66	BSG NDR	2:23:35	24F40-8
				6:55:15	
3	Lu ^p ke, Anne	80	BSG Hambur ^g Mannheimer	2:02:32	3F20-1
	Sievers, Susanne	67	BSG Hambur ^g Mannheimer	2:37:34	31F40-10
	Jun ^e , Kerstin	60	BSG Hambur ^g Mannheimer	2:45:16	36F45-6
				7:25:22	
4	Eschenbur ^g , Stefanie	63	BSG AIRBUS SG HH 2	2:15:51	14F40-5
	Reifschlä ^g er, Sylvia	55	BSG AIRBUS SG HH 2	2:39:26	33F50-4
	Uhlemann, Betina	62	BSG AIRBUS SG HH 2	2:42:16	35F45-5
				7:37:33	

M Ä N N E R

1	Witmar, Johannes	81	BSG OTTO	1:31:03	1M20-1
	Becker, Jens Gerrit	62	BSG OTTO	1:47:32	15M45-5
	Broscheit, Jörn	66	BSG OTTO	1:47:50	17M40-5
				5:06:25	
2	Härle, Ralf	63	BSG Siemens	1:32:43	2M40-1
	Peschel-Sielmann, Manfred	60	BSG Siemens	1:45:14	10M45-3
	tokarek, thomas	59	BSG Siemens	1:49:16	20M45-7
				5:07:12	
3	Helwi ^g , Jür ^e n	57	BSG AIRBUS SG HH 1	1:38:43	4M50-1
	Reifschlä ^g er, Norbert	54	BSG AIRBUS SG HH 1	1:54:40	33M50-3
	Fel ^g er, Fritz	59	BSG AIRBUS SG HH 1	1:55:23	34M45-10
				5:28:46	
4	Haacker, Kai	63	BSG Philips LG	1:45:51	13M40-3
	Hahn, Ronald	67	BSG Philips LG	1:51:28	26M40-8
	Staecker, Frank	64	BSG Philips LG	1:52:18	28M40-9
				5:29:36	
5	Ansen, Hans-Jür ^e n	50	BSG DAK	1:44:46	9M55-1
	Bodora, Werner	52	BSG DAK	1:48:29	19M55-2
	Götz, Peter	53	BSG DAK	2:03:28	61M50-9
				5:36:43	
6	Rewel, Thomas	78	BSG Deutsche Bank 1	1:49:39	21M20-2
	Herrmann, Michael	61	BSG Deutsche Bank 1	1:52:48	29M45-9
	Rechten, Michael	70	BSG Deutsche Bank 1	2:00:51	56M35-6
				5:43:19	
7	Wilde, Klaus	58	BSG Has ^p a	1:46:52	14M45-4
	Olsson, Jens	62	BSG Has ^p a	1:48:04	18M45-6
	Wa ^g ner, Klaus-Uwe	64	BSG Has ^p a	2:08:51	74M40-17
				5:43:48	

Man nsch	aiftswe rtung	Betriebss ^P ort ^g emeinschaft	Zeit	Einlauf	AK-Pl.
8	S ^P ijker, Rüd ⁱ er Kozieras, Norbert Kock, Reinhard	60 BSG Hambur ^g Mannheimer	1:50:28	25M45-8	
		50 BSG Hambur ^g Mannheimer	1:51 :56	27M55-3	
		52 BSG Hambur ^g Mannheimer	2:06:26	68M55-5	
			5:48:50		
9	Hö ^P er, Detlef Wandschneider, Dirk Schön, Malte	66 BSG AIRBUS SG HH 2	1:55:24	35M40-1 1	
		63 BSG AIRBUS SG HH 2	1:55:58	39M40-12	
		73 BSG AIRBUS SG HH 2	1:58:38	50M30-4	
			5:50:00		
10	Feldhusen, Johannes Pe ^P er, Werner Hummelsheim, Martin	57 BSG Volksfürsor ^g e	1:55:54	38M50-4	
		61 BSG Volksfürsor ^g e	1:57:30	42M45-13	
		65 BSG Volksfürsor ^g e	1:57:31	43M40-13	
			5:50:55		
11	Petruk, Alexander Brandt, Andreas Schulz, Hans-Joachim	73 BSG Kurt Gaden	1:54:25	32M30-3	
		58 BSG Kurt Gaden	1:58:28	47M45-15	
		46 BSG Kurt Gaden	2:00:19	53M60-2	
			5:53:13		
12	Backhausen, Dirk Siemssen, Marco Wite, Christo ^P h	66 BSG Germanischer Lloyd	1:47:39	16M40-4	
		70 BSG Germanischer Lloyd	1:55:32	36M35-4	
		67 BSG Germanischer Lloyd	2:25:31	108M40-30	
			6:08:42		
13	Drahl, Bernd Brandt, Jens Sluzalek, Ralf	55 BSG ESW & STN e.V.	2:00:30	54M50-8	
		56 BSG ESW & STN e.V.	2:05:22	64M50-10	
		63 BSG ESW & STN e.V.	2:07:43	71M40-16	
			6:13:35		
14	Jaekel, Christo ^P h Neubüser, Sie ^g mar Jaekel, Claus	73 BSG DESY	1:44:01	8M30-1	
		43 BSG DESY	1:58:33	49M60-1	
		45 BSG DESY	2:32:11	114M60-7	
			6:14:45		
15	Tretau, Sebastian Po ^P pe, Ralf Meyer -Johne, Ludolf	78 BSG AIRBUS SG HH 3	2:00:50	55M20-3	
		58 BSG AIRBUS SG HH 3	2:06:38	69M45-20	
		48 BSG AIRBUS SG HH 3	2:07:59	72M55-6	
			6:15:27		
16	Bornholdt, Jör ^g Ziems, Alexander Ehrenber ^g , Frank	61 BSG Deutsche Bank 2	2:01:37	57M45-17	
		81 BSG Deutsche Bank 2	2:02:34	58M20-4	
		59 BSG Deutsche Bank 2	2:13:51	87M45-23	
			6:18:02		
17	Karlsteter, Richard Ritz, Mathias Ho ^P pe, Hol ^g er	61 BSG Rot-Gelb Shel	2:02:55	59M45-18	
		65 BSG Rot-Gelb Shel	2:09:36	77M40-20	
		71 BSG Rot-Gelb Shel	2:10:14	79M35-8	
			6:22:44		
18	Volmers, Thomas Feick, Joachim Reindel, Raymond	71 BSG Deutscher Rin ^g	2:04:29	62M35-7	
		61 BSG Deutscher Rin ^g	2:06:16	67M45-19	
		73 BSG Deutscher Rin ^g	2:12:00	80M30-6	
			6:22:45		

Mannschaftswertung	Betriebss ^o ort ^e meinschaft	Zeit	Einlauf	AK-PI
19	Sanders, Lars	70 BSG HSH Nordbank	1:50:13	22 M35-3
	Haberkost, Jens	64 BSG HSH Nordbank	2:14:02	88M40-21
	Schmidt, Reinhard	50 BSG HSH Nordbank	2:18:39	100M55-8
		6:22:55		
20	Konrad, Thomas	67 BSG NDR	1:58:06	45M40-14
	Gedanke, Frank-York	60 BSG NDR	2:00:10	52M45-16
	Zahrndt, Andreas	64 BSG NDR	2:24:48	106M40-28
		6:23:04		
21	Küster, Sie ^o ried	48 BSG Dresdner Bank	2:05:33	65M55-4
	Jun ^o nickel, Alexander	58 BSG Dresdner Bank	2:07:00	70M45-21
	Radlof, Walter	35 BSG Dresdner Bank	2:28:22	112M70-1
		6:40:55		
22	Menzel, Sie ^o fried	55 BSG AIRBUS SG HH 4	2:15:49	93M50-14
	Radtke, Jör ^o	63 BSG AIRBUS SG HH 4	2:15:53	94M40-24
	Klockmann, Gordian	66 BSG AIRBUS SG HH 4	2:16:04	95M40-25
		6:47:46		
23	Frahm, Patrick	78 BSG Si ^o nal Iduna	2:05:36	66M20-5
	Scharf, Dietmar	68 BSG Si ^o nal Iduna	2:14:44	90M35-9
	Kamla ^o e, Jens	43 BSG Si ^o nal Iduna	2:27:57	110M60-6
		6:48:18		
24	Benz, Markus	69 BSG IBM Klub	1:57:04	41M35-5
	Winter, Jör ^o	70 BSG IBM Klub	2:17:21	99M35-10
	Roders, Wolf ^o an ^o	63 BSG IBM Klub	2:34:30	118M40-32
		6:48:55		
25	boubakeur, aissa	66 BSG Vatenfal	2:04:36	63M40-15
	Kämin ^o , Michael	58 BSG Vatenfal	2:35:14	119M45-28
	Maletzki, Wolf ^o an ^o	54 BSG Vatenfal	2:35:16	120M50-18
		7:15:06		
26	Voß, Jan	67 BSG AIRBUS SG HH 5	2:16:27	96M40-26
	Eichler, Gerhard-Werner	53 BSG AIRBUS SG HH 5	2:33:12	116M50-17
	Koeni ^o , Jör ^o	49 BSG AIRBUS SG HH 5	2:33:39	117M55-9
		7:23:18		



**Betriebssportverband
Hamburg e. V.**

Sparte Radsport



Volker Heyer	Obmann	040 70380595	volkerheyer@t-online.de
Frank Skowronek	Rennsport	040 70101511	bwb.rad@online.ms
Bernhard Läubin	Bahnsport	0178 5361964	bernhard.laeubin@hanse.net
Manfred Schwarz	RTF-Wart	0179 6632034	radmanne@gmx.de
Christian Bruder	Breitensport	0179 399 6716	ch.bruder@ndr.de
Wolfgang Heinemann			w.heinemann@ndr.de
Susanne Büttner	Kassenwartin	040 518 955	suse.buett@gmx.de
	Presse	040 41562811	



Eine schöne Adventszeit, frohe Weihnachten und ein erfolgreiches, gesundes (und sturz freies) neues Jahr wünscht Euch und Euren Familien der Radausschuss des BSV.

Winter-Termine

- 09.12. Plöner See-Rundfahrt, 104 km, Neumünster, Stadtbad, Hansaring, 10 Uhr
Audax-Club SH
- 09.12. Advents- CTF des RC Oeversee in Glücksburg, 10 Uhr (Infos am Schluss)
- 01.01. CTF „Cross över de Wischen in t nie Johr“, Schülp bei Nortorf, 11 Uhr
- 06.01. Neujahrs-CTF „Kattendorf-Struggle“, Sporthalle Kattendorf, 10 Uhr
- 13.01. CTF „Bis in die Holmer Berge“, Wedel, Jugendzentrum Bekstraße, 10 Uhr
- 17.02. Neumünster-CTF, FTN-Vereinsheim, Stettiner Straße, 10Uhr Endspurt-CTF,
- 24.02. Sportanlage SV Großhansdorf, 10 Uhr
- 09.03. Förde-CTF, Wees, Tennisplatz, Norderstraße
- 31.5./1.6. Deutsche und Hamburger Betriebssportmeisterschaften in der City Nord

Jahreshauptversammlung der Radsparte und des Radvereins RG BSV

Am 19.11. fand die JHV der BSV-Radsparte statt- zuerst die des Radvereins, dann die der Sparte. Es waren 17 Mitglieder und zwei BSV-Vorstandsmitglieder anwesend. Als erstes verkündete Volker, dass der Radausschuss Frank Skowronek als komm. Rennsportwart und Susanne Büttner als komm. Kassenwartin der Sparte gewählt hat.

Beide werden uns in der nächsten Saison wesentlich voranbringen. Wir wünschen beiden viel Erfolg und Spaß. Frank ist demnach im Verein 2. Vorsitzender und Schriftwart und Susanne Kassenwartin. Der Bericht des 1. Vereinsvorsitzenden Volker und des weiteren Vorstandes fiel kurz aus, weil wir als Verein aus Haftungsgründen kaum Veranstaltungen organisiert haben.

Der **Verein** hatte im Berichtszeitraum 236 Mitglieder (unter ihnen 36 Frauen!) aus 34 BSG n. 15 Mitglieder haben den Verein verlassen, 36 sind eingetreten, und 10 weitere werden 2008 neu angemeldet. Wir denken, mit dieser erfreulichen Mitgliederentwicklung wird die gute Arbeit des Radausschusses bestätigt. Der Vorstand wurde einstimmig entlastet.

In der **Sparten- JHV** erstatteten die Mitglieder des Radausschusses Bericht.

Radobmann Volker berichtete über die Entwicklung der Sparte und über die Ereignisse des letzten Jahres und erläuterte die Vorhaben 2008. Die Sparte hat aus 54 BSG n 879 Mitglieder. Von ihnen sind 119 Frauen. 27 Mitglieder haben die Sparte verlassen, 71 sind eingetreten.

Vorhaben für 2008:

- Im Januar/ Februar finden wieder drei „**Schrauberkurse**“ bei Trenga De statt (s. Ausschreibung im VMB). Eine frühe Anmeldung ist zu empfehlen, weil die Zahl der Teilnehmer begrenzt werden muss. - Im April werden wir wahrscheinlich unser Anradeln im Rahmen des offiziellen BDR- "**Bike on**" organisieren. Für Rennfahrer und Radwanderer werden verschiedene Strecken ausgeschrieben. Für das „leibliche Wohl“ sowie Unterhaltung wird gesorgt. Details werden in diesen Tagen festgelegt. S. Meldung weiter unten.

- 2008 wollen wir einen **BSV-Cup** ausschreiben. Es gibt drei Wertungen: ein Einzel-Zeitfahren des LSV im April (s. Meldung weiter hinten im VMB), den „City Nord-Sporttagen“ im Mai/Juni, also den BSV-Meisterschaften, und das Straßenrennen im Rahmen der Feuerwehr-Meisterschaft im September in Tangendorf.

Auch bei dem Vorhaben werden die Einzelheiten erst in diesen Tagen geklärt. Wahrscheinlich dürfen nur BSV-Spartenmitglieder um diesen „BSV-Cup“ fahren.

- Am 3. August 2008 werden wir wieder unsere **RTF** anbieten.

Frank berichtete über unsere Radsporttage 2007 in der City Nord – darüber, was nicht so klappte wie die Zielauswertung und das Informationswesen bei unerwarteten Ereignissen wie z.B. bei Unfällen. Nächstes Jahr wird die Veranstaltung zeitlich komprimiert, aber ansonsten größer. Der 10 km-Lauf wird am Samstagnachmittag ausgetragen, ab 18.30 Uhr wird geskatet. Am Sonntag findet u.a. ein Fußball-Kleinfeldturnier statt sowie ein Tauziehen-Wettkampf. Unsere Radveranstaltung wird im wesentlichen so bleiben wie 2007. Wir wollen darüber hinaus wieder die Deutsche Mixmeisterschaften austragen sowie den Schülern U 13 und U 15 die Möglichkeit geben, ihre Leistungen in einem MZF zu testen.

Start/ Ziel wird – und das ist neu - am Jahnring sein. Für Anmeldung und Siegerehrungen werden wir voraussichtlich ein Zelt aufstellen (lassen). Um das Festzelt herum werden viele Info- und Versorgungsstände sein.

Manfred berichtete von unserer RTF am 5.8. in Lohbrügge. Bezüglich der Ausschilderung geloben wir Besserung. Der Startweg wird 2008 geändert, eine 2. Wertungskartenannahme wird eingerichtet. Manfred wird wieder die Straßensperrungen in der City Nord organisieren. Um Helfer werden wir noch werben. Speziell für den 1.6. ist der Bedarf sehr groß.

Wolfgang berichtete über seine Pressearbeit, die vor den BSV-Meisterschaften erheblich war. Er kündigte an, sein Engagement für den RA 2008 aus beruflichen drastisch zu reduzieren und sich im wesentlichen auf die VMBs zu konzentrieren. Der RA braucht einen Nachfolger als Pressewart sowie einen Reporter (s. Meldung in diesem VMB weiter hinten). Wolfgang richtete noch einmal die Bitte an alle BSG n, ihn mit Infos für die VMB`s zu versorgen. Nur so können die VMB`s interessant sein.

Susanne brauchte keinen Kassenbericht abzugeben, weil dieses im Rahmen der BSV-JHV insgesamt geschehen wird.

Christian und Bernhard, die weiteren RA-Mitglieder, konnten nicht anwesend sein. Bernhard wünschen wir gute Genesung.

Nach den Berichten wurden der Radausschuss entlastet und die Versammlung geschlossen.

Volker/Wolfgang

Jobangebot

Die Radsparte sucht zur Unterstützung unseres Pressewartes einen Reporter. Es wäre schön, wenn sich jemand fände, der über unsere Veranstaltungen, aber auch über andere Jedermann- Radveranstaltungen berichten könnte. In unser Verbands- Mitteilungsblatt (VMB) kommen aktuelle Berichte, im „Sport im Betrieb“ (SiB) erscheinen alle weiteren Veranstaltungen und Erlebnisberichte von Radlern. Wer kann schreiben und fotografieren und hat Lust zu so etwas?

Das ist ein ehrenamtlicher Job im Rahmen des Radausschusses, Kosten werden erstattet.

Volker

Wertungskarten

Von 150 ausgegebenen Wertungskarten hat der Radausschuss 70 zurück erhalten. Und diese 70 RG BSV-Mitglieder (Frauen und Männer) sind insgesamt 45.160km gefahren und haben 1.185 Punkte gesammelt. Die fleißigsten Punktesammler 2007:

Janin Rickert	1732 km – 46 Ptk
Martina Mollenhauer	1079 km – 28 Ptk
Dr.Heike Zitzer	945 km - 24 Ptk
Barbara Hirschl	891 km - 23 Ptk
Susanne Karsten	841 km - 22 Ptk
Susanne Büttner	708km- 18Ptk

Sven Vogt	3724 km - 116 Ptk
Hartmut Weber	2022 km - 45 Ptk
Henning Koller	1672km- 54Ptk
Detlef Schmeelke	1564km - 46Ptk
Norbert Palaz	1581 km - 41 Ptk

Herzlichen Glückwunsch!

Manfred

Radtechnik - Workshops

Unsere nächsten Radtechnik-Workshops sind terminiert: 23. Januar, 6. Februar und 20. Februar, jeweils ab 19 Uhr. Dauer: ca. 2 bis 3 Stunden. Im Gegensatz zu den Vorjahren werden an einem Abend gleich zwei Technikbereiche angeboten: Laufräder sowie Schaltung, Bremse und Antrieb. Mindestteilnehmerzahl pro Abend: 10, maximal 30 Teilnehmer. Spartenmitglieder zahlen 5 €, andere Gäste, die ebenfalls willkommen sind, 9 €. Anmeldung bitte nur über mich: volkerheyer@t-online.de. Gebt bitte an, was Ihr an Eurem Abend belegen wollt.

Auskünfte: direkt bei Trenga De, Tel. 3231 001 0, voraussichtlich bei Detlev Baginski.

Volker

Helferdank 2007

Am Sonntag, den 4. November, bedankte sich der Radausschuss des BSV bei allen Helfern des Jahres durch einen "Helferdank"-Brunch. Es waren 51 Helfer anwesend, mehrere Helfer hatten sich zwar angemeldet, waren dann aber unentschuldig nicht erschienen. Das „Schöne“ ist, dass wir nun trotzdem das (nicht) gegessene Essen für diese Leute bezahlen dürfen, schade! Die Radsparte bedankt sich auch für die Unterstützung des Vorstandes, des Geschäftszimmers, bei den Sponsoren und weiteren Unterstützern unseres Sportes.

Was macht ein Helfer? Er opfert seine Freizeit, um anderen eine Freude zu machen. Unsere Sponsoren und Unterstützer helfen mit Geld und Sachgeschenken, damit unsere Veranstaltungen überhaupt stattfinden und die Platzierten schöne Ehrengeschenke erhalten können. Der Radausschuss bedankt sich noch einmal bei

allen!

Volker

Wir bedanken uns auch bei dem Hochbahn-Chor, der uns bekannte und (mir unbekannte) schöne Hamburger Lieder zu Gehör gebracht hat. Alle waren in schönen Kostümen gekleidet - wie der Seemann, die Dirne, die Zitronenjette, der Wasserträger, der Polizist usw...

Wenn Ihr Bilder sehen wollt, klickt auf Helmut's Seiten:

[www. helm uts-fahrrad-seiten.de](http://www.helm-uts-fahrrad-seiten.de)

Volker

Neue BDR-Mitgliedskarte für Vereinsmitglieder der RG BSV

Alle Mitglieder der deutschen Radvereine erhalten in diesen Tagen die BDR- Mitgliedskarte. Sie soll den Mitgliedern Vorteile beim Besuch von Radsportveranstaltungen und beim Einkauf bei den angeschlossenen Firmen bringen. Auf der Sitzung des erweiterten Vorstandes des RVH am 26.11. stellten die Mitglieder übereinstimmend fest, dass die Einkaufsvorteile momentan nicht attraktiv sind und dass die Ermäßigung des RTF-Startgeldes nur mit der BDR- Mitgliedskarte nicht gewährt werden kann. Der Nachweis der Vereinsmitgliedschaft ist nach wie vor notwendig.

Volker

"Bike on" soll im April 2008 vom BSV ausgerichtet werden

In den nächsten Wochen verhandeln unsere RA-Mitglieder Christian Bruder und Manfred Schwarz mit dem RVH- Breitensport-Fachwart Hajo Wullschläger über die Eröffnung der Radsaison 2008. Diese Veranstaltung wendet sich an alle Radvereine, aber auch an Jedermänner und -frauen. Sie wird in der Öffentlichkeit stark beachtet und soll für unseren schönen Sport werben. Wer nicht selbst fahren möchte, kann evtl. helfen? Wendet Euch bitte an Christian und Manfred.

Volker

RVH Jahres-Hauptversammlung am 23.2.08

Bei dieser JHV hat die RG BSV mind. 9 Stimmen. Es zählen aber nur die anwesenden Vereinsmitglieder. Sind z.B. nur 3 BSV-Mitglieder da, können wir auch nur 3 Stimmen in die Waagschale werfen. Also liebe Vereinsmitglieder, kommt und helft mit, unsere Interessen durchzusetzen. Anmeldungen für diese Teilnahme bitte bei mir abgeben.

Volker

Mailand – San Remo

Die Radsportgruppe des Hessischen Rundfunks organisiert 2008 wieder eine Fahrt zur „RTF Milano-San Remo“ am 1. Juni 2008. Alle Details sind unter folgender Webseite einzusehen: <http://www.milano-sanremo.de.ms>

Hier besteht die Möglichkeit, sich über diese Veranstaltung zu informieren. Anmeldungen und Buchungen werden ebenso entgegengenommen, abgewickelt und weitergeleitet. Auch eine preiswerte Busreise wird wieder organisiert. Um Planungssicherheit zu gewinnen, wird ausdrücklich um eine frühzeitige Buchung gebeten! Aufgrund der mit den Hotels eingegangenen Optionen wird der Anmeldeschluss für die Busreise und die eigene Anreise auf den 31. Januar 2008 festgelegt.

Günther Kulesa milano-sanremo@arcor.de

Auszeichnung für den NDR

Im Rahmen der Aktion „Mit dem Rad zur Arbeit“ wurde der NDR ausgezeichnet. Der ADFC und die AOK würdigten die Bedingungen für die Radfahrer im Betrieb, insbesondere die gute Infrastruktur. Die Aktion wurde im NDR auch für das betriebliche Gesundheitsmanagement genutzt.

LSV-Zeitfahren im April

Wie oben im Protokoll der JHV bereits erwähnt, wird der LSV im April 2008 – wahrscheinlich am 13.4. - ein Einzelzeitfahren über 11 km in Hartenholm veranstalten. Wertung: BSV und Jedermann/frau.

Danos Rennbericht:

Quer durch Europa

Volles Programm war neulich angesagt, denn es ging in den Süden nach Magstadt. Bei herrlichen Herbstwetter hielt ich es nur bis Bad Hersfeld im Auto aus, bevor ich den Wagen am Straßenrand stehen ließ und erst mal radeln ging. Nach einer Stunde in der frischen Luft und einigen Steigungen setzte ich mich zurück hinter Steuer und quälte mich zur Pension Ingrid.

Am Allerheiligen, was bekanntlich ein Feiertag für die sonst so fleißigen Schwaben ist, ist auch immer Renntag in Magstadt. Das international besetzte Feld zeigte mir diesmal, wie man richtig startet. Ich kam im Mittelfeld in die ersten Streckenbegrenzungen und sah die ganz Hurtigen breitbeinig über ihre Carbonlaufräder fliegen. Nachdem wir dann die etwas ausgewaschene Abfahrt überlebt hatten, ging es gefährlich über eine Kuhwiese. Die Löcher waren dort noch tiefer, weshalb auch ein Streckenposten nach vermissten Fahrern suchte. Auf dem Straßenanstieg konnte ich dann wieder Plätze gutmachen und reihte mich hinter Patrick Uhlig ein, der ja die zweite Sperrspitze im TrengaDe-Crossteam ist. Unsere Gruppe, in der auch der einheimische Thorsten Struch fuhr, kämpfte Runde für Runde um den Anschluss an die beiden Schweizer und späteren Sieger Christian Heule und Simon Zahner. Leider kippte vor mir wieder einer um, und ich musste die Gruppe ziehen lassen. Ich erreichte aber das Ziel auf Platz 12 und war damit zufrieden. Patrick schaffte sogar den Sprung in die Top Ten (Platz 10).

Der Freitag wurde dann als Überführungsetappe mit dem Auto nach Mannheim genutzt. Natürlich wurde morgens etwas Sport betrieben, bevor ich versuchte, Rene Birkenfeld im Auto zu folgen. Lasst es Euch gesagt sein, Radfahren funktioniert bei ihm besser als das Fahren mit neumodischen Autos. An der Radrennbahn in Mannheim fand dann leider unter Ausschluss der Öffentlichkeit das nächste Crossrennen auf meiner Reise statt. Das Starterfeld war hier übersichtlicher und nicht so prominent, da wohl noch etwas die finanziellen Mittel fehlen, um sich Mittelspurfahrer (siehe oben) einzukaufen. War mir egal, denn der Kurs in und um die Radbahn machte Spaß - und das Rennen war spannend. Der Start funktionierte erneut nicht richtig, denn ich fuhr als Letzter los. Zwei Runden später war ich aber mit in der Spitzengruppe und wurde nun von zwei Focusfahrern zermürbt. Abwechselnd wurde das Tempo erhöht, und ich musste immer mitfahren. Zwar konnte ich in der Laufpassage Boden gutmachen, dennoch reichte es nicht, die Jungs abzuhängen. So dreschten wir zu dritt durch das Oval und belauerten uns. Am Ende siegte die Jugend, also der U23-Fahrer Marcel Meisen, vor mir und den Rest der Focus-Meute. Ich war etwas enttäuscht, denn der Starter hatte einen Frühstart nicht unterbunden, dennoch kam ich tatsächlich erneut ohne Schaden ins Ziel.

Abends ging es dann weiter nach Lorsch. Hier wurde rund um ein Weltkulturerbe das zweite Mal ein Citycross ausgetragen. Die Dorfstraße und die Treppen hoch zum Schulhof, danach durch eine Ecke in die Wohnsiedlung, bevor wir die holzbeplankte Treppe zur Pferdekoppel niederbügeln. Endlang eines Knicks durchquerter wir eine ruppige Wiese, passierten eine Straße und fuhren auf einer Wiese zurück zum Parkplatz. Zwei Hürden versperrten den Weg zum Weltkulturerbe, das wir seitlich per Treppenstufen

entweichten, um erneut auf die Straße zu gelangen.

Am Start standen diesmal wieder alle Guten und ein paar mehr. Sogar ein T-Mobilfahrer versuchte kurzzeitig sein Glück. Ich erwischte einen etwas besseren Start und lag so um Position 10. Patrick war auch in dieser Gruppe, die versuchte, nach vorne aufzuschließen. Gegen Rennmitte befand ich mich plötzlich in der Gruppe mit Yohannes Sickmüller und Malte Urban, die um Platz drei fuhren. Dies lag nicht an mir, sondern zum einen an dem ungeschickten Hinlegen einer größeren Anzahl von Fahrern in einer Kurve und zum anderen an dem taktischen Spielchen zwischen Focus und Stevens.

Rene Birkenfeld (Stevens) war mit Finn Heitmann (Focus) frühzeitig dem Feld enteilt, und somit wollte keiner recht Nachführarbeit leisten. Ich genoss die Zeit dort vorn, bevor im Finale die richtigen Abstände wieder hergestellt wurden. Ich verlor erneut gegen Marcel Meisen und musste mich mit dem 7. Rang begnügen, was aber bei dem Starterfeld durchaus beachtlich ist. Patrick nahm zwei Bodenproben und belegte dennoch den guten 12. Platz.

Falls sich jemand fragt, was dieser Bericht mit quer durch Europa zu tun, der lese weiter. Beim Griechen in Magstadt gab es keinen Ouzo, dafür aber in unserem Hotel Budapest in Mannheim ein Begrüßungsschnaps. Hier fehlte allerdings das Frühstück, so dass wir zum türkischen Bäcker neben der italienischen Kneipe "Adria" gehen mussten.

Dano

Wintertraining der BSG`n

BSG NDR

Die Trainingsfahrten dienstags, mittwochs und donnerstags werden über die Wintermonate eingestellt. Ein regelmäßiges Wintertraining wird die BSG NDR nicht mehr anbieten, gleichwohl unregelmäßige Trainingsrunden an Wochenenden, die Christian Bruder leiten wird. Bitte auf Ankündigungen über Verteiler und auf Helmut's Fahrrad-Seiten (Forum) achten: www.helmuts-fahrrad-seiten.de

BSG TÜV NORD

Während der Wintermonate findet das Donnerstag-Training nicht statt.

BSG Hochbahn

s.o.

Lufthansa SV

Sonntags, 10.30 Uhr. Treffpunkt: Glashütterdamm/ Ecke Travestr. in Norderstedt. Fahrstrecke zwischen 60-80 km (bei Bedarf mehr) mit ca. 28/30km/h. Dieses Training findet immer statt, auch bei Regen, Eis & Schnee. Kontakt: henrik.niedieck@lht.dlh.de oder 0172 4041883

MTB-Training der SG Stern

Sonntags, 10 Uhr. Treffpunkt: Karlstein-Parkplatz an der Rosengartenstrasse. Die Touren dauern etwa zwei Stunden Dauer. Tempo und technischer Anspruch wird an die Teilnehmer angepasst. Kontakt: mathias.burgdorf@daimlerchrysler.com oder Tel.: (040) 7920 2667

MTB-Training ab Neuwiedental

Das Donnerstag-Training wird bis April nicht mehr stattfinden.

Ralf Meyerhof will aber – unregelmäßig – an den Wochenenden trainieren. Anmeldungen sind daher [erforderlich. r.meyerhof@SunTechnics.de](mailto:r.meyerhof@SunTechnics.de)

Volker Heyer

Rad-Obmann

Wolfgang Heinemann

Pressewart

Einladung zur Advents- CTF am 09.12.07 in Glücksburg

Hiermit möchte Euch alle der RSC Oeversee zu seiner Advent CTF am 09.12.2007 einladen.

- Start ist um 10:00 Uhr in Glücksburg an der Rudehalle.
- Verpflegungsstaion ist ebenfalls in Glücksburg an der Rudehalle.
- Wir bieten eine 54 km und 69 km Runde an, sowie bei Interesse eine Schnuppertour.
- Es werden 3 Schleifen gefahren.
- 1. Schleife über ca. 27 km in Richtung Flensburg mit 275 Höhenmetern.
- 2. Schleife über ca. 27 km in Richtung Holnis mit 325 Höhenmetern. -3. Schleife über ca. 15km in Richtung Bockholm mit 150 Höhenmetern. - Die Teilnehmer werden in Gruppen eingeteilt, so dass man auch Spaß hat und nicht den anderen hinterherhetzen muss.

Die Strecken bieten alles, was das Herz eines CTFlers höher schlagen lässt.

Also steile Anstiege, rasante Abfahrten, technisch anspruchsvolle Trails etc.

Des weiteren führen unsere Strecken durch schöne Landschaft mit Fördeblick

:-).

Wir würden uns über Eure Teilnahme freuen!

Mit radsportlichen Grüßen

Jürgen Zaremba

(RTF-Fachwart)

Mannschaftsmeisterschaft

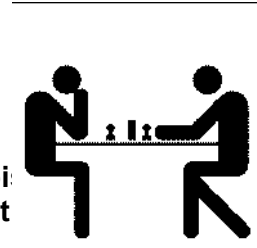
Nach drei Spieltagen ist in der Gruppe 1 die Baubehörde allein verlustpunktfrei. An der Tabellenspitze steht allerdings – mit einem Spiel mehr - Ring und an dritter Position HM. Es sieht so aus, als sollten diese drei Mannschaften den Kampf um die Krone unter sich ausmachen.

Allianz/Dresdner, auf Rang 4, hat bislang auch nur zwei Minuspunkte, aber ob die Mannschaft in den Kampf um Platz 1 eingreifen kann, ist nicht so wahrscheinlich. Transit steht mit ausgeglichenem Punktekonto auf Platz 5, und der Aufsteiger BVB/Zoll (Platz 5) wird mit drei Punkten aus vier Spielen auch nicht unzufrieden sein. Vofü und die Gerichte folgen auf den Positionen 7 und 8 mit je einem Sieg und sind in direktem Kontakt zur Abstiegszone, in der Hanse/Kravag und Aufsteiger BWVL noch nicht gepunktet haben. Hanse/Kravag, im Vorjahr Erster, hatte kurzfristig sogar die "rote Laterne" und scheint sich in diesem Jahr nicht am Meisterschaftskampf beteiligen zu wollen.

Bedauerlicherweise hat in der 2. Gruppe die Mannschaft von Allianz/Dresdner 2 schon zu Beginn der Saison das Handtuch geworfen. Nach bislang zwei bzw. drei ausgetragenen Spielen ist vor allem im oberen Bereich noch alles offen. Zur Zeit führt der Vorjahresdritte BDF 1 die Tabelle an, gefolgt von G + J 1 und BWVL 2, aber der geringe Punkteabstand zu den folgenden Mannschaften (Baubehörde 2, Rapid 1, BSW 1 bis hin zu Gerichte 2) macht jede Prognose hinsichtlich des weiteren Verlaufs der Saison schwer.

Die Mannschaften von TSystems/BP 1 und der Aufsteiger Rapid 2 sind zur Zeit wohl die ersten Aspiranten auf

den einen
Abstiegsplatz,
wobei Rapid
den bi:
einzigsten Punkt
immerhin gegen
den Spitzenreiter
BDF erzielt hat.



Haspa 1, im Vorjahr aus der Gruppe 2 abgestiegen, meldet sich eindrucksvoll zurück und führt zur Zeit in der Gruppe 3 die Tabelle an. Nachdem die letzte Saison nicht so berauschend war, scheint Ring 2 gleichermaßen die Absicht zu haben, im nächsten Jahr in Gruppe 2 zu spielen.

Hinter diesen beiden Mannschaften rangiert allerdings ein beachtliches Verfolgertrio mit Shell 1, Transit 2 und Fachschule 1. Alle drei haben noch gute Chancen, in den Aufstiegskampf einzugreifen, und nach Minuszählern gerechnet, steht auch Vofü 2 nicht schlechter als das Verfolgertrio. Hinter (oder mit) Vofü beginnt die Abstiegszone, in der BVB/Zoll 2 bislang wenigsten einen Zähler buchen konnte, Vattenfall 1 und die beiden Aufsteiger BDF 2 und Baubehörde 3 haben dagegen alle noch nicht gepunktet.

In der Gruppe 4 zeigt der Aufsteiger Otto 1 eindrucksvolle Resultate und führt verlustpunktfrei die Tabelle an. Der Vorjahreserste, BSVH, steht zur Zeit auf Platz 2, hat aber ein Spiel mehr ausgetragen. Hauni und Fachschule 2 liegen auf Position 3 und 4, beide mit guten Aussichten, im Kampf um die Spitze mitzumischen.

Alle folgenden Mannschaften werden sich sehr anstrengen müssen, wenn sie die Klasse erhalten wollen. Absteiger Ring 3 und Commerzbank 1 haben immerhin schon drei Pluspunkte, die dann folgenden Teams, G+J 2, (mit

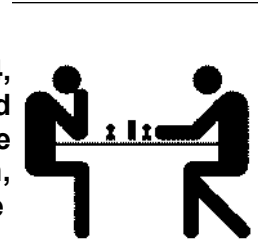
zur Zeit nur zwei Spielen!), Rapid 3 und BVB/Zoll 3 haben jeweils zwei Pluspunkte, während BSW 2 nur einen Zähler aufweist und am stärksten abstiegsbedroht ist..

Furore macht in der Gruppe 5 Aufsteiger Transit/HHA 4, der nach vier Spielen nicht nur verlustpunktfrei an erster Stelle steht, sondern im Auftaktspiel sogar Transit 3 besiegen konnte. Haspa 2, im vergangenen Jahr fast abgestiegen, scheint stark verbessert zu sein und liegt auf Rang 2, gefolgt von der punktgleichen Baubehörde 4.

Transit 3, BWVL 3 und Vattenfall 2 folgen auf den Plätzen 4 bis 6. Da die Mannschaften zum Teil unterschiedlich viele Spiele ausgetragen haben, sind Prognosen sehr schwierig. Von den ab Rang 7 folgenden Teams hat Siemens/Jungheinrich wenigstens schon einmal gesiegt, müssen aber wohl noch einiges für ihr Punktekonto tun, wenn sie nicht den Weg in die Gruppe 6 antreten wollen. Gleiches gilt für die Aufsteiger Shell 2 und Vofü 3. Tabellenletzter ist die Lufthansa, eine unberechenbare Größe, von der man nie genau weiß, ob und wann sie wieder zuschlägt.

In der Gruppe 6 führt der Absteiger T-Systems/BP 2 die Tabelle verlustpunktfrei an, verfolgt von Gerichte 3, die sich nach einer schwachen Vorsaison zurückgemeldet haben. BVB/ Zoll 4, auch noch ungeschlagen, liegt auf Platz 3. Hinter der Spitzengruppe folgen auf den Plätzen 4 bis 8 BDF 3, der erfreulich starke Neuling Otto 2, Hanse/DAK 2, Haspa 3 (offensichtlich auch verbessert) und Allianz/Dresdner 3. Ob eine von diesen Mannschaften (BDF? Otto?) noch Anschluss an die Spitze finden kann, ist nicht so wahrscheinlich. Vermutlich werden diese Teams auch weiter das Mittelfeld

bilden. Rapid 4, BWVL 4, und Baubehörde 5, alle mit zwei Zählern, nehmen die Plätze



9 bis 11 ein. Schlusslicht ist die Mannschaft der Commerzbank 2, der man nur ein baldiges Erfolgserlebnis gönnen kann.

Dr. Horst Helmcke
Spelausschuss Schach

Sparte Schach

Mannschaftsmeisterschaft 2007/2008



	Nr. Gruppe	1						2		BP	MP		
1	Hanse/Kravag 1							2,0	2,0	4,0	0 - 4	9.	
2	Gerichte 1				3,5	3,0	3,0	5,0		14,5	2 - 6	8.	
3	BVB/Zoll 1			3,0	5,5	1,0	4,0			13,5	3 - 5	6.	
4	Transit 1			5,0			3,0			4,0	12,0	3 - 3	5.
5	Vofü 1		4,5	2,5						2,5	9,5	2 - 4	7.
6	Baubehörde 1		5,0	7,0	5,0						17,0	6 - 0	2.
7	Ring 1	6,0	5,0	4,0					5,5		20,5	7 - 1	1.
8	Allianz Dresd. 1	6,0	3,0						5,0		14,0	4 - 2	4.
9	BWVL 1							2,5	3,0	2,5	8,0	0 - 6	10.
10	HM			4,0	5,5				5,5		15,0	5 - 1	3.

	Nr. Gruppe	1						2		BP	MP		
1	BWVL 2							5,0	4,0	9,0	3 - 3		
2	Rapid 2					4,0	2,0	1,5		7,5	1 - 5	9.	
3	T-Systems/BP 1				3,0	3,0	4,0			10,0	1 - 5	8.	
4	Gerichte 2				4,5	3,0				7,5	2 - 2	7.	
5	BSW 1			5,0	3,5					8,5	2 - 2	6.	
6	BDF 1		4,0	5,0	5,0					14,0	5 - 1		
7	Baubehörde 2		6,0	4,0					3,5	13,5	3 - 3	4.	
8	Rapid 1	3,0	6,5						4,0		13,5		
9	G	4,0						4,5	4,0		12,5		
10	Allianz Dresd. 2	zurückg ezogen									0,0	0 - 0	10.

	Nr. Gruppe	1						2		BP	MP		
1	Baubehörde 3							1,5	1,5	1,5	4,5	0 - 6	10.
2	BDF 2				2,0			2,5	3,5		8,0	0 - 6	9.
3	Fachschule 1				1,5	5,0	5,0				11,5	4 - 2	5.
4	Vofü 2				4,0	4,0					8,0	2 - 2	6.
5	Haspa 1		6,0	6,5	4,0					4,5	21,0	7 - 1	1.
6	BVB/Zoll 2			3,0	4,0						7,0	1 - 3	7.
7	Transit 2	6,5	5,5	3,0							15,0	4 - 2	4.
8	Ring 2	6,5	4,5						4,5		15,5		
9	Shell 1	6,5						3,5		6,0	16,0	4 - 2	3.
10	Vattenfall 1				3,5				2,0		5,5	0 - 4	8.

Sparte Schach

Mannschaftsmeisterschaft 2007/2008

	Nr.Gruppe	1							2				MP	
1	BSW 2 (6er)							3,0	2,5	1,5	2,0		9,0	1 - 7 10.
2	G + J 2							4,5	3,0				7,5	2 - 2 7.
3	BVB/Zoll 3				4,0	1,0	3,5	4,0					12,5	2 - 6 9.
4	Rina 3			4,0		2,5	6,0					0,5	13,0	3 - 5 5.
5	Otto 1			7,0	5,5							4,0	16,5	6 - 0 1.
6	Commerzbk. 1	3,0	3,5	4,5	2,0								13,0	3 - 5 5.
7	Hauni	3,5	5,0	4,0									12,5	5 - 1 3.
8	Fachschule 2 (6er)	4,5								4,0	1,5		10,0	4 - 2 4.
9	Rapid 3	4,0							2,0		0,5		6,5	2 - 4 8.
10	BSVH (6er)				5,5	2,0			4,5	5,5			17,5	6 - 2 2.

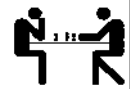
	Nr.Gruppe	1							2				MP	
1	Haspa 2							4,0	4,0	5,0			13,0	5 - 1 2.
2	Baubehörde 4					6,0		4,0	3,0				13,0	5 - 1 2.
3	Lufthansa (6er)				2,5	2,0	2,5	0,5					7,5	0 - 8 10.
4	Transit/HHA 4				3			4,5				4,5	17,5	8 - 0 1.
5	Vattenfall 2		2,0	4,0	3,0							5,5	14,5	4 - 4 6.
6	Transit 3	4,0		3,5	3,5							5,5	16,5	5 - 3 4.
7	Sie./Jgh. (6er)		2,0	5,5								2,5	10,0	2 - 4 7.
8	Shell 2 (6er)	2,0	3,0							2,5	3,0		10,5	2 - 6 8.
9	BWVL 3	3,0						2,5	3,5	3,5		4,0	16,5	5 - 5 5.
10	Vofü 3 *				3,5	2,5						3,	13,0	1 - 7 9.

* = 1 MP wegen 3 kampf loser Partien an den oberen 2 Brettern aberkannt

	Nr.Gruppe	1		2			5		10				1	1
1	Commerzbk. 2 (6er)									0,5	0,5	0,5	1,5	0 - 6 12.
2	Baubehörde 5						2,0	2,5	1,0	0,5	4,5		10,5	2 - 8 11.
3	BDF 3				3,5		4,5	2,5	4,0	2,0			16,5	6 - 4 4.
4	Hanse/DAK 2 (6er)			2,5			2,0	4,5	4,5				1,5	15,0
5	Rapid 4						4,5	3,5					2,5	10,5
6	Haspa 3 (6er)		4,0	1,5	4,0	1,5							1,0	12,0
7	Gerichte 3		5,5	5,5	1,5	4,5						6k	23,0	8 - 2 2.
8	BWVL 4 (6er)		5,0	2,0	1,5								8,5	2 - 4 10.
9	T-Systems/BP 2	5,5	7,5	6,0								3,5	22,5	8 - 0 1.
10	Allianz Dresd. 3 (6er)	5,5	1,5					0k				3,0	10,0	3 - 5 8.
11	Otto 2 (6er)	5,5								2,5	3,0		3,0	14,0
12	BVB/Zoll 4 (6er)				4,5	3,5	5,0					3,0	16,0	7 - 1 3.

Sparte Schach

Nachträge zur Rangliste 2007/2008



BSG	Br. Nachname	Vorname	Geb. Pass	Stat.	Verein	AB WZ	Spielber.	Bemerkungen
Allianz Dresd.	2a Wronn	Bernd	1961 7873	G40	St. Pauli		216601.10.2007	
Baubehörde	43a Herpel	Henry	1971 8136	G			24.09.2007	Rauchverbot i. Gebäude
G+J	18a Rau	Dagmar	1967 6714	G		12 167303	12.2007	
Otto	13a König	Dominik	1975 8303	B			20.10.2007	
Ring	4a Lgov	Vladimir	1967 6778	G			01.09.2007	
Sie./Jgh.	4a Schild	Andreas	1947 7908	B	HSK		159501.11.2007	
Vattenfall	Mannschaftsführer 2. Mannschaft: Gerd Asbeck Tel.: 27 71 64							
Voü	14a Klotzki	Klaus	1941 8282	G40	Quickborn	21	188001.10.2007	
	23a Conradi	Helge	1939 8280	G			01.10.2007	

Achtung: Die Mannschaft Allianz 2 wurde aus der 2. Gruppe zurückgezogen und steht damit als 1. Absteiger fest!

Änderungen des Einsatzes von Spielern für Folgemannschaften:

BSG	Mannschaft spielberechtigt ab Rangl.-Nr.:	
Allianz	2	5
	3	13
Baubehörde	3	14
	4	23
	5	31
BVB/Zoll	4	22
BWVL	2	6
	3	14
	4	22
Haspa	2	6
	3	14
Rapid	4	23
Ring	2	5
	3	13
T-Systems/BP	2	7
Transit	2	6
	3	14
	4	22
Vofü	3	15

Anzahl der kampflösen Verluste an den ersten beiden Brettern (ab dem dritten werden Mannschaftspunkte abgezogen):

Mannschaft Anzahl:

	2
	1
Allianz 3	1
BVB/Zoll 1	1
BVB/Zoll 2	1
Gerichte 1	2
Hanse/DAK 2	1
Haspa 3	1
Lufthansa	1
Ring 1 Shell 2	1
Siemens/Jungh.	1
Vattenall 2	1
Vofü 1 Vofü 3	1
	3 (=1 MP Abzug)

Sailing News



Hamburg, 04.12.07

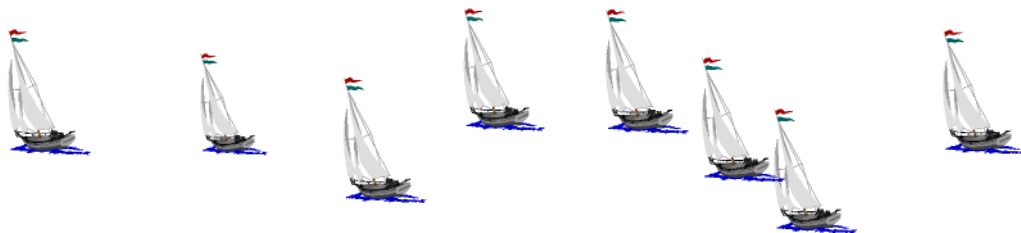
Liebe Seglerinnen, liebe Segler,

anbei erhaltet Ihr folgende Infos:

- Protokoll zur Herbst-/Winter – Spartenleiterversammlung
vom 29. November 2007 um 18:00 Uhr
- Regattabericht der Herbstregatta vom 08.09.07 von Vattenfall

**Euch allen wünschen wir
Ein frohes Weihnachtsfest
Viel Glück und ein erfolgreiches Jahr 2008
Mast- und Schotbruch
Eure**

Elisabeth Fitz Elke Burmeister





Betriebssportverband Hamburg e.V.

Protokoll BSV – Sparte Segeln

Spartenleiter – Herbst-Winterversammlung am 29.11.2007 um 18:10 Uhr

Ort: BSV, Wendenstraße 120, 20537 Hamburg,

Anwesend waren 5 Teilnehmer von 5 BSG'en.

Entschuldigt haben sich folgende BSG'en: Jungheinrich, Condor Versicherung, Otto Versand, Siemens, Deutscher Ring, Axel Springer, HanseCom und Gast Herr Barnes 1 .Sportreferent.

Zu Top 1: Begrüßung (und Genehmigung der Tagesordnung sowie Protokoll)

Elisabeth Fitz eröffnet die Versammlung. Die Tagesordnung wird verlesen. Es sind keine Anträge eingereicht worden. Die Tagesordnung wurde genehmigt. Das Protokoll der Frühjahrsversammlung vom 29.03.07 wird einstimmig genehmigt.

Zu Top 2: Rückblick der Segelsaison 2007

3 Verbandsregatten mit je 2 Wettfahrten haben in der Segelsaison 2007 stattgefunden.

Ein schönen Dank geht an das feste „Regatta-Team“, es setzte sich in dieser Saison zusammen aus den BSG'en: u.a. SgB/BDF, HL, HWW, LSV, Vattenfall, HM, Airbus, SVRG/Shell, Otto Versand als Hospitant sowie an den DLRG, THW und HSC.

Frühjahr 28 Boote beide Wettfahrten wurden mit Bahnverkürzung gefahren Wind 1-2

Sommer 20 Boote Wind 3-5 Böen 6

Herbst 37 Boote Wind 3-4 Böen 5 z. T. Regenschauer

Sieger und Platzierung bis Platz 6: 01. Mai

	Steuermann/-frau	VorschoterIn			
1	Henner Schröder	Eicke Stolp	W-Pokal +Medaillen	SGB/BDF	Zugvogel S
2	Antoni Iderhoff	Andreas Wanders	Medaillen	LSV	Conger
3	Jörg Lewerenz	Dörte Mohr *	Medaillen	VVALLIANZ	Zugvogel K
4	Bernd Sievers	Jörn Kähler	Medaillen	SGB/BDF	Zugvogel K
5	Dieter Müller	Ursula Müller *	Medaillen	LSV	Conger
6	Klaus Kasten -SCGG	Gerd Passig -SGHanse	Medaillen	SCGG	Zugvogel S

Wanderpokale 01 .Mai

Walter Teepe	Klaus-Jürgen Krohn	"Speedmoker"	SGB/BDF	Centaur
Rainer Klinge	Reinhard Piening	"Oldie" Stm- W-Pokal	SVRG	Pirat
Bärbel Stäbler *	Wolfgang Beck	"Mitt - Segler" -Stfr	SVRG	Pirat
Johannes Stottropp	Elke Thomsen *	"Mitt - Segler" -VS	SGB/BDF	Centaur
Thomas Schmidt	Andrea Grahlmann *	"Fofteinmoker"	BLAU-GELB	Conger
Marc Petersen	Mathias Bollow	"Dwarsloper"	B.A.T	Zugvogel K

Sieger und Platzierung bis Platz 6: 30 Juni

	Steuermann/-frau	VorschoterIn			
1	Heiner Bertram	Christian Post	Medaillen	LSV	Conger
2	Wolfgang Fischer	Dorte Fischer *	Medaillen	SCGG	Centaur
3	Dieter Müller	Ursula Müller *	Medaillen	LSV	Conger
4	Bernd Sievers	Eicke Stolp	Medaillen	SGB/BDF	Zugvogel K
5	Rainer Hatje	Liesgret Voss *	Medaillen	SVRG	Pirat
6	Klaus Liebischer	Maike Schällicke *	Medaillen	SVRG	Pirat

Wanderpokale 30 Juni

Uwe Jürgensen		"Antreiber"->nur VS	LSV	Conger
Edgar Reimers		"Antreiber"	LSV	Laser
*)Claudia Gerwien *	Susanna Albrecht *	"Mitt - Segler" Stfr. /	SGB/BDF	Centaur
		*) "Lady's Cup"		
Claudia Weidemeyer *	Inga Kappe *	"Mitt - Segler" VSin	HAPAGLLOYD	Centaur
Reinhard Piening	Karen O Brian *	"Rumtreiber"	SVRG	Pirat
Thomas Schmidt	Andrea Grahlmann *	"Rumkrebser"	BLAU-GELB	Conger



Betriebssportverband Hamburg e.V.

Sieger und Platzierung⁹ bis Platz 6: 08 September

	Steuermann/-frau	VorschoterIn			
1	Dieter Müller	Ursula Müller *	Medaillen	LSV	Conger
2	Henner Schröder	Eicke Stolp	Medaillen	SGB/BDF	Zugvogel S
3	Rainer Hatje	Liesgret Voss *	Medaillen	SVRG	Pirat
4	Uwe Jürgensen	Daniel-Patrick Jürgensen	Medaillen	LSV	Conger
5	Heiner Bertram	Christian Post	Medaillen	LSV	Conger
6	Georg Haupt	Sabine Schlegel *	Medaillen	SGB/BDF	Zugvogel K

Wanderpokale 08. September

Klaus Liebischer	Maika Schälicke *	Kurzzeitparker ⁷	SVRG	Pirat
Niels ter Heide	Walter Lippmann	Mitt - Segler ⁷	SV IDUNA	Conger
Norbert Kafke	Kerstin Kafke *	Langzeitparker ⁷	LSV	Conger
Norbert Nagel	Steffen Böttcher	Dauerparker ⁷	Vattenfall	Conger
Claudia Gerwien *	Susanna Albrecht *	"Lady's Cup" WP +(Einzelpok.) "beste Steuerfrau" - 2007	SGB/BDF	Centaur

* "Dauerparker" => "Parkscheibe" -> Wanderpokal!

Die Regattaergebnisse mit den Jahreswertungen (Ergebnislisten) sind auf der BSV Homepage veröffentlicht.

Das dritte Segelausschussmitglied Gerhard Honselmann ist aus beruflichen und privaten / seglerischen Aktivitäten (Trainer) aus dem Segelausschuss ausgeschieden. Die verbleibenden Segelausschussmitglieder bedanken sich für sein Engagement und wünschen Gerhard Honselmann alles Gute.

Zu TOP 3: Regatta - Termine und – Mitausrichter 2008

routinemäßig wären folgende Firmen an der Reihe:

Allianz, BP/SCGG, Gruner & Jahr, NDR, Axel Springer, Signal/Iduna, Hamburg Mannheimer
evtl. noch Hospitanten

Regattatermine der Segelsaison 2008

Regatta	Datum	M itausrichter	Hospitant
Frühjahr	01.05.2008		
Sommer	21.06.2008		
Herbst	13.09.2008		

Zu TOP 4= TOP 5: Verschiedenes

1.) Tag des Betriebssports am 09.06.2007

Schwerpunkte dieses Tages war das Radrennen. Nicht alle Sportsparten waren vertreten. Unter anderem waren die Sparten Speedminton und Einführung in ESC-ribic vorhanden. Der Tag de Betriebssports wurde vom NDR kommentiert. Für das Leibliche Wohl wurde gesorgt. Elisabeth hat eine kleine Auswahl von Bildern gezeigt.

2.) **ECSG 2011 in Hamburg** Noch keine weiteren Informationen liegen vor.

3.) **Wanderpokale**

In diesem Jahr wurde ein „Oldie-Pokal“ sowie ein Wanderpokal für die beste Mannschaft der Frühjahrsregatta von der BSG Airbus gestiftet.

4.) Am 15.12.07 findet ein Weihnachtsmatch-Race statt, Ausrichter ist der ESV (Elb-Segler-Vereinigung e.V.) Am Köhlfleet (Appenrader Str.) gegenüber Finkenwerder Fähranleger. Gäste sind willkommen.



Betriebssportverband Hamburg e.V.

5.) Gem. BSV können **Bootsverkäufe** nicht im Verbandsmitteilungsblatt und in der Homepage des BSV's veröffentlicht werden -> siehe auch das Protokoll vom 29.03.07.

6.) **35 Jahre BSV – Regatten:** der BSV hat Medaillen zur Verfügung gestellt. Das BSV - Regattasegeln hat in diesem Jahr ihr 35jähriges Bestehen. Jedem Teilnehmer wurde eine, vom BSV gestiftete, Jubiläums-Plakette ausgehändigt.

7.) Die Spartenleitertelefonliste lag vor. Bitte Änderungen mitteilen.

8.) zur e-Mail von BSG Condor Versicherungen

a.) Vorschlag: die Homepage der BSV Sparte Segeln mit folgenden Infos ergänzen: mit BSG Nachrichten ohne Verkaufsangebote und nur kurze Mitteilungen, mit Links zu den BSVBSG'n, u.a. Suche von Mitsegelern, Fahrtensegeln.

- Im Dezember wird sich der Segelausschuss mit Frau Blickhäuser (sie betreut die BSV-Homepage) treffen und entsprechende Grundlagen schaffen.

b.) Kommunikation verstärken – Vorsicht! Einige BSG'n möchten nicht mit langen e-Mails überschüttet werden.

c.) Vorschlag: kleine BSG'en sollten sich zusammenschließen oder sie schließen Nutzungsverträge (z.B. bessere Auslastung der Boote).

d.) nach jeder BSV - Regatta kann ein Informationsaustausch mit „Klönshanack stattfinden.

d.) Schulung seitens des BSVs: Vom Segelausschuss können die Grundlagen/Basis geschaffen werden – extra Regatta – Infoabende wären vorauss. allerdings kostenpflichtig -. Einige BSG'n (wie z.B. ESSO, LSV) haben eigene allg. Segelschein - Schulungsprogramme, vielleicht können dort andere BSG'n teilnehmen.

Elisabeth zeigte die Präsentationen über Beamer.

Wir wünschen allen „Mast und Schotbruch“ 2008 und ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest.

Ende der Versammlung 19:20 Uhr

Protokoll
Elke Burmeister
BSV-Segelausschuss

BSV – Herbstregatta – Bericht vom 08. September 2007

Insgesamt haben sich 37 Boote mit 73 Teilnehmern angemeldet. Davon waren 10 Boote von der BSG Vattenfall, die die Regatta genutzt haben, um das langjährige Bestehen der Betriebssportgemeinschaft Vattenfall (ehemals HEW) zu feiern.

Auf dem Startboot haben die Starts gut geklappt. Die Starts erfolgten pünktlich.

Wetter und Wettfahrtbahn:

- 1. Start Wind W-NW-W, Stärke 3-4 in Böen 5, gesegelt wurde Bahn 12, z.T. Regenschauer**
- 2. Start Wind W-NW-W, Stärke 3-4 in Böen 5, - „ - Bahn 12, w. o. An diesem Tag fand noch 1 Opti-Regatta/SVAOe und 1 Match-Race / HSC statt. Dadurch wurde die Bahn 12 in der zweiten Wettfahrt genommen, sonst hätte man noch eine andere, dem Wind besser entsprechende Bahn nehmen können.**

In der 1. Wettfahrt war der schnellste unter 1 Std (00:54) und der letzte ca. 20 Minuten später im Ziel. In der 2. Wettfahrt war es fast identisch.

Die Ergebnislisten mit den Siegern und Wanderpokalen sind bereits im BSV-Verbandsblatt erschienen sowie auf der BSV-Homepage anzusehen.

Die Lufthansa (LSV) war mit 3 Booten unter den ersten 6 Plätzen, SGB/BDF mit 2 Booten und SVRG mit 1 Boot in der Endwertung.

Mit der Preisverleihung ging ein schöner, wenn auch z.T. regnerischer Regattatag zu Ende.

Das BSV - Regattasegeln hat in diesem Jahr ihr 35 jähriges Bestehen. Jedem Teilnehmer wurde eine, vom BSV gestiftete, Jubiläums-Plakette ausgehändigt, die von den Teilnehmern sehr gerne angenommen wurde.

Vielen Dank an alle Helfer und an die Regattaleitung sowie an das langjährige PC-Team Bernd Vandersee (HWW) und Georg Schwitkowski (HWW). Das Team wurde erstmalig bei der Herbstregatta verstärkt durch Silvia Cesar von HL.

Elke Burmeister / Vattenfall

Anmerkung: Die Anmeldungen bitte unbedingt deutlich und leserlich ausfüllen.



Liebe Sportfreundinnen und Sportfreunde!

1. Spielpläne 2007/2008

Ich bitte, folgende Änderungen der Spielpläne **zügig** an Ihre Mannschaft/en weiterzuleiten:

- C 1** Techniker Krankenk. 1 **.Der Umbau ihrer Sporthalle wird voraussichtlich noch bis Ende Januar 2008 dauern und steht für Heimspiele nicht zur Verfügung. Ich bitte, den MF bei den Spielverlegungen zu unterstützen.**
- E 4** Signal Iduna 3. **Beginn der Heim- und Auswärtsspiele um 18:30 Uhr**

2. Spielberichte / Ergebnisdienst

Die letzten Spielberichte müssen am 27.12.2007 beim BSV vorliegen, sonst wird das Spiel gemäß 2.12.3.6 WOTT mit 0:18K gegen den bekanntgegebenen Gastgeber gewertet.

Spielberichte oder Mitteilungen über Spielverlegungen (entweder Original oder Fax) oder Pässe bitte ausschließlich direkt an den BSV senden - nicht an mich oder Ihren Staffelleiter im Spielausschuss! Nur so wird sichergestellt, dass die Ergebnisse und die neuen Termine zeitnah ins Internet gestellt bzw. in den VM (**Anlage 3**) veröffentlicht werden.

Sofern in den Ergebnissen ein Spielbericht noch als „fehlt“ vermerkt ist, bitte umgehend eine Kopie einreichen. Prüfen Sie bitte in Ihrem Interesse, ob die Ergebnisse richtig veröffentlicht wurden, anderenfalls reichen Sie bitte umgehend eine Kopie an Ihren Staffelleiter.

3. Pokal-Wettbewerbe 2007/2008 Ergebnis eines verlegten

Spieles der 1. Vorrunde des Mixed-Pokals

M 104 Mo, 25.10., 19.00 Uhr	Blau-Weiß-Rot 1 .M	Hochbahn 1 .M	5 : 9
-----------------------------	--------------------	---------------	-------

4. Ummeldung der Punktspiel-Mannschaften

Zur Rückserie können die Mannschaftsmeldungen geändert werden, um die nunmehr richtige Reihenfolge aller Spieler/innen festzuschreiben, aber auch zur Aufnahme von neuen Vereinsspielern/Vereinsspielerinnen, weil die gemäß 2.2.2 WOTT grundsätzlich nur zu Beginn einer Halbserie nachgemeldet werden dürfen.

Wir bitten, diese neuen Mannschaftsmeldungen umgehend bis zum 12.12.2007 zweifach an den BSV zu senden.

5. Tischtennis-Einzelmeisterschaften 2008 des BSV Hamburg

Die nächsten TT-EM 2008 finden am **16./17. Februar 2008** statt. Die Ausschreibung mit den Meldebögen wurden in den Verbandsmitteilungen 11 veröffentlicht. Sie kann auch als Word- und als PDF-Datei unter www.tischtennis.bsv-hamburg.de heruntergeladen werden.

Die Anmeldungen müssen am 14.01.2008 beim Verband eingegangen sein.

Einige besondere Hinweise:

- Veranstaltungsort ist zum 3. Mal die Sporthalle in Hamburg-Niendorf, Sachsenweg 91.
- Wie bereits in den letzten Jahren sind wieder einige Klassen für Damen **und** Herren geöffnet.
- Auf Vorschlag der letzten Spartenleitungsversammlung wurde **eine neue Klasse für Seniorennen 55** (1952 und früher geborene) eingerichtet.

6. Lufthansa-Mixed-Turnier

Seit 1996 wird dieses Turnier nach einem Kuddel-Muddel-Prinzip durchgeführt und fand in diesem Jahr zum zwölften Mal mit einem Rekordteilnehmerfeld von 46 Damen und 46 Herren statt.

Als Anlage 1 erhalten Sie das Ergebnis des Lufthansa-Mixed-Turnieres am 10.11.2007.

7. Terminplanung 2008

Als Anlage 2 erhalten Sie unsere Terminplanung 2008. Änderungsvorschläge sollten Sie uns umgehend zusenden.

8. Terminplanung 2007 SpA VM

Sonstige Aufgaben

- 10.12.-21.12. Nachholspiele möglich
- 12.12. Einzelmeisterschaften vorbereiten; Ausschreibung Mixed-Turnier verbessern
- 12.12. Ummeldung der Punktspiel-Mannschaften für die Rückserie
- 21.12. letztes Punktspiel!!
- 27.12. LETZTER SPIELBERICHT BEIM BSV**, sonst 0:18k

Mit

sportlichen Grüßen Jürgen Nibbe,
Obmann

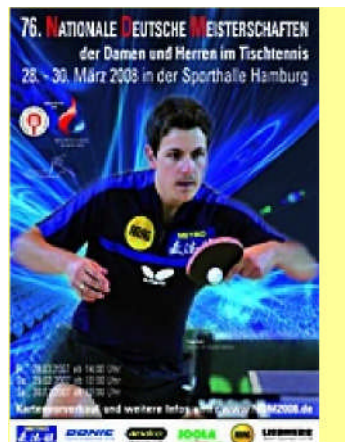
Tickets für die 76. Nationalen Deutschen Meisterschaften der Damen und Herren vom

28.03. - 30.03.2008

in der **Sporthalle Hamburg** können unter

www.ndm2008.de

bestellt werden.





Luft hansa-Kuddel muddel -Mixed-Turnier

Damen	Anz	g	u	v	Bälle	Sätze	Pkte
1. Kerstin Schmidt (TT-Schule Faden)	8	8	0	0	113	28: 4	16
2. Marion Thöl (Personalamt)	8	7	1	0	108	26: 6	15
3. Gabi Kochanski (Eurogate)	8	6	1	1	133	25: 7	13
4. Sabine Graubmann (Hochbahn)	8	4	4	0	78	24: 8	12
5. Susanne Eisenhauer (TTG Rellingen-)	8	4	4	0	50	22:10	12
6. Kerstin Schwarz (Blau-Weiß-Rot)	8	4	3	1	41	21:11	11
7. Elke Gennrich (Personalamt)	8	4	3	1	48	20:12	11
8. Anke Gerloff-Röpke (Lufthansa SV)	8	4	2	2	34	19:13	10
Birgit Schön (Eurogate)	8	4	2	2	34	19:13	10
10. Ingrid Ladiges (Otto Hamburg)	8	3	4	1	24	19:13	10
11. Marion Grönsfeld (Personalamt)	8	4	2	2	1	19:13	10
12. Heidrun Steinhöfel (TTG Rellingen-)	8	3	4	1	34	18:14	10
13. Brigitte Döhler (Deutsche Telekom)	8	3	4	1	19	18:14	10
14. Helga Schütte (Postamt 74)	8	4	1	3	51	19:13	9
15. Elisabeth Arendt (Pinguin)	8	3	3	2	49	19:13	9
16. Ingrid Reckling (Lufthansa SV)	8	4	1	3	44	19:13	9
17. Bärbel Scheppelmann-Müller (Vierk)	8	4	1	3	32	19:13	9
18. Jutta Heuer (TTG Rellingen-Egenb.)	8	3	3	2	12	19:13	9
19. Gisela Henne (KKH)	8	3	3	2	37	17:15	9
20. Bärbel Kanitz (Condor)	8	4	1	3	23	17:15	9
21. Doris Moschko (TuS Finkenwerder)	8	4	1	3	9	16:16	9
22. Nina Sahm (TTG Rellingen-Egenb.)	8	3	3	2	2	16:16	9
23. Britta Heinrich (Holsten Brauerei)	8	4	1	3	-9	16:16	9
24. Inga Gerhard (Lufthansa SV)	8	3	3	2	-10	16:16	9
25. Monika Reuther-Henne (KKH)	8	3	2	3	17	18:14	8
26. Sabine Wichmann (TTG Rellingen Ege)	8	2	4	2	11	16:16	8
27. Nam Joo Laß (Deutsche Telekom)	8	3	2	3	-7	15:17	8
28. Gisela Brunßen (Blau-Weiß-Rot)	8	3	1	4	-15	15:17	7
29. Swaantje Jung (TuS Berne)	8	3	1	4	-15	15:17	7
30. Liss Bielfeldt (Personalamt)	8	1	5	2	-24	14:18	7
31. Andrea Gretemann (B.A.T. Hamburg)	8	2	3	3	-43	14:18	7
32. Ingrid Gottwald (Blau-Weiß-Rot)	8	2	2	4	-21	14:18	6
33. Marianne Behrens (Hochbahn)	8	2	2	4	-37	13:19	6
34. Jasmin Straube (Germanischer Lloyd)	8	2	2	4	-38	13:19	6
35. Claudia Werkmeister (Wacker 04)	8	1	4	3	-41	13:19	6
36. Angela Anstatt (Lufthansa SV)	8	2	1	5	-33	12:20	5
37. Christiane Petersen (Lufthansa SV)	8	2	1	5	-62	12:20	5
38. Bettina Delfs (Baubehörde)	8	1	3	4	-43	11:21	5
39. Ramona Rohrbeck (TuS Finkenwerder)	8	0	4	4	-50	10:22	4
40. Hannelore Schmolke (TuS Berne)	8	1	2	5	-79	10:22	4
41. Nicole Reckling (Lufthansa SV)	8	1	2	5	-95	9:23	4
42. Christiane Huth (TTG Rellingen-Ege)	8	2	0	6	-89	7:25	4
43. Yvonne Matko (TuS Berne)	8	0	3	5	-59	10:22	3
44. Silvia Scherwat (TuS Finkenwerder)	8	0	3	5	-74	9:23	3
45. Renate Rinne (Hochbahn)	8	1	1	6	-72	8:24	3
46. Sabine Schröder (Lufthansa SV)	8	1	1	6	-88	7:25	3


**Betriebssportverband Hamburg
Spelausschuss Tischtennis (SpATT)**
Herren

	Anz	g	u	v	Bälle	Sätze	Pkte
1. Jens Haßlinger (Deutsche Bank)	8	7	0	1	140	26: 6	14
2. Stefan Dießner (Steinway & Sons)	8	6	2	0	97	26: 6	14
3. Michael Stein (Deutsche Telekom)	8	6	2	0	86	25: 7	14
4. Jürgen Bielfeldt (Personalamt)	8	6	1	1	92	23: 9	13
5. Klaus-Dietmar Bittner (Blau-Weiß-R)	8	5	3	0	54	22:10	13
6. Leshan Zhang (Germanischer Lloyd)	8	5	2	1	35	20:12	12
7. Alwin Richmann (Lufthansa SV)	8	4	3	1	77	21:11	11
8. Jürgen Laaß (Lufthansa SV)	8	5	1	2	25	21:11	11
9. Christian Wolff (Deutsche Bank)	8	4	3	1	39	20:12	11
Rainer Grzybowski (Germanischer Ll)	8	4	3	1	39	20:12	11
André Reckling (Lufthansa SV)	8	4	3	1	39	20:12	11
12. Olaf Kanitz (Condor)	8	4	2	2	67	20:12	10
13. Peter Thöl (Personalamt)	8	4	2	2	38	20:12	10
14. Jürgen Nibbe (Deutsche Telekom)	8	4	2	2	22	20:12	10
15. Gerd Jonas (Blau-Weiß-Rot)	8	2	6	0	27	19:13	10
16. Gerhard Waschk (Vattenfall SV)	8	4	1	3	35	20:12	9
17. Ernst-Adolf Jaeger (Vattenfall SV)	8	4	1	3	31	18:14	9
18. Roderich Vogel (B.A.T. Hamburg)	8	4	1	3	13	18:14	9
19. Rolf-Dieter Schwerdtfeger (Postamt)	8	3	3	2	12	18:14	9
20. Peter Hörnig (TuS Berne)	8	4	1	3	9	17:15	9
21. Burkhard Reckling (Lufthansa SV)	8	3	3	2	0	15:17	9
22. Jürgen Döbbeke (Holsten Brauerei)	8	3	2	3	28	19:13	8
23. Dieter Bastron (Hochbahn)	8	2	4	2	22	17:15	8
24. Herwig Aßmann (Deutsche Telekom)	8	3	2	3	-8	16:16	8
25. Winfried Laß (Deutsche Telekom)	8	2	4	2	-3	14:18	8
26. Detlef Lorenz (Deutsche Telekom)	8	3	1	4	-6	16:16	7
27. Arnfried Grönsfeld (Personalamt)	8	3	1	4	-18	15:17	7
28. Jörg Rinne (Hochbahn)	8	2	3	3	-37	14:18	7
29. Hafiz Rehmann (Hapag-Lloyd)	8	3	1	4	-56	13:19	7
30. Wolfgang Bürling (Gruner+Jahr)	8	1	4	3	-20	14:18	6
31. Jochen Köneking (Pinguin)	8	3	0	5	-24	14:18	6
32. Uwe Vieweger (Hamburg-Mannheimer)	8	2	2	4	-19	13:19	6
33. Ming-Jeh Chen (Hapag-Lloyd)	8	1	4	3	-36	13:19	6
34. Matthias Jeschke (Lufthansa SV)	8	2	2	4	-36	13:19	6
35. Christoph Bock (TuS Berne)	8	2	1	5	-37	12:20	5
36. Martin Barsties (Deutsche Telekom)	8	1	3	4	-37	11:21	5
37. Thomas Gutbrodt (Postamt 74)	8	1	3	4	-40	11:21	5
38. Manfred Stoltze (Lufthansa SV)	8	1	3	4	-69	11:21	5
39. Rainer Landsdorfer (Hochbahn)	8	1	3	4	-77	9:23	5
40. Klaus-Peter Ziegler (B.A.T. Hambur)	8	1	2	5	-44	10:22	4
41. Wilhelm Wulf (Personalamt)	8	1	2	5	-64	10:22	4
42. Axel Kranich (TuS Berne)	8	0	4	4	-79	10:22	4
43. Peter Wilberg (Hamburger Gerichte)	8	0	4	4	-84	10:22	4
44. Werner Heithe (Hochbahn)	8	1	1	6	-62	9:23	3
45. Matthias Mandel (Blau-Weiß-Rot)	8	1	1	6	-70	8:24	3
46. Helmut Mendel (Lufthansa SV)	8	0	2	6	-101	5:27	2



Tischtennis-Terminplan 2008

(Spelausschuss-Beschluss am 28.11.2007)

SpA VM Sonstiges Aufgaben

	07.01.-18.04.	neun Punktspielwochen der Rückserie (einschließlich Nachholspiele)
	11.01. (1)	Halbzeit-Tabellen; Pokal-1 /4-Finale, Ankündigung Spartenleitungs-Versammlung; Anträge zur Damen- und Herren-Einstufungs-Liste; Paarungen der Klassenmeisterschaften
	14.01.	Rückgabe der Wanderpokale und Zahlung der Einzelbeiträge für die Tischtennis-Einzelmeisterschaften des BSV Hamburg Meldeschluss Einzelmeisterschaften
	14.01. 19.01.	Einladungs-Turnier KKH für 4er-Mannschaften
(23.01.)		Team „TT-EM“: Meldungen prüfen, Mappen zusammenstellen
30.01.		Spartenleitungs-Versammlung vorbereiten, Ausschreibung „Tag des Betriebssports 2008“
	01 .02.(2)	Einladung Spartenleitungs-Versammlung; Paarungen Pokal-1 /2-Finale
	04.02.-08.02.	Pokal-1 /4-Finale und 3.Vorrunde Mixed-Pokal
	10.02.	Redaktionsschluss „Sport im Betrieb Nr. 1“
	16./17.02.	Einzelmeisterschaften des BSV Hamburg in Niendorf, Sachsenweg 91
(22.02.)		SpA-Jahreswechsel-Feier
27.02.		7-Städte-Turnier vorbereiten, Verbesserung der EM-Ausschreibung; City Nord Sport 2008 vorbereiten?
	07.03.(3)	EM-Ehrentafel; Ausschreibung „Tag des Betriebssports 2008“ und Pokal; Vordrucke zur Mannschafts-AN-Meldung für Punkt- und Pokalspiele
	07.03.	Meldeschluss für Anträge zur Damen- und zur Herren-Einstufungs-Liste
12.03.		Spartenleitungs-Versammlung mit Wahlen
	14.03.	Rückgabe des Wanderpokals des Mannschaftsmeisters und der Wanderpokale der Pokalwettbewerbe
	25.03.-28.03./07.04.	Pokal-1/2-Finale und Nachholspiele Vorrunde Mixed-Pokal
	29.03.	letztes Einladungsturnier KKH für 2er-Mannschaften
	03.04.	Verbandstag des BSV Hamburg , 17:30 Uhr im Unileverhaus
	04.04. (4)	Klassenmeisterschaften ankündigen
09.04.		Norddt. Städte-TT-Turnier vorbereiten; „Tag des Betriebssports 2008“ vorbereiten, Korrektur Damen- u. Herren-Einstufungs-Liste letztes Punktspiel
	18.04. 18.04.	Meldeschluss für Mannschafts-AN-Meldung für Punkt- und Pokalspiele beim BSV, sonst Punktspiele ggf. außer Konkurrenz
	19.04.	Norddeutsches Städte-TT-Turnier in Bremen (Auswahlmannschaften)
	21.04.	letzter Spielbericht beim BSV, sonst 0:18K
	24.04.	
	05.05.-09.05.	Pokal-Finale für alle Wettbewerbe bei der Lufthansa ½-Finale Klassenmeisterschaften
07.05.		
	09.05.(5)	Staffeln einteilen; Auf- und Abstiegsregelung; Arbeitsanleitung ...
		Abschlusstabellen; Vordrucke Mannschaftsmeldung; Ergebnis
	11.05. 13.05.	Norddeutsches-Städte-Turnier
		Meldeschluss für den „Tag des Betriebssports 2008“ in Hamburg
	19.05.-23.05.	Redaktionsschluss „Sport im Betrieb Nr. 2“: Nordd.-Städte-TT-Turnier, Einzelmeisterschaften
		Endspiele der Klassenmeisterschaften


SpA VM Sonstiges Aufgaben

	31.05.	„Tag des Betriebssports 2008“ in Hamburg (mit Tischtennis)
06.06.(6)		Staffeleinteilung; Mannschafts-Ehrentafel; Damen- und Herren-Einstufungs-Liste
	30.06.	Meldeschluss der Vorregistrierung für: European Company Sports Games 2009 in Rovinj (Kroatien)
		Meldeschluss DBM 2008 in Künzell / Fulda
04.07.(7)		Pokalteilnehmer; Paarungen für 1/32- und 1/16-Pokal-Finale und Vorrunden Mixed-Pokal; Ergebnis „City Nord Sport 2008“
(25.07.)		Spielpläne fertigen
01.08.(8)		Spielpläne; Auf-/Abstiegsregelung; Ausschreibung Mixed-Turnier; Arbeitsverteilung im SpA; Arbeitsanleitung für Mannschaftsführer; Redaktionsschluss „Sport im Betrieb Nr. 3“
	15.08.	
	17.08.	<u>Punkt- und Pokal-Mannschafts-Meldungen beim BSV Pokal-1/32-oder/und 1/16-Finale und 1.Vorrunde Mixed-Pokal</u>
03.09.	01.09.-05.09.	Ausschreibung „Tag des Betriebssports“ verbessern; Deutsche Betriebssportmeisterschaften 2009 in Hamburg
	05.09.(9)	Auszug aus den Internationalen Tischtennisregeln; Hinweise zu Spielverlegungen
	08.09.-19.12.	neun Punktspielwochen der Hinserie (einschließlich Nachholspiele)
26.09.	29.09.-02.10.	Meldeschluss Mixed-Turnier (für Herren ohne Damen) Rest Pokal-1/16-Finale ; entfällt, wenn kein 1/32-Finale erforderlich wurde Dt.
	03.-05.10.	
	10.10.(10)	Betriebssport-Meisterschaften im Tischtennis in Künzell/Fulda
	18.10.	Teilnehmer Mixed-Turnier
22.10.		Redaktionsschluss „Sport im Betrieb Nr. 4“
25.10.		Mixed-Turnier vorbereiten
	07.11.(11)	Arbeitstagung der Norddeutschen TT-Verbände in Lübeck
		Ummeldung von Punktspiel-Mannschaften bis 12.12. möglich;
	15.11.	Ausschreibung Einzelmeisterschaften
01.12.-05.12.	03.12.	Lufthansa-Mixed-Turnier
		Pokal-1/8-Finale und 2. Vorrunde Mixed-Pokal
05.12.(1 2)	08.12.-19.12.	Einzelmeisterschaften vorbereiten; Ausschreibung Mixed-Turnier verbessern
	12.12.	Ergebnis Lufthansa-Mixed-Turnier, Terminplan 2009
		Nachholspiele möglich
	19.12. 29.12.	Meldeschluss für die Ummeldung der Punktspiel-Mannschaften für die Rückserie
<u>2009</u>		
	12.01.	letztes Punktspiel!!
	05.01.-17.04.	<u>LETZTER SPIELBERICHT BEIM BSV</u> , sonst 0:18k
	09.01.(1) ?	
	26.01.-30.01.	voraussichtlicher Meldeschluss Einzelmeisterschaften
	14.02./15.02.	neun Punktspielwochen der Rückserie (einschließlich Nachholspiele)
	02.03.-06.03.	Halbzeittabellen
	17.04.	Pokal-1/4-Finale und 3. Vorrunde Mixed-Pokal
	17.06.-21.06.	voraussichtlicher Termin der Einzelmeisterschaften, Sachsenweg 91
		Pokal-1/2-Finale und 4. Vorrunde Mixed-Pokal letztes Punktspiel!!
		European Company Sports Games 2009 in Rovinj (Kroatien)

gez. Jürgen Nibbe, TT-Obmann



Spielergebnisse der Punktspielserie 2007/2008

Stand: 04.12.2007

Staffel B3

3308		verlegt	12.12.07
3309		verlegt	06.12.07
3312		verlegt	14.12.07
3321		verlegt	06.12.07
3322	9: 9	unentschieden	
3324	7:11	Lufthansa SV	
3325	11: 7	Behrens	
3326	14: 4	Post SV Bergedor	
3327	12: 6	Eurogate	
3329	11: 7	Flughafen	
3330	10: 8	Behrens	
3331	11: 7	Rot-Gelb Hamburg	
3332	7:11	Eurogate	
3333	3:15	HVB-Club Hamburg	
3335	7:11	BAT Hamburg	
3336	16: 2	HVB-Club Hamburg	
3337	10: 8	Eurogate	
3338	6:12	Post SV Bergedor	
3339	0:18K	Behrens	
3341	12: 6	Rot-Gelb Hamburg	
3342	9: 9	unentschieden	
3343	fehlt	BAT Hamburg	
3345	13: 5	Flughafen	

Staffel B4

3404		verlegt	06.12.07
3415		verlegt	06.12.07
3421	6:12	Stahlwerke	
3422	6:12	Axel Springer/RC	
3423	2:16	Commerzbank	
3424	8:10	Signal Iduna	
3426	12: 6	Stahlwerke	
3427	8:10	Postamt 74	
3428	16: 2	Commerzbank	
3430	10: 8	Allianz	
3431	9: 9	unentschieden	
3432	16: 2	Stahlwerke	
3433		verlegt	20.12.07
3435	18: 0K	Signal Iduna	
3436	fehlt	Bez.A. Harburg	
3438	8:10	Stahlwerke	
3439	12: 6	Postamt 74	
3440	14: 4	Signal Iduna	
3441	14: 4	Still	
3442	13: 5	Allianz	
3443	10: 8	Postamt 74	
3444	9: 9	unentschieden	

Staffel C 1

4121		verlegt	10.12.07
4122	18: 0M	Blau-Weiß-Rot	
4123	16: 2	Personalamt	
4124	14: 4	Holsten Brauerei	
4125	9: 9	unentschieden	
4126	11: 7	Dresdner Bank	
4127	6:12	Rot-Gelb Grasbro	
4128	12: 6	Gruner+Jahr	
4129		verlegt	06.12.07
4130	13: 5	Junghein/StWNord	
4131		verlegt	10.12.07
4132	6:12	Sharp Electronic	
4133	11: 7	Holsten Brauerei	
4134	4:14	Techn.Krankenkas	
4135	9: 9	unentschieden	
4136		verlegt	
4137	9: 9	unentschieden	
4138	10: 8	Holsten Brauerei	
4139	8:10	Junghein/StWNord	
4140	11: 7	Beiersdorf	
4141	11: 7	Personalamt	

Staffel	S
1111	verlegt 12.12.07
1121	0: 0 unentschieden
1122	11: 7 Lufthansa SV
1123	10: 8 Hamburger Gerich
1124	0: 0 unentschieden
1125	4:14 Hochbahn
1126	6:12 H
1127	0: 0 unentschieden
1128	12: 5 Zeh
1129	12: 6 Hochbahn
1130	1:17 Lufthansa SV
1131	16: 3 Hamburger Gerich
1132	5:13 Axel Springer/RC
1133	18: 0K Rapid/Rot-Weiß
1134	7:11 Hochbahn
1135	16: 2 Junghein/StWNord
1136	11: 7 Lufthansa SV
1137	4:14 Hochbahn
1138	10: 8 Rapid/Rot-Weiß
1139	11: 7 Blau-Weiß-Rot
1140	11: 7 Junghein/StWNord
1141	13: 5 Hamburger Gerich
1142	7:11 Axel Springer/RC
1143	7:11 Rapid/Rot-Weiß
1144	fehlt Hamburg-Mannheim
1145	9: 9 unentschieden

Staffel	A 1
2121	14: 4 HVB-Club Hamburg
2122	11: 7 Fachsenke
2123	12: 5 Rot-Gelb Hamburg
2124	18: 0K Hochbahn
2125	13: 5 Dt.Telekom/LeHel
2126	12: 5 Eulerhermes
2127	18: 0K G
2128	11: 7 Gumbert-Jahr
2129	15: 3 Postbank
2130	verlegt 04.12.07
2131	10: 8 Rot-Gelb Hamburg
2132	8:10 Gerdau
2133	11: 7 Hochbahn
2134	8:10 Beiersdorf
2135	8:10 HVB-Club Hamburg
2136	8:10 Rot-Gelb Hamburg
2137	6:12 Beiersdorf
2138	8:10 Eulerhermes
2139	8:10 Dt.Telekom/LeHel
2140	11: 7 Nordd.Affinerie
2141	10: 8 Rot-Gelb Hamburg
2142	13: 5 Dt.Telekom/LeHel
2143	15: 3 HVB-Club Hamburg
2144	11: 7 Eulerhermes
2145	13: 5 Beiersdorf

Staffel	A 2
2217	verlegt 11.12.07
2221	2:15 Hamburg-Mannheim
2222	10: 8 Otto-Hamburg
2223	17: 1 Lufthansa SV
2224	8:10 V.H.G.
2225	8:10 Hochbahn
2226	7:11 F.G. SV
2227	14: 8 Rot-Weiß-Weiß
2228	7:11 Sasolwax
2229	0: 0 unentschieden
2230	verlegt 12.12.07
2231	verlegt 04.12.07
2232	11: 7 Hamburg-Mannheim
2233	17: 1 Sportklub
2234	12: 6 Holsten-Brauerei

2235	17: 1 Volksfürsorge
2236	2:15 Lufthansa SV
2237	8:10 Hochbahn
2238	12: 6 Sportklub
2239	7:11 Allianz
2240	14: 4 Volksfürsorge
2241	12: 6 Lufthansa SV
2242	15: 3 Allianz
2243	4:14 Sportklub
2244	fehlt Hamburg-Mannheim
2245	14: 4 Hochbahn

Staffel	B 1
3104	verlegt
3111	verlegt
3118	verlegt 10.12.07
3119	verlegt 10.12.07
3121	13: 5 EDEKA
3122	12: 6 Airbus SG
3123	15: 3 Deutsche Bank
3124	18: 0K Bez.A. Wandsbek
3125	9: 9 unentschieden
3126	verlegt 04.12.07
3127	12: 6 Lufthansa SV
3128	10: 8 Deutscher Ring
3129	10: 8 Hochbahn
3130	6:12 Airbus SG
3131	6:12 HSU Uni Bw
3132	6:12 Lufthansa SV
3133	4:14 Airbus SG
3134	5:13 Hochbahn
3135	0: 0 unentschieden
3136	12: 6 Airbus SG
3137	14: 4 Lufthansa SV
3138	14: 4 Bez.A. Wandsbek
3139	2:16 HSU Uni Bw
3140	12: 6 Dt. Rundebank
3141	7:11 Dt. Rundebank
3142	10: 8 HSU Uni Bw
3143	12: 5 EDEKA
3144	8:10 Deutscher Ring
3145	4:14 Airbus SG

Staffel	B 2
3207	verlegt 04.12.07
3211	verlegt 13.12.07
3221	4:14 Hamburg-Mannheim
3222	9: 9 unentschieden
3223	11: 7 Lufthansa SV
3224	11: 7 Volksfürsorge
3225	13: 5 DAK
3226	11: 7 Hamburg-Mannheim
3227	13: 5 Bez.A. Wandsbek
3228	14: 4 Vattenfall SV
3229	6:12 Postbank-Postamt
3230	15: 3 DAK
3231	8:10 DAK
3232	16: 3 Hamburg-verlegt 11.12.07
3233	verlegt 11.12.07
3234	12: 3 Postbank-Postamt
3235	5:13 Lufthansa SV
3236	0: 0 unentschieden
3237	2:15 Hamburg-Mannheim
3238	verlegt 11.12.07
3240	15: 3 Postbank-Postamt
3241	4:14 Postbank-Postamt
3242	12: 5 DAK
3243	0: 0 unentschieden
3244	8:10 Vattenfall SV
3245	12: 6 Hochbahn

**Betriebssportverband Hamburg
Spelausschuss Tischtennis (SpATT)**


4142 15: 3 Junghein/StWNord
4143 11: 7 Rot-Gelb Grasbro
4144 fehlt Dresdner Bank

Staffel C2

4207 verlegt 11.12.07
4221 7:11 Otto Hamburg
4222 7:11 Hauni
4223 7:11 HH Port Autorit
4224 verlegt 11.12.07

Staffel B1

4430 15: 3 Blau-Weiß Bg
4431 15: 3 BAT Hamburg 5322
4432 14: 4 Lufthansa SV 4433
8: 0 Blau-Weiß Lufthansa SV
5 Hauni
4435 5:13 Rot-Gelb Harburg
4436 5:10 Rot-Weiß Asskuranz
12: 6 Hamburger Gerich 4438
13: 5 Hochbahn verlegt 05.12.07
4439 5:11 Rot-Gelb Harburg
4440 5:37 11 Hauni 05.12.07 5331 12:
4441 5:13 Condor Eimsbütte 5332 15: 3
4442 6:12 Hamburger Gerich
4443 5:36 Rot-Gelb Harburg Ring
4444 5:34 0K Lufthansa BAH 4445
fehlt Kirchenkreisamt

Staffel B2

5337 4:14 Hochbahn
5338 7:11 Vierk Assekuranz
5339 0:18K Hagap-Lloyd
5340 10: 8 EDEKA
5341 13: 5 Bez.A. Eimsbütte
5342 12: 6 Hagap-Lloyd 5343 12:
6 BAT Hamburg 5344 13: 5
Vierk Assekuranz 5345 8:10
Deutscher Ring

Staffel E1

6103 verlegt
6116 verlegt 06.12.07
6117 verlegt
6119 verlegt 10.12.07
6121 12: 6 Gruner+Jahr
6122 6:12 Berufsförderungs
6123 9: 9 unentschieden
6124 7:11 KKH
6125 6:12 Vermessungsamt
6126 2:16 Lufthansa SV
6127 10: 8 Berufsförderungs
6128 11: 7 Vattenfall SV 10:
6129 8 Vermessungsamt
6130 12: 6 Ross
6131 15: 3 Lufthansa SV
6132 12: 6 E.ON Hanse
6133 12: 6 Dt.Telekom/LeHel
6134 verlegt 11.12.07
6135 12: 6 KKH
6136 verlegt 10.12.07
6137 6:12 Vermessungsamt
6138 13: 5 Dt.Telekom/LeHel
6139 14: 4 Gruner+Jahr
6140 5:13 Vattenfall SV
6141 15: 3 Lufthansa SV
6142 13: 5 Ross
6143 12: 6 Gruner+Jahr
6144 fehlt E.ON Hanse
6145 18: 0K Vermessungsamt

Staffel E2

6203 7:11 Hamburg-Mannheim
6214 verlegt 04.12.07
6221 6:12 Siemens
6222 5:13 Lufthansa SV
6223 2:16 Hamburger Gerich 6224
11: 7 Hansa-Electronic 6225 12:
6 KKH
6226 14: 4 Siemens
6227 6:12 Gruner+Jahr
6228 12: 6 Hamburger Gerich
6229 11: 7 Deutscher Ring 6230
18: 0K KKH
6231 6:12 KKH
6232 4:14 Lufthansa SV
6233 15: 3 Hansa-Electronic

4225 14: 4 Germanischer Llo
4226 5:13 Dt. Telekom/LeHel
4227 11: 7 Hauni
4228 13: 5 HH Port Autorit
4229 10: 8 Volksfürsorge 4230
11: 7 Germanischer Llo
4231 4:14 Germanischer Llo
4232 6:12 Hauni
4233 10: 8 Deutsche Bank 4234
14: 4 HH Port Autorit 4235 11:
7 Hörmittelberatan
4236 9: 9 unentschieden
4237 7:11 Volksfürsorge
4238 11: 7 Deutsche Bank
4239 8:10 Germanischer Llo
4240 2:16 HH Port Autorit 4241
11: 7 Dt. Telekom/LeHel 4242
10: 8 Germanischer Llo
4243 5:13 Deutsche Bank
4244 6:12 HH Port Autorit
4245 9: 9 unentschieden

Staffel C3

4308 verlegt 05.12.07
4310 verlegt 05.12.07
4313 verlegt 19.12.07
4321 4:14 Steinway & Sons
4322 7:11 Signal Iduna
4323 13: 5 Hamburger Gerich
4324 16: 2 Personalamt
4325 12: 6 AOK Hamburg
4326 11: 7 Steinway & Sons
4327 10: 8 Signal Iduna
4328 5:13 Personalamt
4329 11: 7 Rapid/Rot-Weiß
4330 11: 7 AOK Hamburg
4331 9: 9 unentschieden
4332 11: 7 Steinway & Sons
4333 9: 9 unentschieden
4334 verlegt 12.12.07
4335 4:14 E.C.H. Will
4336 10: 8 Hamburg-Mannheim
4337 9: 7 Signal Iduna 4:14
4338 Steinway & Sons 7:11
4339 AOK Hamburg
4340 8:10 Berufsbildungswe
4341 16: 2 Hamburger Gerich
4342 7:11 Signal Iduna
4343 14: 4 E.C.H. Will
4344 verlegt 19.12.07
4345 fehlt Rapid/Rot-Weiß

Staffel C4

4408 verlegt 06.12.07
4412 verlegt 20.12.07
4420 verlegt 06.12.07 4421 11: 7
Rot-Gelb Harburg 4422 12: 6
Blau-Weiß-Rot
4423 verlegt 03.01.08
4424 18: 0 Hochbahn
4425 7:11 Kirchenkreisamt
4426 5:13 Condor
4427 7:11 Rot-Gelb Harburg
4428 5:13 Hochbahn
4429 10: 8 Kirchenkreisamt

5113 verlegt 12.12.07
5114 verlegt 10.12.07
5121 verlegt
5122 9: 9 unentschieden
5123 9: 9 unentschieden
5124 11: 7 Hochbahn
5125 12: 6 Cebbar und Marte
5126 verlegt 17.12.07
5127 14: 4 Alton.Kinderkr.H
5128 11: 7 HVB-Club Hamburg
5129 10: 8 Sozialbehörde
5130 11: 7 Cebbar und Marte
5131 verlegt
5132 11: 7 Feuerwehr
5133 9: 9 unentschieden 9:
5134 9 unentschieden 18: 0K
5135 Schindler-AXA 11: 7
5136 Ethicon
5137 11: 7 Alton.Kinderkr.H
5138 13: 5 Hochbahn
5139 9: 9 unentschieden 9: 9
5140 unentschieden fehlt
5141 Berufsförderungs 5:13
5142 Alton.Kinderkr.H 9: 9
5143 unentschieden 8:10 HVB-
5144 Club Hamburg 5:13
5145 Ethicon

Staffel D2

5221 7:11 Finanzbehörde
5222 9: 9 unentschieden 5223
11: 7 Hamburg Wasser
5224 7:11 DAK
5225 1:17 Tchibo-Reemtsma
5226 17: 1 Finanzbehörde
5227 4:14 Ecco Schuhe GmbH
5228 10: 8 Postamt 74
5229 11: 7 Tchibo-Reemtsma 5230
verlegt 04.12.07
5231 14: 4 Hamburg Wasser 5232
10: 8 Finanzbehörde 5233 12: 6
AKN/VHH
5234 8:10 Tchibo-Reemtsma
5235 10: 8 DAK
5236 8:10 Hamburg Wasser
5237 8:10 Tchibo-Reemtsma
5238 verlegt 04.12.07
5239 16: 2 Ecco Schuhe GmbH
5240 9: 9 unentschieden
5241 verlegt 04.12.07
5242 1:17 Bez.A. Eimsbütte 5243
11: 7 Ecco Schuhe GmbH 5244 12:
6 Finanzbehörde
5245 verlegt 18.12.07



**Betriebssportverband Hamburg
Spelausschuss Tischtennis (SpATT)**

6234 13: 5 Hamburger Gerich	6425 7:11 Hoyer	7137 6:12 Rapid/Rot-Weiß
6235 9: 9 unentschieden	6426 11: 7 HVB-Club Hamburg	7138 fehlt Hochbahn
6236 18: 0K Hamburg-Mannheim	6427 4:14 Eppendorf	7139 2:16 Rot-Gelb Harburg
6237 7:11 Deutscher Ring	6428 12: 6 Rot-Gelb Harburg	7140 10: 8 Hapag-Lloyd
6238 15: 3 Hansa-Electronic	6429 7:11 Staatsarchiv	7141 18: 0 Condor
6239 12: 6 Gruner+Jahr	6430 5:13 Baubehörde	7142 9: 9 unentschieden
6240 11: 7 Flughafen	6431 12: 4 Holsten Brauerei	7143 10: 8 Baubehörde
6241 18: 0K U.N.I.	6432 15: 3 HVB-Club Hamburg	7144 13: 5 Bez.A. Wandsbek
6242 fehlt KKH	6433 8:10 Baubehörde	7145 8:10 Steinway & Sons
6243 9: unentschieden	6434 12: 6 Rot-Gelb Harburg	Staffel F 2
6244 4:14 Hamburger Gerich	6435 9: 9 unentschieden	7213 verlegt 04.12.07
6245 7:11 Hamburg-Mannheim	6436 15: 3 Baubehörde	7219 fehlt Rot-Gelb Harburg
S t a f f e l E 3	6437 verlegt 04.12.07	7221 14: 4 Post SV Bergedor
6303 verlegt 05.12.07	6438 8:10 HVB-Club Hamburg	7222 fehlt Stahlwerke
6308 verlegt 05.12.07	6439 10: 8 Eppendorf	7223 6:12 Junghein/StWNord
6321 11: 7 Baubehörde	6440 verlegt 11.12.07	7224 17: 1 Tchibo-Reemtsma
6323 9: 9 unentschieden	6441 verlegt 18.12.07	7225 9: 9 unentschieden
6325 14: 4 Germanischer Llo	6442 14: 4 Signal Iduna	7226 verlegt 11.12.07
6326 3:15 Postbank-Postamt	6443 9: 9 unentschieden	7227 fehlt Lufthansa SV
6329 8:10 Dt.Telekom/LeHel	6444 8:10 Rot-Gelb Harburg	7228 7 :11 Tchibo-Reemtsma
6330 15: 3 Germanischer Llo	6445 4:14 Baubehörde	7229 16: 2 Hochbahn
6331 12: 6 Postbank-Postamt	Staffel F 1	7230 fehlt Justizbehörde
6334 15: 3 Zoll	7102 verlegt 12.12.07	7231 18: 0K Bez.A. Wandsbek
6335 9: 9 unentschieden	7121 1:17 Bez.A. Wandsbek	7232 6:12 Lufthansa SV
6336 18: 0K Finanzbehörde	7122 8:10 Deutscher Ring	7233 16: 2 Tchibo-Reemtsma
6339 9: 9 unentschieden	7123 10: 8 Condor	7234 verlegt 05.12.07
6340 7:11 Zoll	7124 2:16 Hapag-Lloyd	7235 7:11 Post SV Bergedor
6341 fehlt Postbank-Postamt	7125 verlegt ?? .?? .??	7236 14: 4 Stahlwerke
6344 7:11 Zoll	7126 13: 5 Bez.A. Wandsbek	7237 8:10 Hochbahn
6345 6:12 Finanzbehörde	7127 16: 2 Deutscher Ring	7238 verlegt 18.12.07
S t a f f e l E 4	7128 14: 4 Zoll	7239 18: 0K Post SV Bergedor
6405 0:18K Eppendorf	7129 11: 7 Rapid/Rot-Weiß	7240 2:16 Junghein/StWNord
6406 verlegt 13.12.07	7130 11: 7 Rot-Gelb Harburg	7241 13: 5 Bez.A. Wandsbek
6415 verlegt 04.12.07	7131 14: 4 Condor	7242 10: 8 Justizbehörde
6421 5:13 HVB-Club Hamburg	7132 verlegt	7243 6:12 Tchibo-Reemtsma
6422 16: 2 Baubehörde	7133 6:12 Steinway & Sons	7244 3:15 Junghein/StWNord
6423 4:14 Rot-Gelb Harburg	7134 8:10 Rapid/Rot-Weiß	7245 10: 8 Hochbahn
6424 10: 8 Hochbahn	7135 14: 4 Hapag-Lloyd	
	7136 6:12 Condor	

gez. Jürgen Nibbe



Ansprechpartner

Ronald Hahn

Obmann

Susann Hübert

Stellver. Obmann (-frau-) / Verantwortlich Schwimmen

Rüdiger Spijker

Pressewart

Ines Kersten

Verantwortlich Rad

Christian Hering

Verantwortlich Laufen

Dirk Manke

Wettkampfbeauftragter / Meisterschaften

ronald.hahn@bsv-triathlon.de

0173 60 87 84 3

susann.huebert@bsv-triathlon.de

ruediger.spijker@bsv-triathlon.de

0170 47 56 13 9

ines.kersten@bsv-triathlon.de

0178 28 91 90 9

christian.hering@bsv-triathlon.de

040 8557 2021

dirk.manke@bsv-triathlon.de

040 6397 5544

Inhaltsverzeichnis

Ansprechpartner	1
Inhaltsverzeichnis	1
Der Triathlon im BSV Hamburg	1
Ziele der Sparte Triathlon im BSV Hamburg	2
Und nun? Wie geht es weiter?	2
BSV Startpässe für Triathleten	3
DTU-Startpässe für BSV Triathleten	3
Schwimmen – Lernen und trainieren	4
Wettkämpfe und Meisterschaften 2008	5

Der Triathlon im BSV Hamburg

Eigentlich war mein Anliegen, das der meisten anderen Triathleten auch:

Einen DTU (Deutsche Triathlon Union) Startpass.

Da mich bei der PLG (Philips LG) sehr wohl fühle, auch im Betriebssport bleiben, und nicht in noch einen Verein eintreten möchte, ist mir ein „verhängnisvoller Fehler“

unterlaufen! Ich bin an Orlo mit der Frage herangetreten, ob es nicht möglich sei, bei der PLG eine Sparte Triathlon zu gründen, um dann an DTU Startpässe zu kommen!

Ziemlich genau vier Wochen später fand ich mich in der BSV Geschäftsstelle zur Gründungsversammlung der Sparte Triathlon im BSV Hamburg wieder-. Dort haben

sich dann mit Susann Hübert (TK), Ines Kersten (NDR), Rüdiger Spijker (Hamburg Mannheimer), Dirk Manke (Phillips Medical Systems) und Christian Hering (TÜV Nord)

fünf weitere Triathlonbegeisterte gefunden, um die Sparte ins Leben zu rufen.

Gemeinsam mit den Triathleten in den BSGn, wollen wir nun versuchen, diese Trendsportart im BSV Hamburg zu etablieren.

Wir glauben, mit der Weltmeisterschaft in Hamburg und dem deutschen Triathlon Weltmeister Daniel Unger, eignet sich dieses Jahr hervorragend für den „Kick Off“ einer solchen Sparte beim BSV Hamburg.



Wir werden im Ausschuss unser bestes geben, sind aber auf Eure Mithilfe angewiesen. Also sendet uns gerne Vorschläge, Anregungen und Ideen - spart aber auch nicht mit Kritik, wenn es sein muss!

Aller Anfang ist bekanntermaßen schwer, aber mit der Zeit wird es dann rund laufen-.

Mit sportlichem Gruß Ronald Hahn

Ziele der Sparte Triathlon im BSV Hamburg

Wozu eine Sparte Triathlon beim BSV...

...könnte man sich fragen!

Aber wir meinen, die Antworten liegen auf der Hand:

Die Sportart Triathlon ist populär wie nie, im Betriebssport gibt es eine große Anzahl von Triathleten und das Feedback der letzten Wochen hat noch mal das große Interesse in den BSGn gezeigt.

Ferner ist es wohl an der Zeit, an die alte BSV Dampflok mal einen neuen Wagen anzuhängen-.

Da es aber immer besser ist, klare Ziele vor Augen zu haben, auf die man hinarbeiten kann, haben wir uns einmal gefragt, was wir eigentlich erreichen wollen! Dabei sind die folgenden Punkte herausgekommen:

- 1. Organisation der Triathleten im BSV bzw. in den BSGn, insbesondere der Triathleten in den Firmen, die im BS bisher keinen Anlaufpunkt gesehen haben**
- 2. Für den Triathlon im BS Werben und somit neue Mitglieder, Triathleten aber auch Firmen gewinnen**
- 3. Den Sport gemeinsam, aber jeder in seinem Leistungsniveau zu betreiben**
- 4. Eine Plattform für BSV Triathleten bereitzustellen, mit der Möglichkeit sich untereinander auszutauschen**
- 5. Die Möglichkeit gemeinsam zu trainieren, schaffen von Trainingsmöglichkeiten**
- 6. Wettkämpfe zu organisieren, um sich mit anderen BSV Triathleten zu messen, als „Standortbestimmung“ der eigenen sportlichen Fähigkeiten**

Eine Sparte Triathlon kann aber nicht die Arbeit in den BSGn ersetzen. Wie freuen uns deshalb auf die Zusammenarbeit mit den Triathlonsparten in den BSGn ☺.

**R
H**

Und nun? Wie geht es weiter?

Irgendwo werden wir einfach mal anfangen. Man sollte das Jahr 2008 als eine Art „Übergangsjahr“ betrachten. Bis dato hat ja der BSV Hamburg auch ohne die Sparte Triathlon ganz gut gelebt.



Und wir wollen nicht nur eine neue Verwaltungsebene schaffen, sondern den Triathleten einen echten „Mehrwert“ bieten.

Das eine wird ohne das andere leider nicht funktionieren, so werden wir 2008 die Triathlon-Startpässe einführen, die dann für die Teilnahme an BSV-Wertungen und Meisterschaften spätestens ab 2009 Pflicht werden.

Wir werden uns in die Organisation vom BSV Wertungen, Wettkämpfen und Meisterschaften einarbeiten und überlegen, in wie weit wir uns 2008 dort einbringen können.

Dann planen wir die Austragung einer BSV-Wertung/Meisterschaft auf der olympischen Distanz. Dazu können wir aber zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht mehr sagen.

Langfristig streben wir BSV-Wertungen/Meisterschaften auf allen Distanzen bis hin zur Langdistanz an. Auch über eine Triathlon-Serie beim BSV denken wir schon nach.

Sendet uns gern Ideen und Vorschläge zu dem Thema.

Information zu allen Themen und weiter Informationen findet Ihr aktuell immer unter: www.bsv-triathlon.de und im Verbandsmitteilungsblatt.

RH

BSV Startpässe für Triathleten

Wir wollen versuchen, die ersten BSV-Startpässe im 1. Quartal 2008 auszugeben. Mit der Ausgabe der Startpässe wollen wir einen Überblick über die Anzahl der Triathleten erhalten, um zukünftig besser planen zu können.

Es ist auch wichtig, innerhalb der BSGn den Triathlon zu organisieren.

Ohne Verwaltung geht es leider nicht. BSGn, die eine Sparte Triathlon gründen möchten und die Startpässe für ihre Mitglieder beantragen wollen, gehen bitte wie folgt vor:

- 1. Gründung der Sparte Triathlon innerhalb der BSG. Das muss kein großer Akt sein! Es reicht, wenn ein Verantwortlicher (Spartenleiter) benannt wird, der dann die Liste der Triathleten führt**
- 2. Der Spartenleiter meldet dann die Anzahl der Triathleten an den Ausschuss und bekommt eine entsprechende Anzahl an BSV Startpässen**

Unsere Arbeit hat nur einen Sinn, wenn viele BSGn eine Sparte gründen und die bereitgestellten Informationen für sich nutzen.

RH

DTU-Startpässe für BSV Triathleten

So wie für uns auch, ist die wichtigste Frage aller für BSV Triathleten:

Gibt es eine Möglichkeit DTU-Startpässen zu bekommen? Die Antwort ist: Ja, die gibt es!



Zu diesem Thema möchten wir folgende Anmerkung machen:

- Die nachfolgend beschriebene Möglichkeit hat schon immer bestanden
- Andere Ansätze aus der Vergangenheit, die teilweise auch zu Irritationen geführt haben, werden nicht wieder aufgegriffen und sind vom BSV auch nicht gewünscht
- Wir von der Sparte Triathlon würden gerne einige Vorgaben machen, die uns die Betreuung der Sparte erleichtern sollen

Beantragung der Startpässe

Die DTU-Startpässen werden in Hamburg vom HHTV (Hamburger Triathlonverband) ausgegeben. Damit die Triathleten aus dem Betriebssport einen DTU-Startpass beantragen können, muss die BSG Mitglied im HHTV sein. Die BSGn können, wie die Hamburger Vereine auch, eine Mitgliedschaft im HHTV beantragen. Für die Mitgliedschaft einrichten die BSGn eine Jahresgebühr an den HHTV. Nach dem Beitritt, können die Triathleten der BSG dann (wenn sie es möchten!) einen DTU-Startpass beantragen.

Die BSGn (sowie die Vereine auch) sind verpflichtet, für eine bestimmte Anzahl von gemeldeten Triathleten einen Kampfrichter zu stellen. Alternativ wird eine Art „Strafgebühr“ fällig. Diese Regelung ruht zurzeit, da es ausreichend Kampfrichter gibt!

Jede BSG, die diesen Weg beschreiten möchte, sollte sich vorher die Satzung und die Beitragsordnung des HHTV einmal genau ansehen. Die Satzung des HHTV sowie die Beitragsordnung findet Ihr unter: www.hhtv-triathlon.de.

Wie mit den entstehenden Kosten verfahren wird, klären die BSGn bitte intern.

Voraussetzungen vom BSV

- Die BSG hat eine Sparte Triathlon beim BSV HH gemeldet
- Der Triathlet/in sollte Inhaber eines BSV-Startpasses sein
- Der Triathlet/in sollte noch keinen DTU-Startpass (z.B. über einen Verein in SH) beantragt haben

Wichtig! Es müssen nur die Triathleten beim HHTV einen DTU-Startpass beantragen, die auch an Wertung außerhalb des BSV teilnehmen wollen! Wer nur an den BSV-Wertungen teilnehmen möchte, dem reicht natürlich der BSV-Startpass 😊.

R

H Schwimmen – Lernen und trainieren

Nummer 2 auf der Hitliste der beliebtesten Fragen eines BSV-Triathleten: Das Schwimmen. Dabei geht es primär um Hallenzeiten und das Erlernen der richtigen Schwimmtechnik.



Hallenzeiten

Da es in erster Linie um Zeiten geht, die auch von Berufstätigen Menschen genutzt werden können, ist die Lage schwierig. Das sind bekanntermaßen die begehrtesten Zeiten!

Wir prüfen zurzeit, welche Möglichkeiten wir haben und reden mit den entsprechenden Leuten. Da müssen wir in erster Linie erklären, dass wir nicht weitere „BSV-Schwimmer“ sind, sondern eine neue Sparte mit einer großen Anzahl von Mitgliedern, die dringend eine Trainingsmöglichkeit suchen.

Es würde uns helfen, wenn wir abschätzen könnten, von wie vielen Triathleten wir eigentlich reden. Meldet uns doch mal die ungefähre Anzahl in den einzelnen BSGn.

Wer noch Ideen zu diesem Thema hat, teilt sie uns bitte mit. Wir nehmen alles: Becken in Hotels und Fitnessclubs, Zeiten zu Unzeiten (Sonntag 6 Uhr), überdachte Baggerseen und beheizte Pfützen (ab 25 m) ☺.

Ideen und Infos bitte an [info@bsv-](mailto:info@bsv-triathlon.de)

[triathlon.de](http://www.bsv-triathlon.de). Schwimmen lernen

Auch sind wir gerade dabei, etwas zu organisieren. Da werden wir wohl vorerst nur Kurse anbieten können, die Geld kosten.

~~Wir würden gerne einmal wissen, was der Triathlet für einen Kraultechnikkurs bereit ist zu zahlen. Wir haben dazu auf unserer Website eine Umfrage gestartet. Zu finden unter www.bsv-triathlon.de.~~

**Fragt in den Bädern auch mal, zu welchen Zeiten die Trainingsbecken (12,5 m) frei sind. Die sind für Kraultechnik ausreichend.
Zu dem Thema mehr, sobald wir Infos haben.**

RH

Wettkämpfe und Meisterschaften 2008

Anmeldestart Hemdingen RUN + BIKE 2008

Anmeldungen für den RUN + BIKE am 11. Mai 2008 sind ab 01.12.2007 möglich!

Nutzen Sie die Online-Anmeldung unter http://www.quickbo-run.de/run_bike.php

Anmeldestart Hamburg City Man 2008

Die Anmeldungen zum Hamburg City Man 2008 sind ab dem 6. Dezember möglich!

Nutzen Sie die Online-Anmeldung unter <http://www.hamburgcityman.de>